



► Nr. VO/2021/10671
öffentlich

Lübeck, 19.11.2021

Bericht -öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
4.401 - Schule und Sport

Bearbeitung: Christiane Alvarez Fischer (E-Mail: christiane.alvarez@luebeck.de Telefon: 122-4284)

Bildungsbericht hier: Schulstatistik der allgemeinbildenden Schulen der Hansestadt Lübeck Schuljahr 2021/22

Beratungsfolge:

| Datum | Gremium | Status | Zuständigkeit |
|------------|------------------------------------|-----------------|--------------------|
| 13.12.2021 | Senat | Nichtöffentlich | zur Senatsberatung |
| 20.01.2022 | Schul- und Sportausschuss | Öffentlich | zur Kenntnisnahme |
| 25.01.2022 | Hauptausschuss | Öffentlich | zur Kenntnisnahme |
| 27.01.2022 | Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck | Öffentlich | zur Kenntnisnahme |

Anlass:

Berichterstattung über die jährliche Fortschreibung der aktuellen Schüler:innenzahlen an den allgemeinbildenden Schulen

Bericht:

Seit 1986 wird der Bürgerschaft in jährlicher Fortschreibung eine Schulstatistik vorgelegt. Diese ist ein Baustein der Bildungsberichterstattung der Hansestadt Lübeck.

Anlagen:

Schulstatistik der allgemeinbildenden Schulen Schuljahr 2021/22

Senatorin Monika Frank



Schulstatistik

Allgemeinbildende Schulen

2021/22

11/2021

Informationen finden Sie unter: www.luebeck.de/bildungsmonitoring

Hansestadt Lübeck
Fachbereich Kultur und Bildung
Schule & Sport
Bildungsmonitoring
Kronsforder Allee | 23539 Lübeck
(0451) 115
bildungsbericht@luebeck.de
www.luebeck.de



Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Abkürzungsverzeichnis | 5 |
| Vorbemerkungen zur Schulstatistik der Hansestadt Lübeck..... | 6 |
| 1. Übergreifende Daten..... | 7 |
| 1.1 Entwicklung der Schüler:innenzahlen in der Hansestadt Lübeck | 7 |
| 1.2 Grafische Darstellung der Entwicklung der Gesamtschüler:innenzahl in Lübeck | 7 |
| 1.3 Verteilung der Schüler:innen auf die Stadtteile | 8 |
| 1.4 Anzahl der Schüler:innen und Klassen in den Schulformen auf einen Blick..... | 8 |
| 1.4.1 Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck..... | 8 |
| 1.4.2 Schulen in freier Trägerschaft..... | 10 |
| 1.5 Schüler:innenzahlen pro Schule auf einen Blick..... | 10 |
| 1.6 Verteilung der Schüler:innen nach Geschlecht..... | 12 |
| 1.7 Ausländische Schüler:innen und Deutsch als Zweitsprache (DaZ) | 12 |
| 1.7.1 Ausländische Schüler:innen | 12 |
| 1.7.2 DaZ-Schüler:innen in der Basisstufe..... | 13 |
| 2. Schulverzeichnisse..... | 14 |
| 2.1 Schulverzeichnis aller Schulen in Trägerschaft der Hansestadt..... | 14 |
| 2.2 Schulverzeichnis nach Schularten..... | 16 |
| 2.3 Schulverzeichnis nach Stadtteilen | 18 |
| 3.1 Grundschulen | 19 |
| 3.1.1 Standortkarte der Grundschulen..... | 19 |
| 3.1.2 Schüler:innen- und Klassenzahlen Grundschulen | 20 |
| 3.1.3 Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen und Klassenstärken an Grundschulen | 21 |
| 3.2 Förderzentren..... | 23 |
| 3.2.1 Standortkarte der Förderzentren | 23 |
| 3.2.2 Schüler:innen- und Klassenzahlen Förderzentren | 24 |
| 3.2.3 Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen an den Förderzentren | 26 |
| 3.2.4 Schulabgänger:innen der Förderzentren | 27 |

| | |
|---|----|
| 3.3 Gemeinschaftsschulen | 29 |
| 3.3.1 Standortkarte der Gemeinschaftsschulen | 29 |
| 3.3.2 Schüler:innen- und Klassenzahlen Gemeinschaftsschulen | 30 |
| 3.3.3 Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen und Klassenstärken an Gemeinschaftsschulen | 31 |
| 3.3.4 Schulabgänger:innen an Gemeinschaftsschulen | 32 |
| 3.4 Gymnasien | 34 |
| 3.4.1 Standortkarte der Gymnasien | 34 |
| 3.4.2 Schüler:innen- und Klassenzahlen Gymnasien..... | 35 |
| 3.4.3 Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen und Klassenstärken an Gymnasien | 36 |
| 3.4.4 Schulabgänger:innen der Gymnasien | 37 |
| | |
| 4. Offene Ganztagschulen und Schulkindbetreuung / Ganztag an Schule..... | 38 |
| 4.1 Grundlagen und Teilnahmezahlen | 38 |
| 4.1.1 Grundschule | 38 |
| 4.1.2 Weiterführende Schule..... | 39 |
| 4.1.3 Förderzentrum | 39 |
| 4.2 Integration im Ganztag: Förderbedarf und Deutsch als Zweitsprache | 39 |
| | |
| 5. Integration..... | 54 |
| 5.1 Schüler:innen mit Sonderpädagogischem Förderbedarf und Ort der Beschulung | 56 |
| 5.2 Integration in der allgemeinbildenden Schule | 57 |
| | |
| 6. Schulabschlüsse..... | 60 |
| 6.1 Entwicklung der Abschlüsse | 60 |
| 6.2 Geschlecht | 60 |
| 6.3 Abgänger:innen ohne Abschluss | 61 |
| | |
| 7. Schulsozialarbeit..... | 63 |
| 7.1 Schulsozialarbeit – Einzelberatung und Gruppenangebote | 63 |
| 7.2 Kooperative Erziehungshilfe (KEH)..... | 64 |
| | |
| 8. Entwicklung und Prognose der Schüler:innen- und Klassenzahlen..... | 66 |
| 8.1 Entwicklung Grundschulen | 67 |

| | |
|---|----|
| 8.1.1 Entwicklung der Zahlen der Grundschüler:innen..... | 67 |
| 8.1.2 Prognose der Zahlen der Grundschüler:innen | 67 |
| 8.1.3 Entwicklung und Prognose der Zahlen der Erstklässler:innen..... | 69 |
| 8.2 Entwicklung Förderzentren..... | 71 |
| 8.2.1 Übersicht Entwicklung der Zahlen der Schüler:innen an Förderzentren | 71 |
| 8.2.2 Grafische Darstellung der Anteile der Schüler:innen nach Schwerpunkt der Förderzentren | 72 |
| 8.3 Entwicklung Gymnasien | 73 |
| 8.4 Entwicklung Gemeinschaftsschulen | 74 |
| 8.5 Entwicklung der Übergänge an weiterführende Schulen..... | 75 |
| 8.6 Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf die Schüler:innenzahlen | 77 |
| | |
| 9. Schulentwicklung: Schulgebäude | 78 |
| | |
| 10. Schullastenausgleich | 82 |
| | |
| Abbildungs- und Tabellenverzeichnis | 83 |

Abkürzungsverzeichnis

| | |
|-----------------------|---|
| . | Zahl geheim zu halten (Zahl < 3 oder Berechnung einer Zahl < 3 möglich) |
| AG | Arbeitsgemeinschaft |
| allg. HR | allgemeine Hochschulreife |
| dar. weibl. / dar. w. | darunter weiblich |
| DaZ | Deutsch als Zweitsprache |
| E | Einführungsphase |
| ESA | Erster allgemeinbildender Schulabschluss |
| FHR | Fachhochschulreife |
| FSA | Förderschulabschluss |
| FZ oder FöZ | Förderzentrum |
| gE | Geistige Entwicklung |
| GS | Grundschule |
| Gym. | Gymnasium |
| GemS | Gemeinschaftsschule |
| GGemS | Grund- und Gemeinschaftsschule |
| HL | Hansestadt Lübeck |
| I-SuS | Integrations Schüler:innen |
| k. A. | Keine Angabe |
| Kl. | Klasse/n |
| L | Lernen |
| LEH | Lerngruppe Erziehungshilfe |
| MSA | Mittlerer Schulabschluss |
| Q | Qualifikationsphase |
| RegS | Regionalschule |
| S | Schule |
| SuS | Schülerinnen und Schüler |
| Sek I | Sekundarstufe I |
| weiterf. | weiterführende |

Vorbemerkungen zur Schulstatistik der Hansestadt Lübeck

Die Erhebung für die Schulstatistik der Hansestadt Lübeck erfolgte am Stichtag des Statistischen Landesamtes, dem 10.09.2021. Weitere Schuldaten finden Sie in der Berufsschulstatistik, die aufgrund des späteren Erhebungsstichtages getrennt veröffentlicht wird.

Im ersten Teil werden grundlegende Daten und Übersichten (Kapitel 1 und 2) aufgezeigt, gefolgt von den Daten der einzelnen Schulen im Detail – geordnet nach Schularten (Kapitel 3). Im Anschluss werden spezifische Themen wie Ganztage, Integration und Schulsozialarbeit dargestellt (Kapitel 4 bis 7). Im hinteren Teil des Berichtes folgen Übersichten zur Entwicklung der Schüler:innenzahlen und das Thema Schulentwicklung (Kapitel 8 und 9). Hier finden Sie Informationen zu den im letzten Jahr getätigten Investitionen, Sanierungen und Baumaßnahmen sowie Neuerungen an den Standorten. Wie immer stellen wir zum Schluss die Angaben zum Schullastenausgleich dar (Kapitel 10).

Das vergangene Schuljahr war sehr durch die Coronavirus-Pandemie geprägt. Mögliche Auswirkungen auf die Schüler:innenzahlen werden unter 8.6. benannt.

Aus Datenschutzgründen werden Zahlen mit einem Wert unter 3, die sich auf Personen beziehen, und damit zusammenhängende Daten, die entsprechende Rückschlüsse ermöglichen, geheim gehalten und durch einen Punkt in der Tabelle gekennzeichnet. Auf diese Weise können keine Rückschlüsse auf einzelne Personen erfolgen.

Das Foto auf dem Deckblatt zeigt den neuen Modulschulbau der Kalanderschule.

Für eine umfassende Darstellung der Lübecker Bildungszahlen sei auf die jährlich aktualisierten Kerndaten zu Bildung in Lübeck sowie den 3. Lübecker Bildungsbericht aus 2020 verwiesen. Beide Dokumente sind im Internet im Familien- und Bildungsportal der Hansestadt Lübeck unter www.luebeck.de/bildungsmonitoring abrufbar.

1. Übergreifende Daten

1.1 Entwicklung der Schüler:innenzahlen in der Hansestadt Lübeck

1.2 Grafische Darstellung der Entwicklung der Gesamtschüler:innenzahl in Lübeck

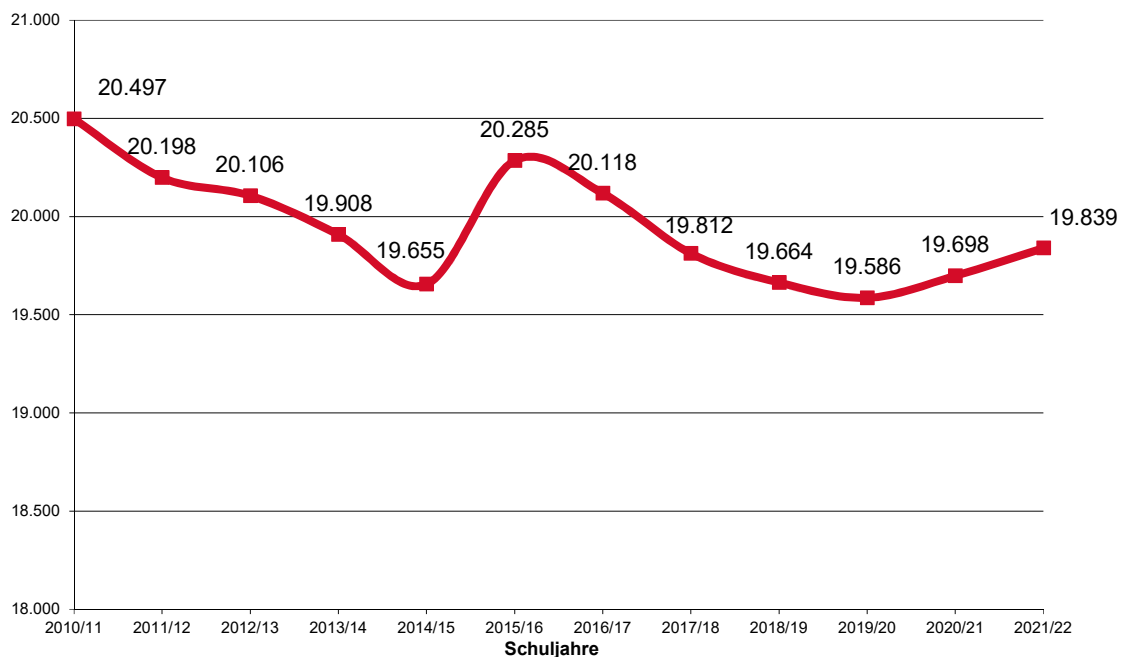


Abbildung 1.1: Entwicklung der Schüler:innenzahlen an allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck

Die Schüler:innenzahlen an den Schulen in kommunaler Trägerschaft sind im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen (+ 0,7 %). 19.839 Schüler:innen besuchen aktuell eine Schule der Hansestadt Lübeck. In diesen Schüler:innenzahlen sind auch außerhalb Lübecks wohnende Kinder und Jugendliche enthalten, die nach Lübeck pendeln.

Nicht eingerechnet sind die über 800 Lübecker Schüler:innen, die eine Lübecker Schule in privater Trägerschaft oder die Grund- und Gemeinschaftsschule Stecknitz (Schulverband an der Stecknitz in Berkenthin – Krummesse) besuchen (s. Kap. 1.4). Außerdem gehen Lübecker Kinder und Jugendliche auch auf Schulen außerhalb Lübecks.

Weitere Informationen zur Entwicklung der Schüler:innenzahlen finden Sie in Kapitel 8.

1.3 Verteilung der Schüler:innen auf die Stadtteile

Die nachfolgende Abbildung zeigt die Verteilung der Schüler:innen aller Schulformen auf die Stadtteile (einschließlich Förderzentren, ohne Abendgymnasium; inkl. DaZ-Basisstufe). Hier sind nur die Schulen in Trägerschaft der Hansestadt dargestellt.

Neben den Innenstadtschulen besuchen die Schüler:innen vor allem Schulen in St. Gertrud und St. Lorenz Nord (jeweils rund 20%). Die Anteile haben sich im Vergleich zum Vorjahr kaum verändert.

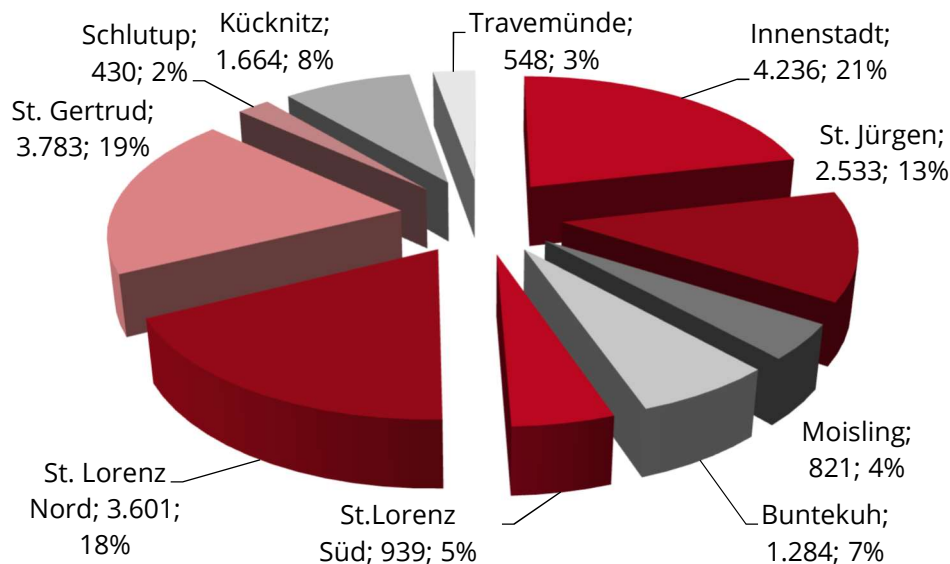


Abbildung 1.2: Verteilung der Schüler:innen an Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck auf die Stadtteile

1.4 Anzahl der Schüler:innen und Klassen in den Schulformen auf einen Blick

1.4.1 Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck

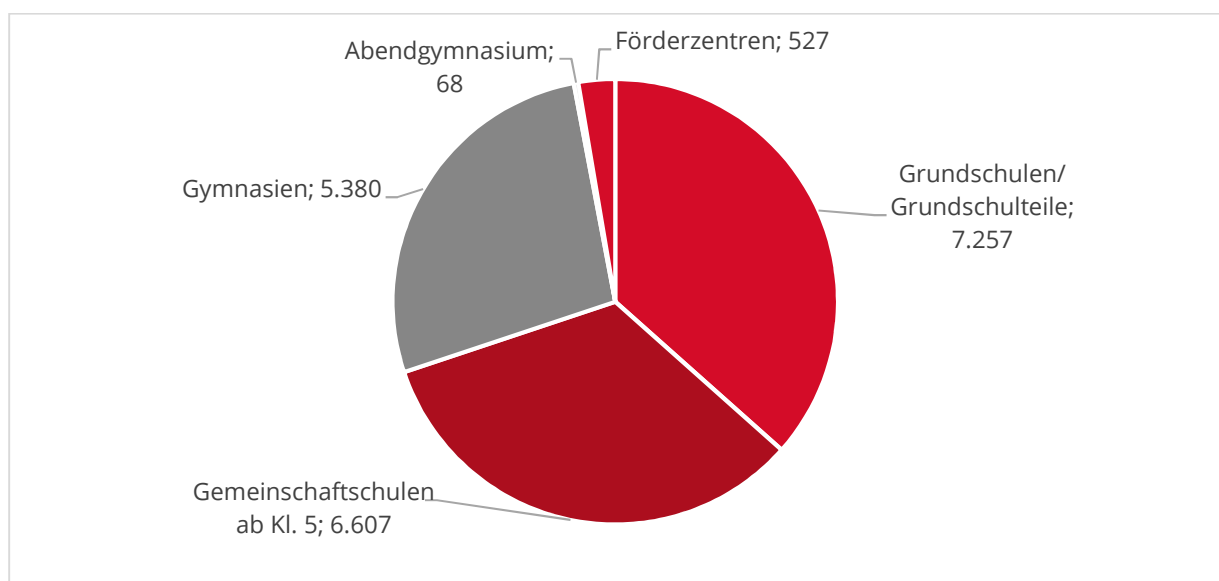


Abbildung 1.3: Verteilung der Schüler:innen an Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck auf die Schulformen

Die meisten Schüler:innen gehen in Lübeck auf eine Grundschule oder den Grundschulteil einer Gemeinschaftsschule (s. Abbildung 1.3). Ab Klasse 5 besucht der überwiegende Teil eine Gemeinschaftsschule, rund 1.200 Kinder und Jugendliche mehr als an den Gymnasien. Ein geringer Teil wird an einem Förderzentrum beschult.

Die Gesamtschüler:innenzahl in den Schulen der Hansestadt Lübeck ist in diesem Jahr höher als im Vorjahr (s. Tabelle 1.1). In den Grundschulen ist ein Anstieg der Schüler:innenzahlen um 1,6 % festzustellen. Die Zahl der Schüler:innen an Gemeinschaftsschulen und Gymnasien (ohne Abendgymnasium) ist wenig verändert zum Vorjahr. Die Förderzentren verzeichnen wie im Vorjahr steigende Schüler:innenzahlen (+ 6 %). Die Zahl der Schüler:innen in der DaZ-Basisstufe ist in diesem Jahr – nach zuletzt sinkenden Zahlen – etwas höher als im Vorjahr und liegt auf dem Niveau von vor drei Jahren.

Tabelle 1.1: Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck

| Schularten | Schuljahr 2016/17 | | | Schuljahr 2017/18 | | | Schuljahr 2018/19 | | | Schuljahr 2019/20 | | | Schuljahr 2020/21 | | | Schuljahr 2021/22 | | |
|--|---|-----|--------------|---|-----|--------------|---|-----|--------------|---|-----|--------------|---|-----|--------------|---|-----|----------|
| | Sch. | Kl. | Sch./Kl. | Sch. | Kl. | Sch./Kl. | Sch. | Kl. | Sch./Kl. | Sch. | Kl. | Sch./Kl. | Sch. | Kl. | Sch./Kl. | Sch. | Kl. | Sch./Kl. |
| | | | Durchschnitt | | | Durchschnitt | | | Durchschnitt | | | Durchschnitt | | | Durchschnitt | | | |
| Grundschulen/ Grundschulteile | 7.278 | 363 | 20,0 | 7.214 | 354 | 20,4 | 7.154 | 350 | 20,4 | 7.135 | 354 | 20,2 | 7.142 | 360 | 19,8 | 7.257 | 365 | 19,9 |
| Regionalschulen/ schulklassen | 266 | 12 | 22,2 | 89 | 4 | 22,3 | | | | | | | | | | | | |
| Gemeinschaftsschulen ab Kl. 5 | 6.696 | 301 | 22,2 | 6.727 | 298 | 22,6 | 6.731 | 300 | 22,4 | 6.624 | 302 | 21,9 | 6.613 | 301 | 22,0 | 6.607 | 301 | 22,0 |
| Gymnasien | 5.350 | 218 | 24,5 | 5.281 | 217 | 24,3 | 5.254 | 217 | 24,2 | 5.277 | 217 | 24,3 | 5.377 | 219 | 24,6 | 5.380 | 223 | 24,1 |
| Abendgymnasium | 110 | 6 | 18,3 | 86 | 6 | 14,3 | 88 | 6 | 14,7 | 88 | 6 | 14,7 | 69 | 6 | 11,5 | 68 | 6 | 11,3 |
| Förderzentren | 418 | 43 | 9,7 | 415 | 43 | 9,7 | 437 | 46 | 9,5 | 462 | 54 | 8,6 | 497 | 55 | 9,0 | 527 | 59 | 8,9 |
| DAZ-Basisstufen- SchülerInnen (Vollzeit) | in den Zahlen der einzelnen Schulformen enthalten: 553 | | | in den Zahlen der einzelnen Schulformen enthalten: 462 | | | in den Zahlen der einzelnen Schulformen enthalten: 324 | | | in den Zahlen der einzelnen Schulformen enthalten: 319 | | | in den Zahlen der einzelnen Schulformen enthalten: 305 | | | in den Zahlen der einzelnen Schulformen enthalten: 322 | | |
| Insgesamt | 20.118 | | | 19.812 | | | 19.664 | | | 19.586 | | | 19.698 | | | 19.839 | | |

Die Entwicklung der Schüler:innen und Klassenzahlen an den einzelnen Schulformen über die letzten Jahre ist in Kapitel 8 dargestellt.

1.4.2 Schulen in freier Trägerschaft

Über 800 Kinder und Jugendliche aus Lübeck oder dem Umland besuchen aktuell Lübecker Schulen in freier Trägerschaft (Johannes-Prassek-Schule, Freie Waldorfschule, Freie Dorfschule, Paul-Burwick-Schule; s. Tab. 1.2). Von diesen Schüler:innen wohnen ungefähr drei Viertel in Lübeck. Die Grund- und Gemeinschaftsschule Stecknitz (Schulverband an der Stecknitz in Berkenthin – Krummesse) besuchen 112 Kinder und Jugendliche aus Lübeck.

Tabelle 1.2: Schulen in freier Trägerschaft

| Schule | Schuljahr 2016/17 | | | Schuljahr 2017/18 | | | Schuljahr 2018/19 | | | Schuljahr 2019/20 | | | Schuljahr 2020/21 | | | Schuljahr 2021/22 | | | |
|--------------------------------|-------------------|-----------|--------------|-------------------|-----------|--------------|-------------------|-----------|--------------|-------------------|-----------|--------------|-------------------|-----------|--------------|-------------------|-----------|----------|--|
| | Sch. | Kl. | Sch./Kl. | Sch. | Kl. | Sch./Kl. | Sch. | Kl. | Sch./Kl. | Sch. | Kl. | Sch./Kl. | Sch. | Kl. | Sch./Kl. | Sch. | Kl. | Sch./Kl. | |
| | | | Durchschnitt | | | Durchschnitt | | | Durchschnitt | | | Durchschnitt | | | Durchschnitt | | | | |
| Freie Waldorfschule | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Kl. 1-10 | 497 | 22 | 22,6 | 484 | 31 | 15,6 | 502 | 12 | 4,9 | 542 | 13 | 41,7 | 545 | 24 | 22,7 | 513 | 24 | 21,4 | |
| Oberstufe | 122 | 5 | 24,4 | 108 | 6 | 18,0 | 106 | 3 | 35,3 | 94 | 3 | 31,3 | 72 | 3 | 24,3 | 104 | 3 | 34,7 | |
| Paul-Burwick-Schule | 82 | 11 | 7,5 | 77 | 11 | 7,0 | 74 | 11 | 6,7 | 70 | 10 | 7,0 | 75 | 10 | 7,5 | 85 | 10 | 8,5 | |
| Johannes-Prassek-Schule | 105 | 8 | 13,1 | 98 | 8 | 12,3 | 115 | 8 | 14,4 | 117 | 8 | 14,6 | 94 | 7 | 13,4 | 95 | 6 | 15,8 | |
| Freie Dorfschule | 16 | 1 | 16,0 | 23 | 1 | 23,0 | 22 | 1 | 22,0 | k.A. | k.A. | k.A. | 22 | 1 | 22 | k.A. | 1 | | |
| Insgesamt | 822 | 47 | | 790 | 57 | | 819 | 35 | | 823 | 34 | | 808 | 45 | | 797 | 44 | | |

Die entsprechenden Zahlen im Detail sind den Kapiteln der einzelnen Schulformen zu entnehmen.

1.5 Schüler:innenzahlen pro Schule auf einen Blick

In der nachfolgenden Tabelle sind die Schüler:innenzahlen für die einzelnen Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck getrennt nach Grund- und weiterführender Schule aufgelistet. Die Kinder und Jugendlichen der DaZ-Basisklassen werden in gesondert aufgeführt. Die DaZ-Basis-Schüler:innen an Förderzentren werden als reguläre Schüler:innen geführt und sind daher in den Gesamtzahlen des jeweiligen Förderzentrums enthalten.

Tabelle 1.3: Schüler:innenzahlen pro Schule auf einen Blick

| Schulen | Grund- schule | Förder- zentrum | GemS | Gym- nasium | Gesamt | DaZ Basisstufe Grund- schule | DaZ Basisstufe weiterf. Sch. | Gesamt mit DaZ |
|------------------------------------|------------------|--------------------|--------------|----------------|---------------|---|---------------------------------------|-------------------|
| Abendgymnasium | | | | 68 | 68 | 0 | 0 | 68 |
| Albert-Schweitzer-Schule | 144 | | 340 | | 484 | 0 | 0 | 484 |
| Astrid-Lindgren-Schule | | 79 | | | 79 | 0 | 0 | 79 |
| Baltic-Schule | 236 | | 799 | | 1.035 | 0 | 0 | 1.035 |
| Berend-Schröder-Schule | | 64 | | | 64 | 0 | 0 | 64 |
| Bughagen-Schule | 176 | | | | 176 | 0 | 0 | 176 |
| Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium | | | | 761 | 761 | 0 | 11 | 772 |
| Dom-Schule | 174 | | | | 174 | 0 | 0 | 174 |
| Emanuel-Geibel-Schule | | | 431 | | 431 | 0 | 0 | 431 |
| Ernestinenschule | | | | 658 | 658 | 0 | 0 | 658 |
| Geschwister-Prenski-Schule | | | 746 | | 746 | 0 | 0 | 746 |
| Gotthard-Kühl-Schule | 195 | | 374 | | 569 | 22 | 28 | 619 |
| Grundschule am Koggenweg | 230 | | | | 230 | 19 | 0 | 249 |
| Grundschule Eichholz | 181 | | | | 181 | 0 | 0 | 181 |
| Grundschule Groß Steinrade | 93 | | | | 93 | 0 | 0 | 93 |
| Grundschule Schönböcken | 116 | | | | 116 | 0 | 0 | 116 |
| Grundschule Utkiek | 139 | | | | 139 | 0 | 0 | 139 |
| Heinrich-Mann-Schule | 150 | | 302 | | 452 | 19 | 9 | 480 |
| Holstentor-Gemeinschaftsschule | | | 534 | | 534 | 0 | 5 | 539 |
| Johanneum zu Lübeck | | | | 920 | 920 | 0 | 0 | 920 |
| Julius-Leber-Schule | 115 | | 344 | | 459 | 16 | 16 | 491 |
| Kahlhorst-Schule | 431 | | | | 431 | 28 | 0 | 459 |
| Kaland-Schule | 335 | | | | 335 | 0 | 0 | 335 |
| Katharineum zu Lübeck | | | | 835 | 835 | 0 | 0 | 835 |
| Luther-Schule | 218 | | | | 218 | 6 | 0 | 224 |
| Maria-Montessori-Schule | | 98 | | | 98 | 28 | 0 | 98 |
| Marien-Schule | 228 | | | | 228 | 10 | 0 | 238 |
| Matthias-Leithoff-Schule | | 162 | | | 162 | 0 | 0 | 162 |
| Mühlenweg-Schule | 182 | | | | 182 | 0 | 0 | 182 |
| Oberschule zum Dom | | | | 848 | 848 | 0 | 0 | 848 |
| Paul-Gerhardt-Schule | 270 | | | | 270 | 0 | 0 | 270 |
| Paul-Klee-Schule | 357 | | | | 357 | 0 | 0 | 357 |
| Pestalozzi-Schule | 303 | | | | 303 | 10 | 0 | 313 |
| Rangenberg-Schule | 117 | | | | 117 | 0 | 0 | 117 |
| Schule am Meer | 94 | | 237 | | 331 | 0 | 16 | 347 |
| Schule am Stadtpark | 230 | | | | 230 | 0 | 0 | 230 |
| Schule an der Wakenitz | 178 | | 390 | | 568 | 9 | 9 | 586 |
| Schule Falkenfeld | 132 | | | | 132 | 9 | 0 | 141 |
| Schule Grönauer Baum | 232 | | | | 232 | 16 | 0 | 248 |
| Schule Lauerholz | 341 | | | | 341 | 0 | 0 | 341 |
| Schule Marli | 192 | | | | 192 | 0 | 0 | 192 |
| Schule Niendorf | 80 | | | | 80 | 0 | 0 | 80 |
| Schule Roter Hahn | 221 | | | | 221 | 14 | 0 | 235 |
| Schule Tremser Teich | 247 | | 415 | | 662 | 0 | 0 | 662 |
| Schule Wilhelmshöhe | | 124 | | | 124 | 0 | 0 | 124 |
| St. Jürgen GGemS | 200 | | 919 | | 1.119 | 0 | 15 | 1.134 |
| Stadtschule Travemünde | 187 | | | | 187 | 14 | 0 | 201 |
| Thomas-Mann-Schule | | | | 925 | 925 | 0 | 0 | 925 |
| Trave-Grund- und Gemeinschaftssch. | 157 | | 422 | | 579 | 0 | 10 | 589 |
| Trave-Gymnasium | | | | 422 | 422 | 0 | 0 | 422 |
| Willy-Brandt-Schule | 177 | | 242 | | 419 | 7 | 4 | 430 |
| Gesamt ohne DaZ-Basisstufe | 7.058 | 527 | 6.495 | 5.437 | 19.517 | 199 | 123 | |
| Gesamt mit DaZ-Basisstufe | 7.257 | 527 | 6.607 | 5.448 | | 322 | | 19.839 |
| | | | | | | <i>Gesamt DaZ in allgemeinbildenden Schulen</i> | | |

1.6 Verteilung der Schüler:innen nach Geschlecht

Tabelle 1.4: Verteilung der Schüler:innen nach Geschlecht

| Schulart | Schüler:innen insgesamt | weibl. Schülerinnen | Anteil weibl. Schülerinnen |
|---------------------|-------------------------|---------------------|----------------------------|
| Grundschule | 7.257 | 3.455 | 47,6% |
| Förderzentrum | 527 | 153 | 29,0% |
| Gemeinschaftsschule | 6.607 | 3.212 | 48,6% |
| Gymnasium | 5.380 | 2.869 | 53,3% |
| Abendgymnasium | 68 | 37 | 54,4% |
| Insgesamt | 19.839 | 9.726 | 49,0% |

Die Grundschule besuchen Mädchen und Jungen - wie zu erwarten - zu ungefähr gleichen Teilen (s. Tab. 1.4). Auf die weiterführenden Schulen verteilen sich weibliche und männliche Schülerinnen jedoch ungleichmäßig. An den Gymnasien ist die Zahl der Schülerinnen wie in den Vorjahren größer (53 %) als die der Schüler. Auch das Abendgymnasium hat einen höheren Frauenanteil. An den Gemeinschaftsschulen ist es das Verhältnis fast ausgeglichen (49 %). An den Förderzentren finden sich deutlich mehr männliche Schüler. Nur weniger als ein Drittel sind weiblich (29 %).

In der Statistikabfrage wird neben männlich und weiblich auch die Kategorie divers abgefragt. Der Geschlechtseintrag divers bildet seit 2018 in Deutschland eine dritte rechtliche Option neben „weiblich“ und „männlich“ und umfasst Intergeschlechtlichkeit, eine nichtbinäre Geschlechtsidentität sowie Menschen ohne Geschlechtseintrag in den Personenstandsregistern. Aufgrund der geringen Anzahl und aus Datenschutzgründen wird sie nicht extra ausgewiesen, sondern nur die Zahl der weiblichen Schüler:innen.

1.7 Ausländische Schüler:innen und Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

1.7.1 Ausländische Schüler:innen

In der nachfolgenden Tabelle sind alle Schüler:innen (inkl. DaZ-Basisstufen-Schüler:innen) aufgeführt, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen – weder als erste noch als weitere Staatsangehörigkeit zusätzlich zu einer anderen.

Tabelle 1.5: Schüler:innen ohne deutsche Staatsangehörigkeit

| Schulart | Schüler:innen insgesamt | Ausländische Schüler:innen | Anteil ausländische Schüler:innen |
|---------------------|-------------------------|----------------------------|-----------------------------------|
| Grundschule | 7.257 | 908 | 12,5% |
| Förderzentrum | 527 | 55 | 10,4% |
| Gemeinschaftsschule | 6.607 | 837 | 12,7% |
| Gymnasium | 5.380 | 247 | 4,6% |
| Abendgymnasium | 68 | 5 | 7,4% |
| Insgesamt | 19.839 | 2.052 | 10,3% |

Der Anteil nicht-deutscher Schüler:innen liegt mit 10,3 % auf dem Niveau des Vorjahres (10,4 %). In den Grundschulen haben 12,5 % der Kinder eine ausländische Staatsangehörigkeit. Dies sind nur etwas weniger als im Vorjahr (13,5 %). In den Gemeinschaftsschulen haben 12,7 % der Schüler:innen keine deutsche Staatsangehörigkeit, der Anteil ist stabil (Vorjahr 12,4 %). Der Anteil an den Gymnasien (ohne das Abendgymnasium) liegt bei 4,6 % (Vorjahr 4,2 %) und damit deutlich am niedrigsten von allen Schulformen. Am Abendgymnasium liegt der Anteil in diesem Jahr mit 7,4 % ungefähr auf dem Niveau von vor 2 Jahren (6,8 %). Am Förderzentrum werden 10,4 % Schüler:innen ohne deutsche Staatsangehörigkeit beschult. Dies ist ein höherer Anteil als im Vorjahr (8,9 %).

1.7.2 DaZ-Schüler:innen in der Basisstufe

Schüler:innen, die in Deutsch als Zweitsprache (DaZ) in Vollzeit unterrichtet werden (Basisstufe), sind sowohl in einer eigenen Tabelle aufgeführt, als auch bei den jeweiligen Schulen dargestellt und in die Schüler:innenzahlen mit eingerechnet. DaZ-Kinder, die die Basisstufe absolviert haben und zusätzliche Stunden in Deutsch erhalten (Aufbaustufe), werden bei ihrer regulären Klasse geführt und nicht separat erfasst.

Tabelle 1.6: Deutsch als Zweitsprache-Schüler:innen (DaZ) in Basisstufen-Klassen

| Schulart | DAZ-Schüler:innen | darunter weiblich | Klassen |
|---------------------|-------------------|-------------------|-----------|
| Grundschule | 199 | 75 | 18 |
| Gemeinschaftsschule | 112 | 49 | 10 |
| Gymnasium | 11 | 4 | 1 |
| Insgesamt | 322 | 128 | 29 |

An allen Schulformen werden Kinder und Jugendliche in der Basisstufe unterrichtet. In den weiterführenden Schulen werden DaZ-Klassen an mehreren Gemeinschaftsschulen und an einem Gymnasium angeboten. Die DaZ-Zahlen der einzelnen Schulen können den Tabellen der jeweiligen Schulformen entnommen werden. Schüler:innen mit DaZ-Förderbedarf werden an den Förderzentren nicht separat geführt. Hier haben 56 Schüler:innen Förderbedarf.

Die DaZ-Basisstufenschüler:innen der vergangenen Schuljahre befinden sich nach dem Ausscheiden aus der DaZ-Klasse in der Aufbaustufe und erhalten weiterhin Unterstützung.

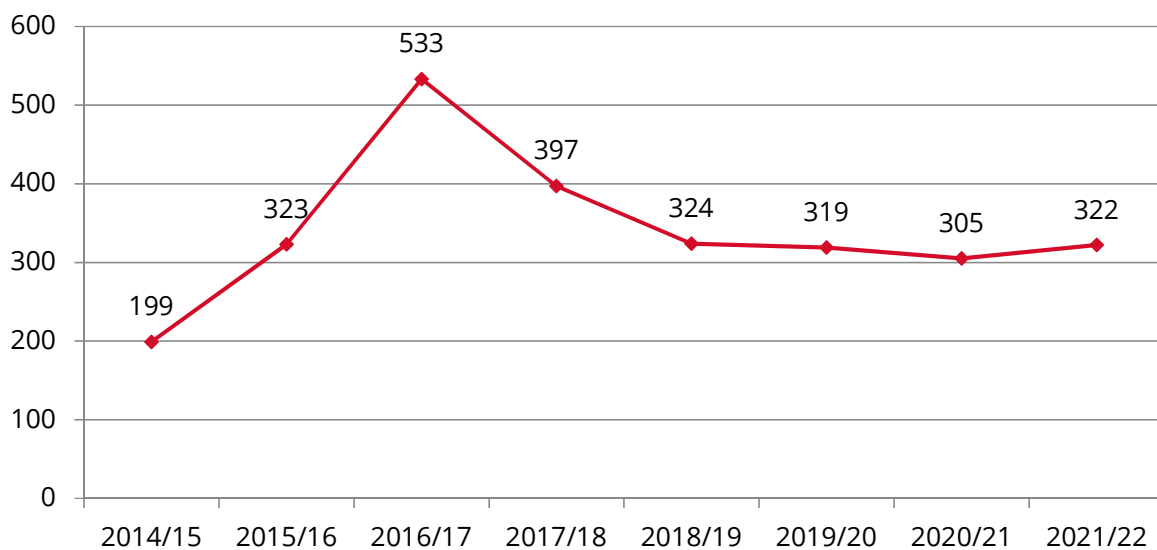


Abbildung 1.4: Schüler:innen in DaZ-Basisstufen-Klassen

Bis zum Schuljahr 2016/17 stiegen die DaZ-Zahlen (Basisstufen-Klassen) deutlich, dann sanken sie und blieben zuletzt auf ähnlichem Niveau (s. Abbildung 1.3). In diesem Jahr werden an den allgemeinbildenden Schulen wieder etwas mehr DaZ-Schüler:innen in der Basisstufe unterrichtet. Die Anzahl der Klassen ist allerdings identisch geblieben. Die Klassen verteilen sich auf mehrere Schulen im ganzen Stadtgebiet.

2. Schulverzeichnisse

2.1 Schulverzeichnis aller Schulen in Trägerschaft der Hansestadt

Nachfolgend sind alle Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck, sortiert nach den Schulnamen, aufgeführt (Tab. 2.1).

Tabelle 2.1: Schulverzeichnis der Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck

| Dienststellen-Nr. | Schule | Schulart |
|-------------------|---------------------------------|--|
| 0707110 | Albert-Schweitzer-Schule | Grund- und Gemeinschaftsschule |
| 0703103 | Astrid-Lindgren-Schule | Förderzentrum |
| 0707112 | Baltic-Schule | Grund- und Gemeinschaftsschule mit Oberstufe |
| 0703101 | Berend-Schröder-Schule | Förderzentrum |
| 0702092 | Bughagen-Schule | Grundschule |
| 0705100 | Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium | Gymnasium |
| 0702094 | Dom-Schule | Grundschule |
| 0706254 | Dorothea-Schlözer-Schule | Berufsbildende Schule |
| 0707106 | Emanuel-Geibel-Schule | Gemeinschaftsschule |
| 0706198 | Emil-Possehl-Schule | Berufsbildende Schule |
| 0705101 | Ernestinenschule | Gymnasium |
| 0706240 | Friedrich-List-Schule | Berufsbildende Schule |
| 0707113 | Geschwister-Prenski-Schule | Gemeinschaftsschule mit Oberstufe |
| 0706197 | Gewerbeschule | Berufsbildende Schule |

| Dienststellen-Nr. | Schule | Schulart |
|-------------------|--|--|
| 0707115 | Gotthard-Kühl-Schule | Grund- und Gemeinschaftsschule |
| 0702134 | Grundschule am Koggenweg | Grundschule |
| 0702112 | Grundschule Eichholz | Grundschule |
| 0702096 | Grundschule Groß Steinrade | Grundschule |
| 0702103 | Grundschule Schönböcken | Grundschule |
| 0702105 | Grundschule Utkiek | Grundschule |
| 0706226 | Hanse-Schule | Berufsbildende Schule |
| 0707103 | Heinrich-Mann-Schule | Grund- und Gemeinschaftsschule |
| 0707109 | Holstentor-Gemeinschaftsschule | Gemeinschaftsschule |
| 0705102 | Johanneum zu Lübeck | Gymnasium |
| 0707105 | Julius-Leber-Schule | Grund- und Gemeinschaftsschule |
| 0702116 | Kahlhorst-Schule | Grundschule |
| 0702116 | <i>Kahlhorst-Schule, Zwgst. Niederbüssau</i> | Grundschule |
| 0702097 | Kaland-Schule | Grundschule |
| 0705103 | Katharineum zu Lübeck | Gymnasium |
| 0702120 | Luther-Schule | Grundschule |
| 0703110 | Maria-Montessori-Schule | Förderzentrum |
| 0702099 | Marien-Schule | Grundschule |
| 0703108 | Matthias-Leithoff-Schule | Förderzentrum |
| 0702100 | Mühlenweg-Schule | Grundschule |
| 0705104 | Oberschule zum Dom | Gymnasium |
| 0702132 | Paul-Gerhardt-Schule | Grundschule |
| 0702135 | Paul-Klee-Schule | Grundschule |
| 0702135 | <i>Paul-Klee-Schule, Zwgst. Wulfsdorf</i> | Grundschule |
| 0702125 | Pestalozzi-Schule | Grundschule |
| 0702125 | <i>Pestalozzi-Schule, Zwgst. Dornbreite</i> | Grundschule |
| 0702126 | Rangenberg-Schule | Grundschule |
| 0707116 | Schule am Meer | Grund- und Gemeinschaftsschule |
| 0702090 | Schule am Stadtpark | Grundschule |
| 0707114 | Schule an der Wakenitz | Grund- und Gemeinschaftsschule |
| 0702095 | Schule Falkenfeld | Grundschule |
| 0702115 | Schule Grönauer Baum | Grundschule |
| 0702119 | Schule Lauerholz | Grundschule |
| 0702119 | <i>Schule Lauerholz, Zwgst. Israelsdorf</i> | Grundschule |
| 0702121 | Schule Marli | Grundschule |
| 0702102 | Schule Niendorf | Grundschule |
| 0702127 | Schule Roter Hahn | Grundschule |
| 0707107 | Schule Tremser Teich | Grund- und Gemeinschaftsschule |
| 0703107 | Schule Wilhelmshöhe | Förderzentrum |
| 0707104 | St. Jürgen Grund- und Gemeinschaftsschule | Grund- und Gemeinschaftsschule mit Oberstufe |
| 0702129 | Stadtschule Travemünde | Grundschule |
| 0705105 | Thomas-Mann-Schule | Gymnasium |
| 0707108 | Trave-Grund- und Gemeinschaftsschule | Grund- und Gemeinschaftsschule |
| 0705107 | Trave-Gymnasium | Gymnasium |
| 0707111 | Willy-Brandt-Schule | Grund- und Gemeinschaftsschule |

Die Hansestadt ist Trägerin von 50 Schulen plus Zweigstellen (s. Tab. 2.2). Davon sind 39 Grundschulstandorte, die sich auf 24 reine Grundschulen, 11 Grundschulteile an Grund- und Gemeinschaftsschulen und 4 Zweigstellen von Grundschulen verteilen. Außerdem trägt sie 14 Gemeinschaftsschulen, 9 davon sind Grund- und Gemeinschaftsschulen, eine Gemeinschaftsschule mit Oberstufe, zwei reine Gemeinschaftsschulen und zwei Grund- und Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe. In Trägerschaft der Hansestadt Lübeck befinden sich 7 Gymnasien und 5 Förderzentren. 5 Berufsbildende Schulen bietet die Hansestadt an, deren Daten in einer separaten Statistik vorgestellt werden. Eine Darstellung der Schulen der Hansestadt Lübeck ist auch in der Schuldatenbank im Familien- und Bildungsportal unter www.luebeck.de/schule zu entnehmen. Neben den Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck gibt es in Lübeck außerdem die katholische Johannes-Prassek-Grundschule, die Freie Dorfschule, die Freie Waldorfschule und das Förderzentrum Paul-Burwick-Schule in freier Trägerschaft. Die Grund- und Gemeinschaftsschule Stecknitz (Schulverband an der Stecknitz in Berkenthin – Krummesse) nimmt auch in Lübeck wohnhafte Kinder auf.

2.2 Schulverzeichnis nach Schularten

Tabelle 2.2: Schulverzeichnis nach Schularten

| | Grundschulstandorte | Schule | Stadtteil | Stadtbezirk |
|-----|--------------------------------|----------------------------|-----------------|-------------------------|
| | Hauptstellen | | | |
| 1. | Grund- und Gemeinschaftsschule | Albert-Schweitzer-Schule | St. Gertrud | Marli/Brandenbaum |
| 2. | Grund- und Gemeinschaftsschule | Baltic-Schule | Buntekuh | Buntekuh |
| 3. | Grundschule | Bughagen-Schule | St. Lorenz Süd | St. Lorenz Süd |
| 4. | Grundschule | Dom-Schule | Innenstadt | Innenstadt |
| 5. | Grundschule | Grundschule am Koggenweg | Buntekuh | Buntekuh |
| 6. | Grundschule | Grundschule Eichholz | St. Gertrud | Eichholz |
| 7. | Grundschule | Grundschule Groß Steinrade | St. Lorenz Nord | Groß Steinrade |
| 8. | Grundschule | Grundschule Utkiek | Kücknitz | Herrenwyk |
| 9. | Grund- und Gemeinschaftsschule | Gotthard-Kühl-Schule | St. Lorenz Nord | Holstentor-Nord |
| 10. | Grund- und Gemeinschaftsschule | Heinrich-Mann-Schule | Moisling | Alt-Moisling |
| 11. | Grund- und Gemeinschaftsschule | Julius-Leber-Schule | St. Lorenz Nord | Holstentor-Nord |
| 12. | Grundschule | Kahlhorst-Schule | St. Jürgen | Hüxtertor |
| 13. | Grundschule | Kaland-Schule | St. Jürgen | Hüxtertor |
| 14. | Grundschule | Luther-Schule | St. Lorenz Süd | St. Lorenz Süd |
| 15. | Grundschule | Marien-Schule | Innenstadt | Innenstadt |
| 16. | Grundschule | Mühlenweg-Schule | Moisling | Alt Moisling |
| 17. | Grundschule | Paul-Gerhardt-Schule | St. Lorenz Nord | Dornbreite/Krempelsdorf |
| 18. | Grundschule | Paul-Klee-Schule | St. Jürgen | Strecknitz |
| 19. | Grundschule | Pestalozzi-Schule | St. Lorenz Nord | Holstentor-Nord |
| 20. | Grundschule | Rangenberg-Schule | Kücknitz | Dänischburg |
| 21. | Grund- und Gemeinschaftsschule | St. Jürgen GGemS | St. Jürgen | Hüxtertor |
| 22. | Grund- und Gemeinschaftsschule | Schule am Meer | Travemünde | Alt-Travemünde |
| 23. | Grundschule | Schule am Stadtpark | St. Gertrud | Burgtor |
| 24. | Grund- und Gemeinschaftsschule | Schule an der Wakenitz | St. Gertrud | Eichholz |
| 25. | Grundschule | Schule Falkenfeld | St. Lorenz Nord | Falkenfeld/Vorwerk |
| 26. | Grundschule | Schule Grönauer Baum | St. Jürgen | Strecknitz |
| 27. | Grundschule | Schule Lauerholz | St. Gertrud | Karlshof |

| | | | | |
|---------------------|--------------------------------|--------------------------------------|-----------------|-------------------------|
| 28. | Grundschule | Schule Marli | St. Gertrud | Marli/Brandenbaum |
| 29. | Grundschule | Schule Niendorf | Moisling | Niendorf |
| 30. | Grundschule | Schule Roter Hahn | Kücknitz | Alt-Kücknitz |
| 31. | Grundschule | Schule Schönböcken | St. Lorenz Nord | Groß Steinrade |
| 32. | Grund- und Gemeinschaftsschule | Schule Tremser Teich | St. Lorenz Nord | Falkenfeld/Vorwerk |
| 33. | Grundschule | Stadtschule Travemünde | Travemünde | Alt-Travemünde |
| 34. | Grund- und Gemeinschaftsschule | Trave-Grund- und Gemeinschaftsschule | Kücknitz | Alt-Kücknitz |
| 35. | Grund- und Gemeinschaftsschule | Willy-Brandt-Schule | Schlutup | Schlutup |
| Außenstellen | | | | |
| 36. | Grundschule | Kahlhorst-Sch., Zwgst. Niederbüssau | St. Jürgen | Niederbüssau |
| 37. | Grundschule | Paul-Klee-Schule, Zwgst. Wulfsdorf | St. Jürgen | Wulfsdorf |
| 38. | Grundschule | Pestalozzi-Schule, Zwgst. Dornbreite | St. Lorenz Nord | Dornbreite/Krempelsdorf |
| 39. | Grundschule | Schule Lauerholz, Zwgst. Israelsdorf | St. Gertrud | Karlshof |

| | Förderzentren | Schule | Stadtteil | Stadtbezirk |
|----|----------------------|--------------------------|------------------|--------------------|
| 1. | Förderzentrum | Astrid-Lindgren-Schule | Moisling | Alt-Moisling |
| 2. | Förderzentrum | Berend-Schröder-Schule | Innenstadt | Innenstadt |
| 3. | Förderzentrum | Maria-Montessori-Schule | St. Gertrud | Marli/Brandenbaum |
| 4. | Förderzentrum | Matthias-Leithoff-Schule | Kücknitz | Alt-Kücknitz |
| 5. | Förderzentrum | Schule Wilhelmshöhe | St. Lorenz Nord | Falkenfeld/Vorwerk |

| | Gymnasien | Schule | Stadtteil | Stadtbezirk |
|----|------------------|---------------------------------|------------------|--------------------|
| 1. | Gymnasium | Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium | St. Lorenz Nord | Holstentor-Nord |
| 2. | Gymnasium | Ernestinenschule | Innenstadt | Innenstadt |
| 3. | Gymnasium | Johanneum zu Lübeck | Innenstadt | Innenstadt |
| 4. | Gymnasium | Katharineum zu Lübeck | Innenstadt | Innenstadt |
| 5. | Gymnasium | Oberschule zum Dom | Innenstadt | Innenstadt |
| 6. | Gymnasium | Thomas-Mann-Schule | St. Gertrud | Marli/Brandenbaum |
| 7. | Gymnasium | Trave-Gymnasium | Kücknitz | Alt-Kücknitz |

| | Gemeinschaftsschulen | Schule | Stadtteil | Stadtbezirk |
|--|---------------------------------------|--------------------------------|------------------|--------------------|
| Grund- und Gemeinschaftsschulen | | | | |
| 1. | Grund- und Gemeinschaftss. | Albert-Schweitzer-Schule | St. Gertrud | Marli/Brandenbaum |
| 2. | Grund- und Gemeinschaftss. m. Oberst. | Baltic-Schule | Buntekuh | Buntekuh |
| 3. | Grund- und Gemeinschaftss. | Gotthard-Kühl-Schule | St. Lorenz Nord | Holstentor-Nord |
| 4. | Grund- und Gemeinschaftss. | Heinrich-Mann-Schule | Moisling | Alt-Moisling |
| 5. | Grund- und Gemeinschaftss. | Julius-Leber-Schule | St. Lorenz Nord | Holstentor-Nord |
| 6. | Grund- und Gemeinschaftss. m. Oberst. | St. Jürgen GGemS | St. Jürgen | Hüxtertor |
| 7. | Grund- und Gemeinschaftss. | Schule am Meer | Travemünde | Alt-Travemünde |
| 8. | Grund- und Gemeinschaftss. | Schule an der Wakenitz | St. Gertrud | Eichholz |
| 9. | Grund- und Gemeinschaftss. | Schule Tremser Teich | St. Lorenz Nord | Falkenfeld/Vorwerk |
| 10. | Grund- und Gemeinschaftss. | Trave-GGemS | Kücknitz | Alt-Kücknitz |
| 11. | Grund- und Gemeinschaftss. | Willy-Brandt-Schule | Schlutup | Schlutup |
| Gemeinschaftsschulen | | | | |
| 12. | Gemeinschaftsschule | Emanuel-Geibel-Schule | Innenstadt | Innenstadt |
| 13. | Gemeinschaftsschule mit Oberstufe | Geschwister-Prenski-Schule | St. Gertrud | Burgtor |
| 14. | Gemeinschaftsschule | Holstentor-Gemeinschaftsschule | St. Lorenz Süd | St. Lorenz Süd |

2.3 Schulverzeichnis nach Stadtteilen

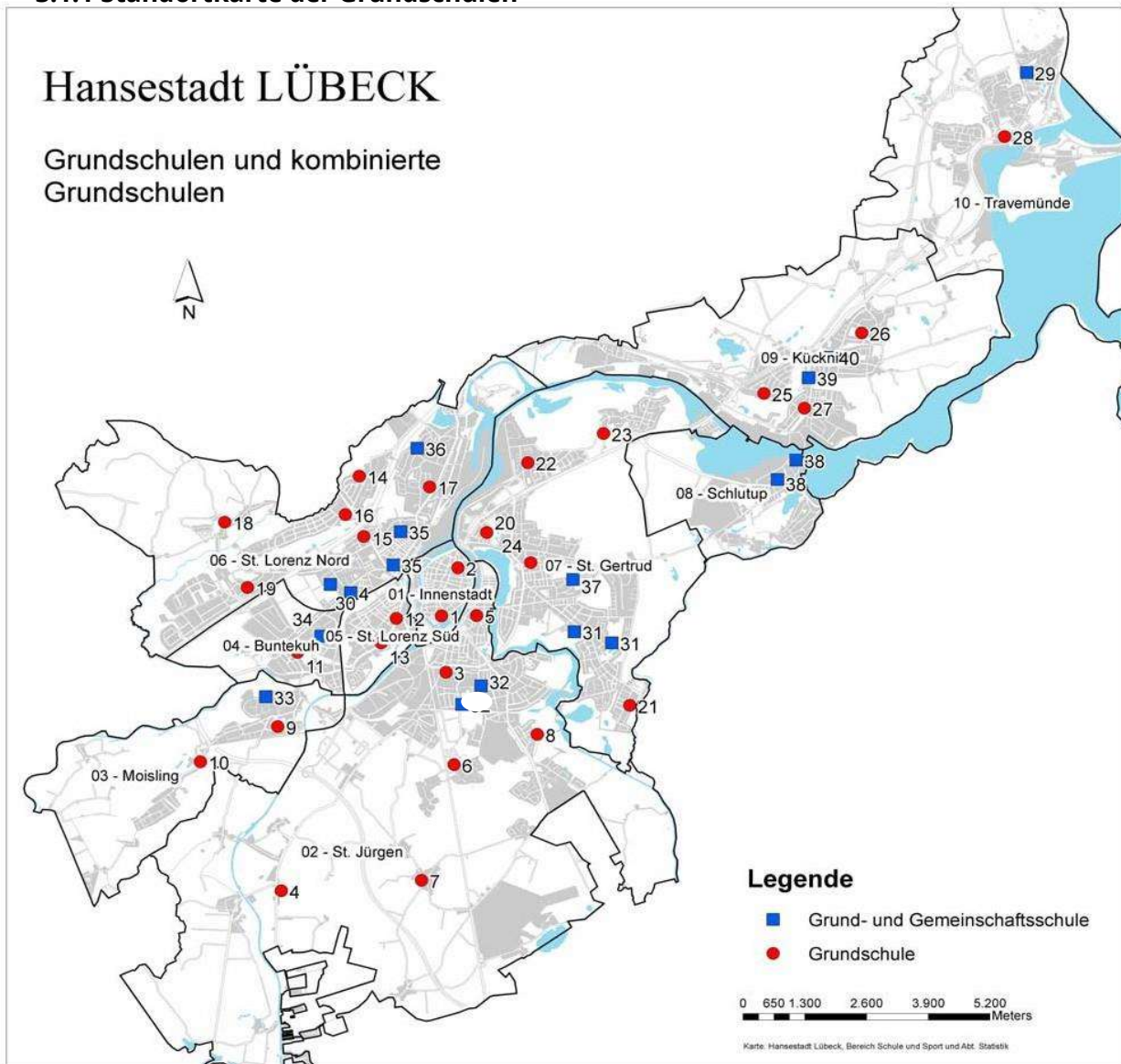
Tabelle 2.3: Schulverzeichnis nach Stadtteilen

| | Stadtteil | Stadtbezirk | Schulart | Schule |
|-----|-----------------|---------------------|----------------------------|---|
| 1. | Innenstadt | Innenstadt | Gymnasium | Abendgymnasium (OzD) |
| 2. | Innenstadt | Innenstadt | Förderzentrum | Berend-Schröder-Schule |
| 3. | Innenstadt | Innenstadt | Grundschule | Dom-Schule |
| 4. | Innenstadt | Innenstadt | Gemeinschaftsschule | Emanuel-Geibel-Schule |
| 5. | Innenstadt | Innenstadt | Gymnasium | Ernestinenschule |
| 6. | Innenstadt | Innenstadt | Gymnasium | Johanneum zu Lübeck |
| 7. | Innenstadt | Innenstadt | Gymnasium | Katharineum zu Lübeck |
| 8. | Innenstadt | Innenstadt | Grundschule | Marien-Schule |
| 9. | Innenstadt | Innenstadt | Gymnasium | Oberschule zum Dom |
| 1. | St. Jürgen | Hüxtertor | Grundschule | Kahlhorst-Schule |
| 2. | St. Jürgen | Hüxtertor | Grundschule | Kaland-Schule |
| 3. | St. Jürgen | Hüxtertor | Grund- und | St. Jürgen Grund- und Gemeinschaftssch. |
| 4. | St. Jürgen | Strecknitz | Grundschule | Paul-Klee-Schule |
| 5. | St. Jürgen | Strecknitz | Grundschule | Schule Grönauer Baum |
| 6. | St. Jürgen | Wulfsdorf | Grundschule | Paul-Klee-Schule, Zwgst. Wulfsdorf |
| 7. | St. Jürgen | Niederbüssau | Grundschule | Kahlhorst-Schule, Zwgst. Niederbüssau |
| 1. | Moisling | Alt Moisling | Förderzentrum | Astrid-Lindgren-Schule |
| 2. | Moisling | Alt Moisling | Grund- und | Heinrich-Mann-Schule |
| 3. | Moisling | Alt Moisling | Grundschule | Mühlenweg-Schule |
| 4. | Moisling | Niendorf | Grundschule | Schule Niendorf |
| 1. | Buntekuh | Buntekuh | Grund- und | Baltic-Schule |
| 2. | Buntekuh | Buntekuh | Grundschule | Grundschule am Koggenweg |
| 1. | St. Lorenz Süd | St. Lorenz Süd | Grundschule | Bugenhagen-Schule |
| 2. | St. Lorenz Süd | St. Lorenz Süd | Gemeinschaftsschule | Holstentor-Gemeinschaftsschule |
| 3. | St. Lorenz Süd | St. Lorenz Süd | Grundschule | Luther-Schule |
| 1. | St. Lorenz Nord | Holstentor-Nord | Gymnasium | Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium |
| 2. | St. Lorenz Nord | Holstentor-Nord | Grund- und | Gotthard-Kühl-Schule |
| 3. | St. Lorenz Nord | Holstentor-Nord | Grund- und | Julius-Leber-Schule |
| 4. | St. Lorenz Nord | Dornbreite/Krempels | Grundschule | Paul-Gerhardt-Schule |
| 5. | St. Lorenz Nord | Holstentor-Nord | Grundschule | Pestalozzi-Schule |
| 6. | St. Lorenz Nord | Dornbreite/Krempels | Grundschule | Pestalozzi-Schule, Zwgst. Dornbreite |
| 7. | St. Lorenz Nord | Falkenfeld/Vorwerk | Grundschule | Schule Falkenfeld |
| 8. | St. Lorenz Nord | Groß Steinrade | Grundschule | Grundschule Groß Steinrade |
| 9. | St. Lorenz Nord | Groß Steinrade | Grundschule | Grundschule Schönböcken |
| 10. | St. Lorenz Nord | Falkenfeld/Vorwerk | Grund- und | Schule Tremser Teich |
| 11. | St. Lorenz Nord | Falkenfeld/Vorwerk | Förderzentrum | Schule Wilhelmshöhe |
| 1. | St. Gertrud | Marli/Brandenbaum | Grund- und | Albert-Schweitzer-Schule |
| 2. | St. Gertrud | Burgtor | Gemeinschaftsschule | Geschwister-Prenski-Schule |
| 3. | St. Gertrud | Marli/Brandenbaum | Förderzentrum | Maria-Montessori-Schule |
| 4. | St. Gertrud | Burgtor | Grundschule | Schule am Stadtpark |
| 5. | St. Gertrud | Eichholz | Grund- und | Schule an der Wakenitz |
| 6. | St. Gertrud | Eichholz | Grundschule | Grundschule Eichholz |
| 7. | St. Gertrud | Karlshof | Grundschule | Schule Lauerholz |
| 8. | St. Gertrud | Karlshof | Grundschule | Schule Lauerholz, Zwgst. Israelsdorf |
| 9. | St. Gertrud | Marli/Brandenbaum | Grundschule | Schule Marli |
| 10. | St. Gertrud | Marli/Brandenbaum | Gymnasium | Thomas-Mann-Schule |
| 1. | Schlutup | Schlutup | Grund- und | Willy-Brandt-Schule |
| 1. | Kücknitz | Alt-Kücknitz | Förderzentrum | Matthias-Leithoff-Schule |
| 2. | Kücknitz | Dänischburg | Grundschule | Rangenberg-Schule |
| 3. | Kücknitz | Alt-Kücknitz | Grundschule | Schule Roter Hahn |
| 4. | Kücknitz | Herrenwyk | Grundschule | Grundschule Utkiek |
| 5. | Kücknitz | Alt-Kücknitz | Grund- und Gemeinschaftss. | Trave-GGemS |
| 6. | Kücknitz | Alt-Kücknitz | Gymnasium | Trave-Gymnasium |
| 1. | Travemünde | Alt-Travemünde | Grund- und Gemeinschaftss. | Schule am Meer |
| 2. | Travemünde | Alt-Travemünde | Grundschule | Stadtschule Travemünde |

3. Daten nach Schularten

3.1 Grundschulen

3.1.1 Standortkarte der Grundschulen



Grundschulen

- 1 Dom-Schule
- 2 Marien-Schule
- 3 Kahlhorst-Schule
- 4 Kahlhorst-Sch., Außenst. Niederbüssau
- 5 Kaland-Schule
- 6 Paul-Klee-Schule
- 7 Paul-Klee-Schule, Außenstelle Wulfsdorf
- 8 Schule Grönauer Baum
- 9 Mühlenweg-Schule
- 10 Schule Niendorf
- 11 Grundschule am Koggenweg
- 12 Bugenhagen-Schule
- 13 Luther-Schule
- 14 Paul-Gerhardt-Schule

- 15 Pestalozzi-Schule
- 16 Pestalozzi-Schule Außenstelle Dornbreite
- 17 Schule Falkenfeld
- 18 Grundschule Groß Steinrade
- 19 Grundschule Schönböcken
- 20 Schule am Stadtpark
- 21 Grundschule Eichholz
- 22 Schule Lauerholz
- 23 Schule Lauerholz, Außenstelle Israelsdorf
- 24 Schule Marli
- 25 Rangenberg-Schule
- 26 Schule Roter Hahn
- 27 Grundschule Utkiek
- 28 Stadtschule Travemünde

Grund- und Gemeinschaftsschulen

- 29 GGemS Schule am Meer
- 30 GGemS Gotthard-Kühl-Schule, 2 Standorte
- 31 GGemS Schule an der Wakenitz
- 32 St. Jürgen GGemS
- 33 GGemS Heinrich-Mann-Schule
- 34 GGemS Baltic-Schule
- 35 GGemS Julius-Leber-Schule, 2 Standorte
- 36 GGemS Schule Tremser Teich
- 37 GGemS Albert-Schweitzer-Schule
- 38 GGemS Willy-Brandt-Schule, 2 Standorte
- 39/ Trave-Grund- und
- 40 Gemeinschaftsschule, 2 Standorte

3.1.2 Schüler:innen- und Klassenzahlen Grundschulen

Tabelle 3.1: Schüler:innen- und Klassenzahlen an Grundschulen

| Schule | Klassenstufe | | | | | | | | | | | | Gesamt | | | DaZ | | | Gesamt mit DaZ | | |
|--|--------------|----------------|-----------|--------------|----------------|-----------|--------------|----------------|-----------|--------------|----------------|-----------|--------------|----------------|------------|------------|----------------|-----------|----------------|----------------|------------|
| | 1 | | | 2 | | | 3 | | | 4 | | | Sch. | dar. weibl. | Kl. | Sch. | dar. weibl. | Kl. | Sch. | dar. weibl. | Kl. |
| | Sch. | dar. weibl. | Kl. | Sch. | dar. weibl. | Kl. | Sch. | dar. weibl. | Kl. | Sch. | dar. weibl. | Kl. | | | | | | | | | |
| Albert-Schweitzer-Schule | 34 | 18 | 2 | 37 | 15 | 2 | 36 | 20 | 2 | 37 | 18 | 2 | 144 | 71 | 8 | 0 | 0 | 0 | 144 | 71 | 8 |
| Baltic-Schule | 76 | 33 | 4 | 63 | 34 | 3 | 54 | 21 | 3 | 43 | 22 | 2 | 236 | 110 | 12 | 0 | 0 | 0 | 236 | 110 | 12 |
| Bugenhagen-Schule | 53 | 26 | 3 | 45 | 21 | 2 | 36 | 20 | 2 | 42 | 11 | 2 | 176 | 78 | 9 | 0 | 0 | 0 | 176 | 78 | 9 |
| Dom-Schule | 34 | 17 | 2 | 52 | 27 | 3 | 53 | 26 | 3 | 35 | 21 | 2 | 174 | 91 | 10 | 0 | 0 | 0 | 174 | 91 | 10 |
| Gotthard-Kühl-Schule | 36 | 13 | 2 | 61 | 26 | 3 | 44 | 16 | 2 | 54 | 26 | 3 | 195 | 81 | 10 | 22 | 11 | 2 | 217 | 92 | 12 |
| Grundschule am Koggenweg | 60 | 26 | 3 | 70 | 42 | 3 | 43 | 17 | 2 | 57 | 29 | 3 | 230 | 114 | 11 | 19 | 6 | 1 | 249 | 120 | 12 |
| Grundschule Eichholz | 52 | 23 | 2 | 45 | 18 | 2 | 41 | 21 | 2 | 43 | 19 | 2 | 181 | 81 | 8 | 0 | 0 | 0 | 181 | 81 | 8 |
| Grundschule Groß Steinrade | 27 | 9 | 1 | 25 | 14 | 1 | 21 | 10 | 1 | 20 | 11 | 1 | 93 | 44 | 4 | 0 | 0 | 0 | 93 | 44 | 4 |
| Grundschule Schönböcken | 24 | 12 | 1 | 38 | 21 | 2 | 27 | 11 | 1 | 27 | 15 | 1 | 116 | 59 | 5 | 0 | 0 | 0 | 116 | 59 | 5 |
| Grundschule Ulkiek | 40 | 18 | 2 | 37 | 15 | 2 | 40 | 23 | 2 | 22 | 13 | 1 | 139 | 69 | 7 | 0 | 0 | 0 | 139 | 69 | 7 |
| Heinrich-Mann-Schule | 33 | 14 | 2 | 43 | 18 | 2 | 30 | 15 | 2 | 44 | 24 | 2 | 150 | 71 | 8 | 19 | 10 | 2 | 169 | 81 | 10 |
| Julius Leber Schule | 31 | 14 | 2 | 17 | 9 | 1 | 29 | 16 | 2 | 38 | 9 | 3 | 115 | 48 | 8 | 16 | 6 | 2 | 131 | 54 | 10 |
| Kahlhorst-Schule | 84 | 47 | 4 | 98 | 44 | 5 | 79 | 45 | 4 | 77 | 41 | 4 | 338 | 177 | 17 | 28 | 11 | 2 | 366 | 188 | 19 |
| + Außenstelle Niederbüssau | 25 | 13 | 1 | 26 | 14 | 1 | 22 | 13 | 1 | 20 | 10 | 1 | 93 | 50 | 4 | 0 | 0 | 0 | 93 | 50 | 4 |
| Kaland-Schule | 79 | 45 | 4 | 88 | 41 | 4 | 80 | 44 | 4 | 88 | 49 | 4 | 335 | 179 | 16 | 0 | 0 | 0 | 335 | 179 | 16 |
| Luther-Schule | 62 | 31 | 3 | 50 | 25 | 2 | 48 | 21 | 2 | 58 | 3 | 3 | 218 | 80 | 10 | 6 | 0 | 1 | 224 | 80 | 11 |
| Marien-Schule | 60 | 24 | 3 | 46 | 17 | 2 | 58 | 34 | 3 | 64 | 22 | 3 | 228 | 97 | 11 | 10 | - | 1 | 238 | - | 12 |
| Mühlenweg-Schule | 40 | 21 | 2 | 60 | 32 | 3 | 38 | 21 | 2 | 44 | 25 | 2 | 182 | 99 | 9 | 0 | 0 | 0 | 182 | 99 | 9 |
| Paul-Gerhardt-Schule | 73 | 40 | 3 | 70 | 40 | 3 | 61 | 32 | 3 | 66 | 33 | 3 | 270 | 145 | 12 | 0 | 0 | 0 | 270 | 145 | 12 |
| Paul-Klee-Schule | 92 | 35 | 4 | 74 | 37 | 4 | 77 | 37 | 4 | 78 | 44 | 3 | 321 | 153 | 15 | 0 | 0 | 0 | 321 | 153 | 15 |
| + Zweigst. Wulfsdorf | 11 | 4 | 0 | 6 | 4 | 1 | 10 | 4 | 0 | 9 | 4 | 1 | 36 | 16 | 2 | 0 | 0 | 0 | 36 | 16 | 2 |
| Pestalozzi-Schule | 51 | 28 | 3 | 62 | 23 | 3 | 61 | 33 | 3 | 39 | 17 | 2 | 213 | 101 | 11 | 10 | 4 | 1 | 223 | 105 | 12 |
| + Zweigst. Dornbreite | 25 | 13 | 1 | 22 | 7 | 1 | 20 | 10 | 1 | 23 | 12 | 1 | 90 | 42 | 4 | 0 | 0 | 0 | 90 | 42 | 4 |
| Rangenberg-Schule* | 20 | 11 | 0 | 39 | 17 | 0 | 32 | 15 | 0 | 26 | 12 | 5 | 117 | 55 | 5 | 0 | 0 | 0 | 117 | 55 | 5 |
| Schule am Meer | 22 | 8 | 1 | 31 | 12 | 2 | 20 | 8 | 1 | 21 | 11 | 1 | 94 | 39 | 5 | 0 | 0 | 0 | 94 | 39 | 5 |
| Schule am Stadtpark | 59 | 25 | 3 | 47 | 25 | 2 | 58 | 25 | 3 | 66 | 35 | 3 | 230 | 110 | 11 | 0 | 0 | 0 | 230 | 110 | 11 |
| Schule an der Wakenitz | 49 | 23 | 2 | 49 | 25 | 2 | 46 | 23 | 2 | 34 | 13 | 2 | 178 | 84 | 8 | 9 | 3 | 1 | 187 | 87 | 9 |
| Schule Falkenfeld | 31 | 17 | 2 | 33 | 16 | 2 | 38 | 20 | 2 | 30 | 18 | 2 | 132 | 71 | 8 | 9 | 3 | 1 | 141 | 74 | 9 |
| Schule Grönauer Baum | 71 | 33 | 3 | 53 | 25 | 3 | 49 | 26 | 3 | 59 | 25 | 3 | 232 | 109 | 12 | 16 | 7 | 1 | 248 | 116 | 13 |
| Schule Lauerholz | 65 | 23 | 4 | 58 | 25 | 3 | 58 | 24 | 3 | 65 | 22 | 3 | 246 | 94 | 13 | 0 | 0 | 0 | 246 | 94 | 13 |
| + Zweigst. Israelsdorf | 27 | 16 | 1 | 24 | 14 | 1 | 22 | 11 | 1 | 22 | 9 | 1 | 95 | 50 | 4 | 0 | 0 | 0 | 95 | 50 | 4 |
| Schule Marii | 64 | 31 | 3 | 42 | 19 | 2 | 50 | 32 | 2 | 36 | 18 | 2 | 192 | 100 | 9 | 0 | 0 | 0 | 192 | 100 | 9 |
| Schule Niendorf* | 24 | 13 | 1 | 22 | 6 | 1 | 20 | 8 | 1 | 14 | 5 | 1 | 80 | 32 | 4 | 0 | 0 | 0 | 80 | 32 | 4 |
| Schule Roter Hahn | 47 | 20 | 2 | 63 | 30 | 3 | 52 | 25 | 3 | 59 | 33 | 3 | 221 | 108 | 11 | 14 | 6 | 1 | 235 | 114 | 12 |
| Schule Tremser Teich | 57 | 22 | 3 | 67 | 34 | 3 | 60 | 32 | 3 | 63 | 32 | 3 | 247 | 120 | 12 | 0 | 0 | 0 | 247 | 120 | 12 |
| St. Jürgen GGemS | 59 | 29 | 3 | 52 | 24 | 3 | 44 | 25 | 2 | 45 | 20 | 2 | 200 | 98 | 10 | 0 | 0 | 0 | 200 | 98 | 10 |
| Stadtschule Travemünde* | 58 | 27 | 0 | 53 | 27 | 4 | 42 | 18 | 2 | 34 | 16 | 2 | 187 | 88 | 8 | 14 | 4 | 1 | 201 | 92 | 9 |
| Trave-GGemS | 40 | 23 | 2 | 41 | 19 | 2 | 37 | 13 | 2 | 39 | 17 | 2 | 157 | 72 | 8 | 0 | 0 | 0 | 157 | 72 | 8 |
| Willy-Brandt-Schule | 47 | 26 | 2 | 44 | 28 | 2 | 39 | 18 | 2 | 47 | 22 | 2 | 177 | 94 | 8 | 7 | - | 1 | 184 | - | 9 |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Gesamt | 1.842 | 871 | 86 | 1.853 | 890 | 90 | 1.675 | 833 | 83 | 1.688 | 786 | 88 | 7.058 | 3.380 | 347 | 199 | 75 | 18 | 7.257 | 3.455 | 365 |
| nachrichtlich | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grund- u. GemS Stecknitz* | 87 | 39 | 3 | 80 | 40 | 3 | 87 | 39 | 3 | 89 | 36 | 3 | 343 | 154 | 12 | | | | 343 | 154 | 12 |
| davon aus Lübeck | 8 | 4 | | 7 | 5 | | 5 | 1 | | 8 | 4 | | 28 | 14 | | 0 | 0 | 0 | 28 | 14 | |
| Freie Waldorfschule: Regelschulzweig | 44 | 22 | 2 | 30 | 19 | 1 | 55 | 30 | 2 | 35 | 19 | 1 | 164 | 90 | 6 | 0 | 0 | 0 | 164 | 90 | 6 |
| davon aus Lübeck | 37 | 18 | | 24 | 16 | | 41 | 23 | | 31 | 17 | | 133 | 74 | | | | | 133 | 74 | |
| Johannes-Prassek-Schule | 25 | 10 | 1 | 20 | 9 | 1 | 26 | 9 | 2 | 24 | 9 | 2 | 95 | 37 | 6 | 0 | 0 | 0 | 95 | 37 | 6 |
| davon aus Lübeck | 22 | 10 | | 17 | 7 | | 24 | 9 | | 19 | 6 | | 82 | 32 | | | | | 82 | 32 | |
| Freie Dorfschule* | | | | | | | | | | | | | k.A. | 0 | | | | | k.A. | 0 | |
| davon aus Lübeck | | | | | | | | | | | | | | 0 | | | | | | 0 | |
| Gesamt in Schulen der HL und aus Lübeck in privaten Schulen | 1.909 | 903 | | 1.901 | 918 | | 1.745 | 866 | | 1.746 | 813 | | 7.301 | 3.500 | | 199 | 75 | | 7.500 | 3.575 | |
| aus Lübeck in priv. Sch. | 67 | 32 | | 48 | 28 | | 70 | 33 | | 58 | 27 | | 243 | 120 | | | | | 243 | 120 | |

„.“ kennzeichnet Zahlen, die aus Datenschutzgründen entfernt wurden, aber in der Gesamtsumme enthalten sind.

*Anmerkungen: Die Grund- und Gemeinschaftsschule Stecknitz unterrichtet am Standort Berkenthin sowohl in jahrgangsübergreifenden Lerngruppen als auch in Regelklassen, am Standort Krummesse nur in Regelklassen. Die Rangenberg-Schule sowie die Freie Dorfschule

unterrichten klassenübergreifend. In der Stadtschule Travemünde werden die Klassenstufen 1 und 2 klassenübergreifend unterrichtet.

Die Freie Waldorfschule unterrichtet neben Regelschüler:innen auch Schüler:innen in einem Förderschulzweig und einem Heilpädagogischen Zweig. An dieser Stelle werden nur die Regelschüler:innen dargestellt. Die Zahlen der Förderschüler:innen sind im Abschnitt „Förderzentren“ (Kapitel 3.2) zu finden.

In den Schüler:innenzahlen der Grundschule Eichholz, der Schule Grönauer Baum, der Schule Roter Hahn, der Heinrich-Mann-Schule und der Julius-Leber-Schule sind die Kinder der Lerngruppe Erziehungshilfe enthalten. Sie werden nicht als separate Klasse geführt.

7.257 Kinder aus Lübeck und Umgebung besuchen Grundschulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck. 243 Lübecker Kinder besuchen Grundschulen in privater Trägerschaft (ohne Freie Dorfschule) bzw. die Grund- und Gemeinschaftsschule Stecknitz.

3.1.3 Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen und Klassenstärken an Grundschulen

3.1.3.1 Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen an Grundschulen

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Größe der Lübecker Grundschulen in kommunaler Trägerschaft anhand ihrer Schüler:innenzahlen. Die meisten Schüler:innen hat aktuell die Kahlhorst-Schule, die wenigsten die Schule Niendorf.

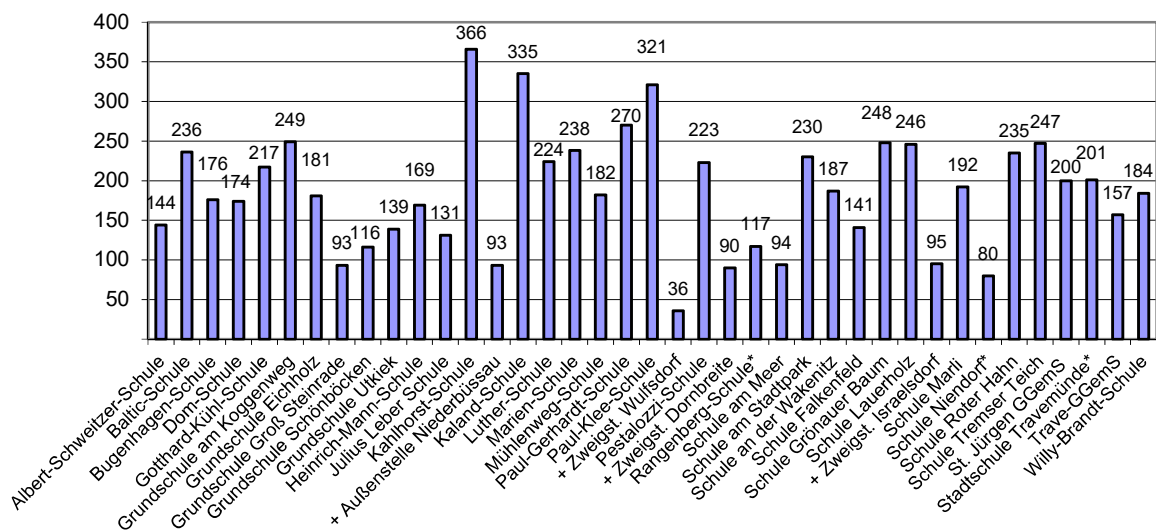


Abbildung 3.1: Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen an Grundschulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck

* Klassenübergreifender Unterricht

3.1.3.2 Grafische Darstellung der durchschnittlichen Klassenstärken der 1. bis 4. Klasse an Grundschulen

Nachfolgend wird die durchschnittliche Klassenstärke der Grundschulen über die Jahrgänge 1 bis 4 dargestellt. In den regulären Grundschulklassen (also ohne DaZ-Klassen) werden im Schnitt 20 Kinder unterrichtet.

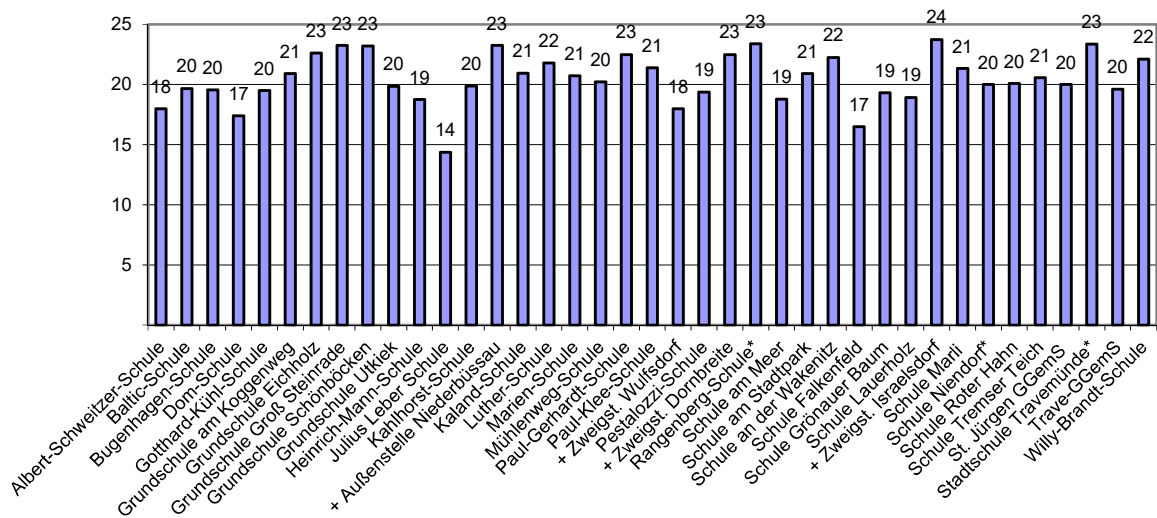
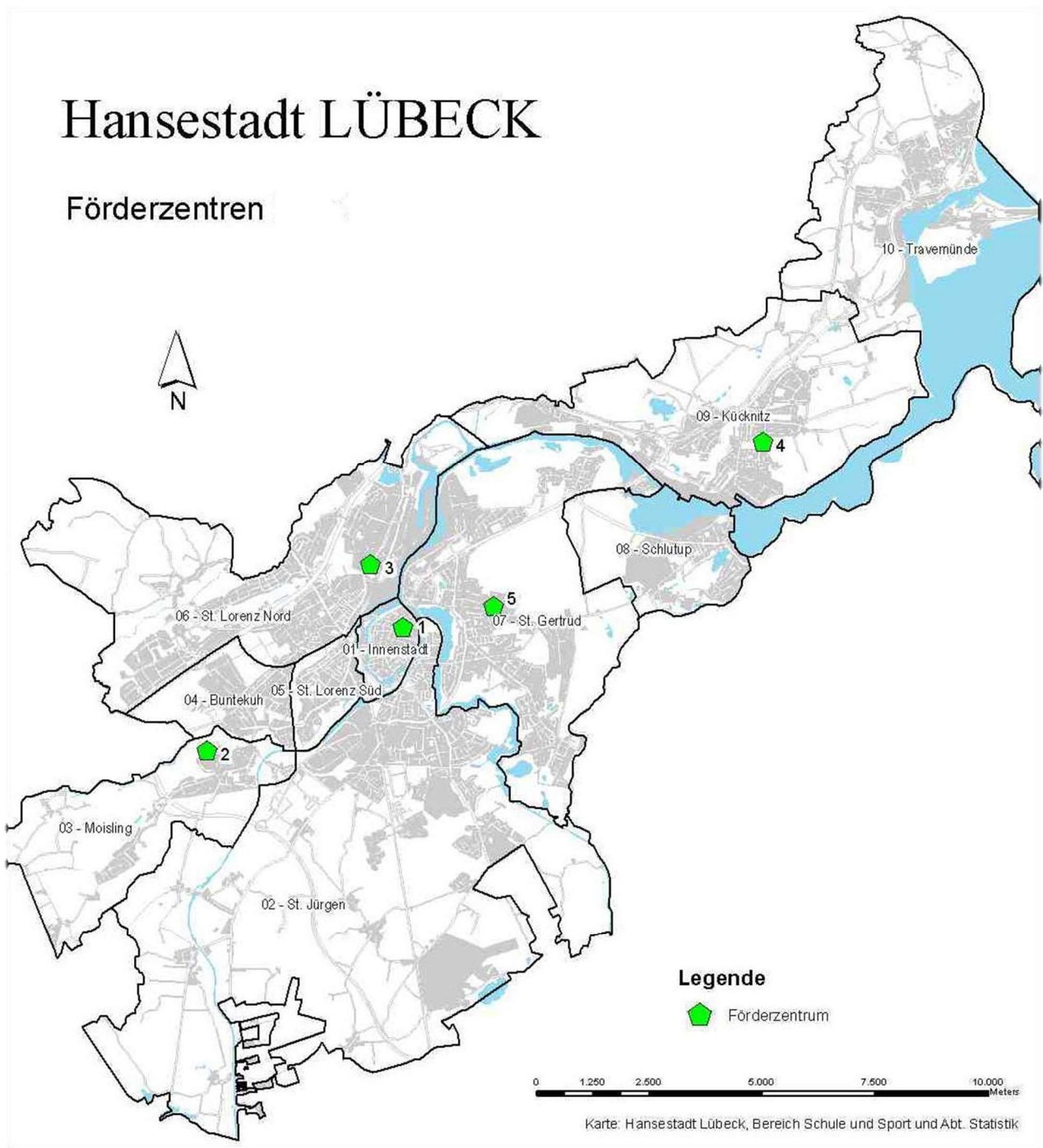


Abbildung 3.2: Grafische Darstellung der Klassengrößen an Grundschulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck

* Klassenübergreifender Unterricht

3.2 Förderzentren

3.2.1 Standortkarte der Förderzentren



Förderzentren

1. Berend-Schröder-Schule
2. Astrid-Lindgren-Schule
3. Schule Wilhelmshöhe
4. Matthias-Leithoff-Schule
5. Maria-Montessori-Schule

3.2.2 Schüler:innen- und Klassenzahlen Förderzentren

Tabelle 3.2: Schüler:innen- und Klassenzahlen an Förderzentren der Hansestadt Lübeck

| Förderzentren Lernen, Sprache, soziale und emotionale Entwicklung | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | E / 11 | Q1 / 12 | Q2 / 13 | Insgesamt |
|--|--------------------|----------|----------|----------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|----------|----------|----------|----------|------------|
| Berend-Schröder-Schule | Klassen | 1 | | | | | | | | 1 | | | | | 2 |
| <i>emotionale und soziale Entwicklung</i> | SuS | 6 | | | | . | 4 | 4 | . | 4 | | | | | 21 |
| | dar. weibl. | 1 | | | | | 1 | 1 | | | | | | | . |
| Berend-Schröder-Schule | Klassen | | | | | | 1 | 1 | 1 | 2 | | | | | 5 |
| <i>Lernen</i> | SuS | | | | | 6 | 8 | 12 | 6 | 11 | | | | | 43 |
| | dar. weibl. | | | | | . | 4 | 4 | . | 3 | | | | | 16 |
| Astrid-Lindgren-Schule | Klassen | | | | | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 | | | | | 4 |
| <i>emotionale und soziale Entwicklung</i> | SuS | | | | | . | . | 0 | . | 2 | | | | | 5 |
| | dar. weibl. | | | | | . | 0 | 0 | . | 0 | | | | | . |
| Astrid-Lindgren-Schule | Klassen | | | | | 1 | 1 | 1 | 2 | 2 | | | | | 7 |
| <i>Lernen</i> | SuS | | | | | 11 | 10 | 11 | 21 | 21 | | | | | 74 |
| | dar. weibl. | | | | | 4 | 4 | 4 | 6 | 9 | | | | | 27 |
| Gesamt Lernen, soz.-em. | Klassen | 1 | 0 | 0 | 0 | 2 | 3 | 2 | 4 | 6 | 0 | 0 | 0 | 0 | 18 |
| | SuS | 6 | 0 | 0 | 0 | 19 | 23 | 27 | 30 | 38 | 0 | 0 | 0 | 0 | 143 |
| | dar. weibl. | 1 | 0 | 0 | 0 | 6 | 9 | 9 | 9 | 12 | 0 | 0 | 0 | 0 | 46 |

| Förderzentrum körperliche und motorische Entwicklung | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | E / 11 | Q1 / 12 | Q2 / 13 | Insgesamt |
|--|--------------------|-----------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|----------|----------|----------|----------|------------|
| Matthias-Leithoff-Schule | Klassen | | | | | | | | 1 | | | | 1 | | 2 |
| <i>geistige Entwicklung (plus kmE)</i> | SuS | | | | | 3 | 5 | . | . | . | . | 3 | 5 | | 22 |
| | dar. weibl. | | | | | 3 | 2 | 0 | . | . | . | . | 4 | | 13 |
| Matthias-Leithoff-Schule | Klassen | 3 | 1 | 2 | 2 | | 3 | | | | 5 | | | | 16 |
| <i>körperlich-motorische Entwicklung (plus evtl. weitere Förderschwerpunkte)</i> | SuS | 30 | 8 | 16 | 17 | 13 | 17 | . | 12 | 11 | . | | | | 140 |
| | dar. weibl. | 11 | . | 4 | 7 | 3 | 4 | 4 | 4 | 3 | . | | | | 42 |
| Gesamt Matthias-Leithoff-Schule | Klassen | 3 | 1 | 2 | 2 | 0 | 3 | 0 | 1 | 0 | 5 | 0 | 1 | 0 | 18 |
| | SuS | 30 | 8 | 16 | 17 | 16 | 22 | 16 | 14 | 12 | 3 | 3 | 5 | 0 | 162 |
| | dar. weibl. | 11 | . | 4 | 7 | 6 | 6 | 4 | 4 | 4 | . | . | 4 | 0 | 55 |

| Förderzentren geistige Entwicklung | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | E / 11 | Q1 / 12 | Q2 / 13 | Insgesamt |
|------------------------------------|--------------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|----------|----------|------------|
| Maria-Montessori-Schule | Klassen | 0 | 2 | 1 | 1 | 1 | 0 | 2 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 10 |
| | SuS | 7 | 10 | 9 | 16 | 9 | 10 | 15 | 3 | 3 | 13 | 3 | 0 | 0 | 98 |
| | dar. weibl. | . | 4 | 5 | . | . | 4 | 3 | . | . | . | 0 | 0 | 0 | 29 |
| Schule Wilhelmshöhe | Klassen | 2 | 1 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 | 13 |
| | SuS | 16 | 12 | 14 | 9 | 15 | 5 | 10 | 10 | 10 | 12 | 9 | 2 | 0 | 124 |
| | dar. weibl. | . | 4 | 3 | . | . | 0 | 0 | . | . | . | 4 | 0 | 0 | 23 |
| Gesamt geistige Entw. (HL) | Klassen | 2 | 3 | 3 | 2 | 2 | 1 | 3 | 2 | 2 | 0 | 2 | 1 | 0 | 23 |
| | SuS | 23 | 22 | 23 | 25 | 24 | 15 | 25 | 13 | 13 | 25 | 12 | 2 | 0 | 222 |
| | dar. weibl. | 6 | 8 | 8 | 4 | 3 | 4 | 3 | . | 3 | 7 | 4 | . | 0 | 52 |
| | | | | | | | | | | | | | | | |
| Gesamt alle Förderzentren der HL | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | E / 11 | Q1 / 12 | Q2 / 13 | Insgesamt |
| | Klassen | 6 | 4 | 5 | 4 | 4 | 7 | 5 | 7 | 8 | 5 | 2 | 2 | 0 | 59 |
| | SuS | 59 | 30 | 39 | 42 | 59 | 60 | 68 | 57 | 63 | 28 | 15 | 7 | 0 | 527 |
| | dar. weibl. | 18 | 9 | 12 | 11 | 15 | 19 | 16 | 15 | 19 | 9 | 6 | 4 | 0 | 153 |

* „.“ kennzeichnet Zahlen, die aus Datenschutzgründen entfernt wurden, sie sind aber in der Gesamtsumme enthalten.

Tabelle 3.3: Schüler:innen- und Klassenzahlen an privaten Förderzentren und -zweigen

| Private Förderzentren / Förderzweige | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | E / 11 | Q1 / 12 | Q2 / 13 | Insgesamt |
|--|-------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|--------------|-----------|--------|---------|---------|-----------|
| <i>Paul-Burwick-Schule</i> | | U1 | U2 | M1 | M2 | O1 | O2 | O3 | W1 | W2/W3 | W4 | | | | |
| <i>(Förderzentrum geistige Entwicklung)</i> | Klassen | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | | 1 | 1 | | | 10 |
| | SuS | 7 | 7 | 9 | 8 | 7 | 8 | 8 | 9 | | 11 | 11 | | | 85 |
| | dar. weibl. | 3 | . | 3 | 3 | . | . | . | . | | 3 | . | | | 24 |
| dar. SuS aus der HL | | 7 | 5 | 8 | 8 | 7 | 7 | 8 | 9 | | 11 | 11 | | | 81 |
| <i>Freie Waldorfschule Förderzweig</i> | Klassen | | 1 | | 1 | | 1 | | 1 | | 1 | | | 0 | 5 |
| | SuS | 3 | 8 | 4 | 9 | 4 | 11 | 4 | 4 | 7 | 6 | | | 0 | 60 |
| | dar. weibl. | . | 3 | . | 4 | . | 5 | . | . | 6 | . | | | 0 | 27 |
| dar. SuS aus der HL | | . | 8 | . | 7 | 4 | 11 | 3 | 4 | 5 | 5 | | | 0 | 51 |
| <i>Freie Waldorfschule Heilpädagogischer Zweig</i> | Klassen | 1 | | 1 | | | 1 | | 1 | | 1 | | 1 | 0 | 6 |
| | SuS | 3 | 3 | 8 | 3 | 5 | 3 | 3 | 9 | 6 | 4 | 6 | 3 | 0 | 56 |
| | dar. weibl. | . | . | 5 | . | . | . | . | 5 | 3 | . | . | . | 0 | 31 |
| dar. SuS aus der HL | | . | 3 | 5 | 3 | 4 | . | . | 8 | 4 | 3 | 5 | . | 0 | 43 |
| Gesamt private Förderzentren und -zweige | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | E / 11 | Q1 / 12 | Q2 / 13 | Insgesamt |
| | Klassen | 2 | 2 | 2 | 2 | 1 | 3 | 1 | 3 | 0 | 3 | 1 | 1 | 0 | 97 |
| | SuS | 13 | 18 | 21 | 20 | 16 | 22 | 15 | 22 | 13 | 21 | 17 | 3 | 0 | 201 |
| | dar. weibl. | 7 | 7 | 10 | 9 | . | 6 | 6 | 9 | 9 | 6 | 6 | . | 0 | 82 |
| dar. SuS aus der HL | | 11 | 16 | 15 | 18 | 15 | 20 | 13 | 21 | . | 19 | 16 | . | 0 | 175 |

Tabelle 3.2 und 3.3 sind die Schüler:innenzahlen an den Förderzentren zu entnehmen.

143 Kinder und Jugendliche besuchen die beiden Förderzentren mit den Schwerpunkten Lernen und Emotionale und soziale Entwicklung. Die Astrid-Lindgren-Schule beschult 79 Kinder und Jugendliche der Klassen 5 bis 9, davon einen Teil in der Lerngruppe Erziehungshilfe. 64 Schüler:innen besuchen die Berend-Schröder-Schule. Die 6 Kinder der

ersten Klasse besuchen die „Tigerklasse“, eine Temporäre Lerngruppe (inklusionsvorbereitend) für Grundschul Kinder mit Erziehungshilfebedarf. An den beiden Schulen gehen 26 Schüler:innen im Förderbereich soziale und emotionale Entwicklung und 117 Schüler:innen im Schwerpunkt Lernen zur Schule.

222 Kinder und Jugendliche werden an den städtischen Förderzentren für Geistige Entwicklung beschult sowie 22 mit Schwerpunkt geistige sowie körperliche und motorische Entwicklung an der Matthias-Leithoff-Schule.

162 Schüler:innen werden am Förderzentrum für körperliche und motorische Entwicklung unterrichtet, davon 140 mit Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung und 22 mit Schwerpunkt geistige sowie körperliche und motorische Entwicklung.

Die Astrid-Lindgren-Schule bietet außerdem im UKSH und in der Kinder- und Jugendpsychiatrie Schulunterricht für stationär oder teilstationär aufgenommene Patient:innen an. Die Kinder und Jugendlichen werden aber weiterhin bei ihrer Stammschule geführt. Es handelt sich dabei um 74 Kinder und Jugendliche (davon 47 weiblich) aus Grundschulen, Gemeinschaftsschulen, Gymnasien, Förderzentren sowie Berufsschulen.

In den Schüler:innenzahlen der Förderzentren der Hansestadt Lübeck sind DaZ-Kinder ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen enthalten. Diese werden an den Förderzentren in der Regel integrativ in den Klassen mitbeschult. Dies sind aktuell 56 Schüler:innen.

201 Kinder und Jugendliche mit Förderbedarf besuchen nicht-integrativ eine private Schule. 175 von ihnen stammen aus Lübeck. In der Paul-Burwick-Schule der Vorwerker Diakonie werden 85 Kinder und Jugendliche beschult. Die Freie Waldorfschule unterrichtet 116 Schüler:innen im Förderschulzweig bzw. Heilpädagogischen Zweig.

3.2.3 Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen an den Förderzentren

Die folgende Abbildung zeigt die Verteilung Schüler:innen auf die verschiedenen Förderzentren. Die meisten Schüler:innen beschult die Matthias-Leithoff-Schule. Die Schüler:innenzahlen haben im Vergleich zum Vorjahr deutlich zugenommen (Vorjahr 149). Auch die Schule Wilhelmshöhe und die Astrid-Lindgren-Schule sowie die private Paul-Burwick-Schule weisen eine Zunahme auf (s. auch Kap. 5.1 sowie 8.2.1).

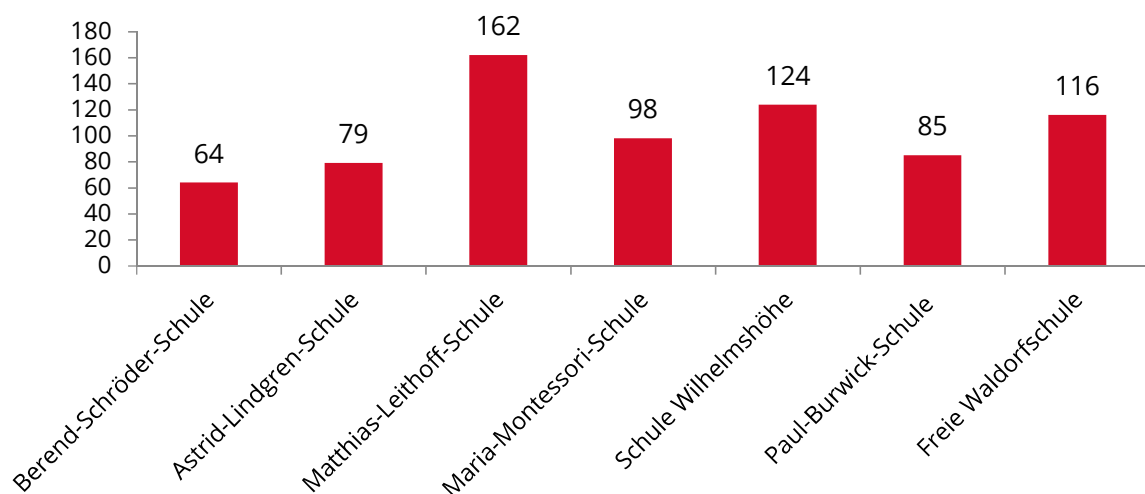


Abbildung 3.3: Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen an Förderzentren und in Förderzweigen

In Abbildung 3.4 ist die Verteilung der Schüler:innen auf die Förderzentren und -zweige aller Träger aufgeführt. 50 % der Schüler:innen besuchen ein Förderangebot Geistige Entwicklung. 28 % besuchen ein Förderzentrum Lernen und Soziale und emotionale Entwicklung. 22 % besuchen ein Förderzentrum für Körperliche und motorische Entwicklung. Die Verteilung der Schüler:innen auf die einzelnen Förderschwerpunkte wird im Kapitel 5 dargestellt.

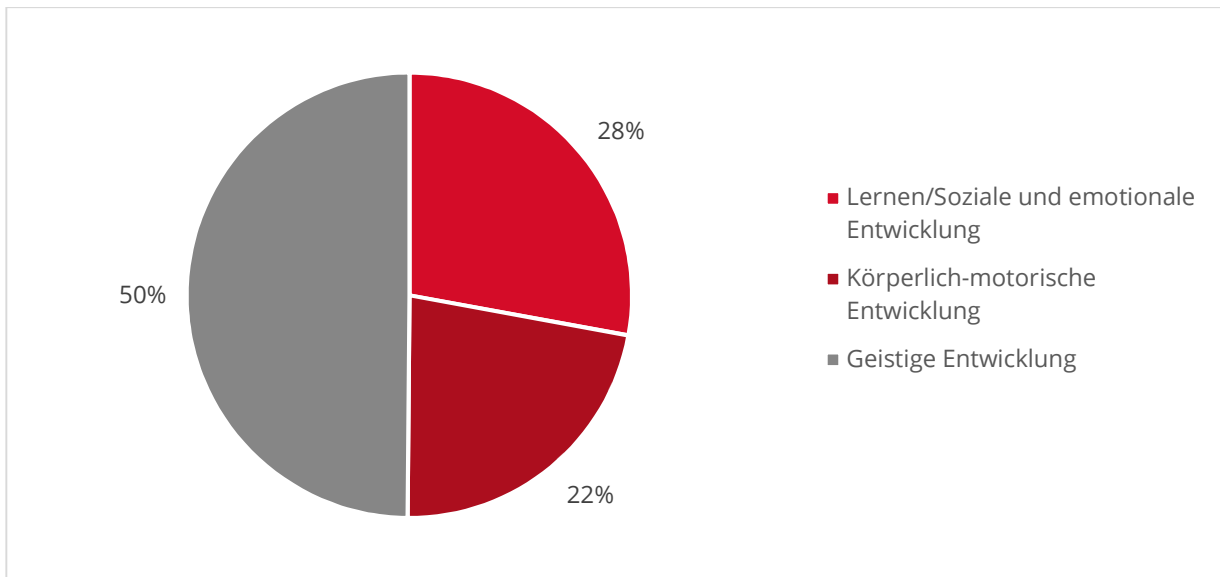


Abbildung 3.4: Verteilung der Schüler:innen auf die Förderzentren/-zweige aller Träger

3.2.4 Schulabgänger:innen der Förderzentren

Tabelle 3.4 stellt die Zahlen der jeweiligen Schulabgänger:innen dar.

An den Förderzentren in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck verließen 49 % die Schule mit dem sonderpädagogischen Abschluss Lernen sowie 45 % nach der Werkstufe mit dem Abschluss Geistige Entwicklung. 6 % gingen (z.B. aus gesundheitlichen Gründen) gänzlich ohne Abschluss ab. In diesem Jahr erreichte kein/e Schüler:in den Ersten allgemeinbildenden Abschluss.

Die Freie Waldorfschule verließen 8 Schüler:innen mit dem ESA und 10 ohne Abschluss. An der Paul-Burwick-Schule nutzten alle Entlassschüler:innen die Möglichkeit, ein Schuljahr aufgrund der allgemeinen Sonderregelung wegen der Corona-Pandemie zu wiederholen.

Tabelle 3.4: Schulabgänger:innen der Förderzentren

| | Erster allgemeinbildender Schulabschluss | | Sonderpäd. Abschluss L | | Abschluss nach Besuch der Werkstufe / Sonderpäd. Abschluss gE | | ohne Abschluss | | Gesamt AbgängerInnen | |
|--|--|-------------|------------------------|-------------|---|-------------|----------------|-------------|----------------------|-------------|
| | Insg. | dar. weibl. | Insg. | dar. weibl. | Insg. | dar. weibl. | Insg. | dar. weibl. | Insg. | dar. weibl. |
| Förderzentren Lernen, Sprache, soziale und emotionale Entwicklung | | | | | | | | | | |
| Berend-Schröder-Schule | 0 | 0 | 11 | 4 | 0 | 0 | . | 0 | 11 | 4 |
| Astrid-Lindgren-Schule | 0 | 0 | 8 | 3 | 0 | 0 | . | 0 | 9 | 3 |
| Gesamt | 0 | 0 | 19 | 7 | 0 | 0 | 1 | 0 | 20 | 7 |
| Förderzentrum für körperlich-motorische Entwicklung | | | | | | | | | | |
| Matthias-Leithoff-Schule | 0 | 0 | 4 | . | 5 | . | 0 | 0 | 9 | 3 |
| Förderzentrum für geistige Entwicklung | | | | | | | | | | |
| Maria-Montessori-Schule | 0 | 0 | 0 | 0 | 6 | 2 | 1 | 1 | 7 | 3 |
| Schule Wilhelmshöhe | 0 | 0 | 0 | 0 | 10 | 4 | 1 | 0 | 11 | 4 |
| Gesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 16 | 6 | 2 | 1 | 18 | 7 |
| Gesamt Förderzentren der HL | 0 | 0 | 23 | . | 21 | . | 3 | 1 | 47 | 17 |
| Paul Burwick-Schule | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Freie Waldorfschule Förderschulzweig | 8 | 5 | 0 | 0 | 0 | 0 | 3 | 0 | 11 | 5 |
| Freie Waldorfschule Heilpädagogischer Zweig | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 7 | 6 | 7 | 6 |

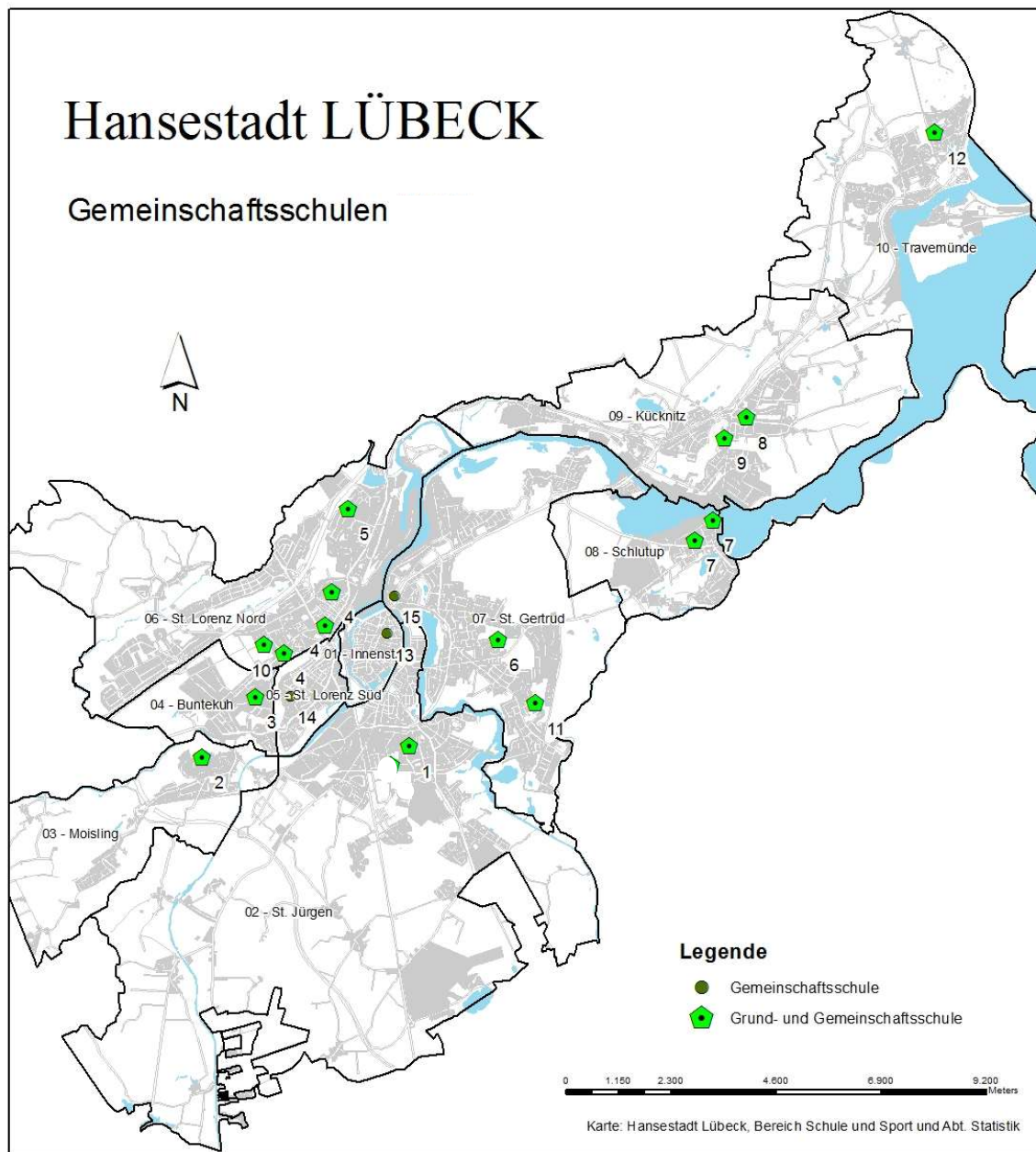
* „.“ kennzeichnet Zahlen, die aus Datenschutzgründen entfernt wurden, sie sind aber in der Gesamtsumme enthalten.

Die Abschlüsse an den Förderzentren fallen in den einzelnen Jahren unterschiedlich aus. Aufgrund ihrer jeweiligen Behinderung(en) sind die anvisierten Abschlüsse individuell verschieden.

In diesem Jahr verlassen nur 6 % die Schule ohne Abschluss. Es gibt nur drei Personen ohne Abschluss, davon 2 mit Förderschwerpunkt G. 45 %, d.h. 21 Personen haben die Schule mit Abschluss gE verlassen, davon hatten mindestens 16 den Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, haben also das gesetzte Ziel erreicht. 23 Abschlüsse Lernen wurden erworben. Dass es in diesem Jahr keine ESA gab, ist nicht so auffällig, da dies an den Förderzentren eher selten vorkommt. Dies ist bei den meisten Schüler:innen nicht das Ziel, wenngleich der Abschluss aber immer wieder auch erreicht wird. In diesem Jahr haben darüber hinaus viele Schüler:innen die Möglichkeit genutzt, das Schuljahr zu wiederholen.

3.3 Gemeinschaftsschulen

3.3.1 Standortkarte der Gemeinschaftsschulen



Grund- und Gemeinschaftsschulen

- 1 St. Jürgen GGemS
- 2 Heinrich-Mann-Schule
- 3 Baltic-Schule
- 4 Julius-Leber-Schule
- 5 Schule Tremser Teich
- 6 Albert-Schweitzer-Schule
- 7 Willy-Brandt-Schule
- 8/9 Trave-Grund- und Gemeinschaftsschule
- 10 Gotthard-Kühl-Schule
- 11 Schule an der Wakenitz
- 12 Schule am Meer

Gemeinschaftsschulen

- 13 Emanuel-Geibel-Schule
- 14 Holstentor-Gemeinschaftsschule
- 15 Geschwister-Prenski-Schule

3.3.2 Schüler:innen- und Klassenzahlen Gemeinschaftsschulen

Tabelle 3.5: Schüler:innen- und Klassenzahlen an Gemeinschaftsschulen

| Gemeinschaftsschulen | Gesamt Kl. 5 - 10 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|-------------------|------------|-----------|--------------|------------|-----------|--------------|------------|-----------|--------------|------------|-----------|--------------|------------|-----------|--------------|------------|-----------|-------------------|--------------|------------|
| | 5. | | | 6. | | | 7. | | | 8. | | | 9. | | | 10. | | | Gesamt Kl. 5 - 10 | | |
| | SchülerInnen | | Kl. | SchülerInnen | | Kl. | SchülerInnen | | Kl. | SchülerInnen | | Kl. | SchülerInnen | | Kl. | SchülerInnen | | Kl. | SchülerInnen | | Kl. |
| Sch. | dar. weibl. | Sch. | | dar. weibl. | Sch. | | dar. weibl. | Sch. | | dar. weibl. | Sch. | | dar. weibl. | Sch. | | dar. weibl. | Sch. | | dar. weibl. | Sch. | |
| Albert-Schweitzer-S.* | 31 | 14 | 2 | 57 | 26 | 3 | 62 | 29 | 3 | 73 | 37 | 3 | 71 | 41 | 3 | 46 | 18 | 2 | 340 | 165 | 16 |
| Baltic-Schule | 92 | 51 | 4 | 91 | 53 | 4 | 91 | 55 | 4 | 93 | 51 | 4 | 100 | 47 | 4 | 70 | 41 | 3 | 537 | 298 | 23 |
| Emanuel-Geibel-Schule | 68 | 34 | 3 | 69 | 27 | 3 | 71 | 33 | 3 | 73 | 38 | 3 | 79 | 36 | 3 | 71 | 32 | 3 | 431 | 200 | 18 |
| Geschw.-Prenski-Schule | 94 | 47 | 4 | 94 | 45 | 4 | 92 | 43 | 4 | 94 | 49 | 4 | 98 | 49 | 4 | 83 | 39 | 4 | 555 | 272 | 24 |
| Gotthard-Kühl-Schule | 64 | 21 | 3 | 69 | 36 | 3 | 70 | 26 | 3 | 66 | 32 | 3 | 83 | 36 | 4 | 22 | 9 | 1 | 374 | 160 | 17 |
| Heinrich-Mann-Schule* | 38 | 16 | 2 | 48 | 23 | 2 | 44 | 21 | 2 | 62 | 34 | 3 | 81 | 37 | 4 | 29 | 18 | 1 | 302 | 149 | 14 |
| Holstentor-GemS | 91 | 48 | 4 | 92 | 39 | 4 | 92 | 55 | 4 | 94 | 40 | 4 | 94 | 37 | 4 | 71 | 30 | 3 | 534 | 249 | 23 |
| Julius-Leber-Schule* | 33 | 17 | 2 | 43 | 15 | 2 | 56 | 31 | 4 | 84 | 39 | 5 | 101 | 42 | 5 | 27 | 11 | 1 | 344 | 155 | 19 |
| Schule am Meer | 41 | 8 | 2 | 35 | 13 | 2 | 44 | 18 | 2 | 32 | 16 | 2 | 52 | 20 | 3 | 33 | 13 | 2 | 237 | 88 | 13 |
| Schule an der Wakenitz | 62 | 31 | 3 | 67 | 21 | 3 | 76 | 33 | 3 | 73 | 32 | 3 | 77 | 29 | 3 | 35 | 18 | 2 | 390 | 164 | 17 |
| Schule Tremser Teich | 75 | 43 | 3 | 79 | 46 | 3 | 71 | 28 | 3 | 74 | 38 | 3 | 79 | 45 | 3 | 37 | 26 | 2 | 415 | 226 | 17 |
| St. Jürgen GGemS | 116 | 58 | 5 | 120 | 60 | 5 | 119 | 57 | 5 | 118 | 65 | 5 | 128 | 59 | 5 | 99 | 50 | 4 | 700 | 349 | 29 |
| Trave GGemS* | 73 | 40 | 4 | 64 | 27 | 3 | 71 | 32 | 3 | 74 | 32 | 3 | 88 | 45 | 4 | 52 | 25 | 2 | 422 | 201 | 19 |
| Willy-Brandt-Schule | 40 | 23 | 2 | 30 | 13 | 2 | 43 | 18 | 2 | 43 | 16 | 2 | 44 | 23 | 2 | 42 | 27 | 2 | 242 | 120 | 12 |
| Gesamt | 918 | 451 | 43 | 958 | 444 | 43 | 1.002 | 479 | 45 | 1.053 | 519 | 47 | 1.175 | 546 | 51 | 717 | 357 | 32 | 5.823 | 2.796 | 261 |
| nachrichtlich: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| GGemS Stecknitz | 71 | 30 | 4 | 63 | 35 | 3 | 74 | 27 | 3 | 63 | 30 | 3 | 62 | 23 | 3 | 68 | 29 | 3 | 401 | 174 | 19 |
| davon aus Lübeck | 13 | 6 | | 21 | 8 | | 10 | 4 | | 20 | 15 | | 10 | 3 | | 10 | 5 | | 84 | 41 | |
| Freie Waldorfschule: Regelschulzweig | 39 | 19 | 1 | 38 | 19 | 1 | 36 | 23 | 1 | 47 | 28 | 2 | 38 | 18 | 1 | 35 | 18 | 1 | 233 | 125 | 7 |
| davon aus Lübeck | 30 | 17 | | 30 | 15 | | 29 | 19 | | 34 | 23 | | 25 | 12 | | 24 | 14 | | 172 | 100 | |
| Freie Dorfschule | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | k.A. | |
| davon aus Lübeck | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| Fortsetzung Gemeinschaftsschulen | Gesamt Kl. 5 - 13 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|-------------------|------------|-----------|--------------|------------|-----------|--------------|-----------|-----------|------------|-----------|-----------|-----------------------|--------------|------------|----------------------|--------------|------------|--------|---|
| | 11. | | | 12. | | | 13. | | | DaZ-SuS | | | SchülerInnen ohne DaZ | | | SchülerInnen mit DaZ | | | | |
| | SchülerInnen | | Kl. | SchülerInnen | | Kl. | SchülerInnen | | Kl. | DaZ-SuS | | Kl. | SchülerInnen ohne DaZ | | Kl. | SchülerInnen mit DaZ | | Kl. | | |
| Insg. | weibl. | Insg. | | weibl. | Insg. | | weibl. | Insg. | | weibl. | Insg. | | weibl. | Insg. | | weibl. | Insg. | | weibl. | |
| Albert-Schweitzer-S. | | | | | | | | | 0 | 0 | 0 | 340 | 165 | 16 | 340 | 165 | 16 | | | |
| Baltic-Schule | 103 | 64 | 4 | 94 | 48 | 4 | 65 | 38 | 4 | 0 | 0 | 0 | 799 | 448 | 35 | 799 | 448 | 35 | | |
| Emanuel-Geibel-Schule | | | | | | | | | 0 | 0 | 0 | 431 | 200 | 18 | 431 | 200 | 18 | | | |
| Gesch.-Prenski-Schule | 68 | 42 | 3 | 65 | 40 | 3 | 58 | 28 | 3 | 0 | 0 | 0 | 746 | 382 | 33 | 746 | 382 | 33 | | |
| Gotthard-Kühl-Schule | | | | | | | | | 28 | 15 | 2 | 374 | 160 | 17 | 402 | 175 | 19 | | | |
| Heinrich-Mann-Schule | | | | | | | | | 9 | . | 1 | 302 | 149 | 14 | 311 | 151 | 15 | | | |
| Holstentor-GemS | | | | | | | | | 5 | . | 1 | 534 | 249 | 23 | 539 | 251 | 24 | | | |
| Julius-Leber-Schule | | | | | | | | | 16 | 7 | 1 | 344 | 155 | 19 | 360 | 162 | 20 | | | |
| Schule am Meer | | | | | | | | | 16 | 10 | 1 | 237 | 88 | 13 | 253 | 98 | 14 | | | |
| Schule an der Wakenitz | | | | | | | | | 9 | . | 1 | 390 | 164 | 17 | 399 | 166 | 18 | | | |
| Schule Tremser Teich | | | | | | | | | 0 | 0 | 0 | 415 | 226 | 17 | 415 | 226 | 17 | | | |
| St. Jürgen GGemS | 81 | 32 | 3 | 80 | 44 | 3 | 58 | 31 | 3 | 15 | 6 | 1 | 919 | 456 | 38 | 934 | 462 | 39 | | |
| Trave GGemS | | | | | | | | | 10 | 4 | 1 | 422 | 201 | 19 | 432 | 205 | 20 | | | |
| Willy-Brandt-Schule | | | | | | | | | 4 | . | 1 | 242 | 120 | 12 | 246 | 121 | 13 | | | |
| Gesamt | 252 | 138 | 10 | 239 | 132 | 10 | 181 | 97 | 10 | 112 | 49 | 10 | 6.495 | 3.163 | 291 | 6.607 | 3.212 | 301 | | |
| nachrichtlich: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| GGemS Stecknitz | | | | | | | | | | | | | 401 | 174 | 19 | 401 | 174 | 19 | | |
| davon aus Lübeck | | | | | | | | | | 0 | 0 | | 84 | 41 | | 84 | 41 | | | |
| Freie Waldorfschule: Regelschulzweig | 48 | 30 | 2 | 29 | 18 | 1 | 27 | 11 | 1 | 0 | 0 | 0 | 337 | 184 | 11 | 337 | 184 | 11 | | |
| davon aus Lübeck | 36 | 21 | | 22 | 12 | | 19 | 8 | | 0 | 0 | 0 | 249 | 141 | | 249 | 141 | | | |
| Freie Dorfschule | 0 | 0 | | 0 | 0 | | 0 | 0 | | 0 | 0 | 0 | | | | | | | k.A. | 1 |
| davon aus Lübeck | 0 | 0 | | 0 | 0 | | 0 | 0 | | 0 | 0 | 0 | | | | | | | | |

„.“ kennzeichnet Zahlen, die aus Datenschutzgründen entfernt wurden, sie sind aber in der Gesamtsumme enthalten, * Schulen mit Flexklassen.

Die Schüler:innenzahlen der Gemeinschaftsschulen sind der obigen Tabelle zu entnehmen. Einige Schulen bieten Flex-Klassen an, die den Jugendlichen zur Erlangung eines Schulabschlusses ein Jahr mehr Zeit lassen. Die Schüler:innen werden sowohl getrennt als auch in Klassen integriert unterrichtet und daher nicht separat aufgeführt.

Die Freie Dorfschule unterrichtet die Jahrgänge 1 bis 10 in einer Klasse.

3.3.3 Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen und Klassenstärken an Gemeinschaftsschulen

3.3.3.1 Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen

Die nachfolgende Abbildung zeigt die Größe der einzelnen Schulen bzw. weiterführenden Schulteile anhand ihrer Schüler:innenzahlen. Die drei Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe haben erwartungsgemäß deutlich mehr Schüler:innen als andere Gemeinschaftsschulen.

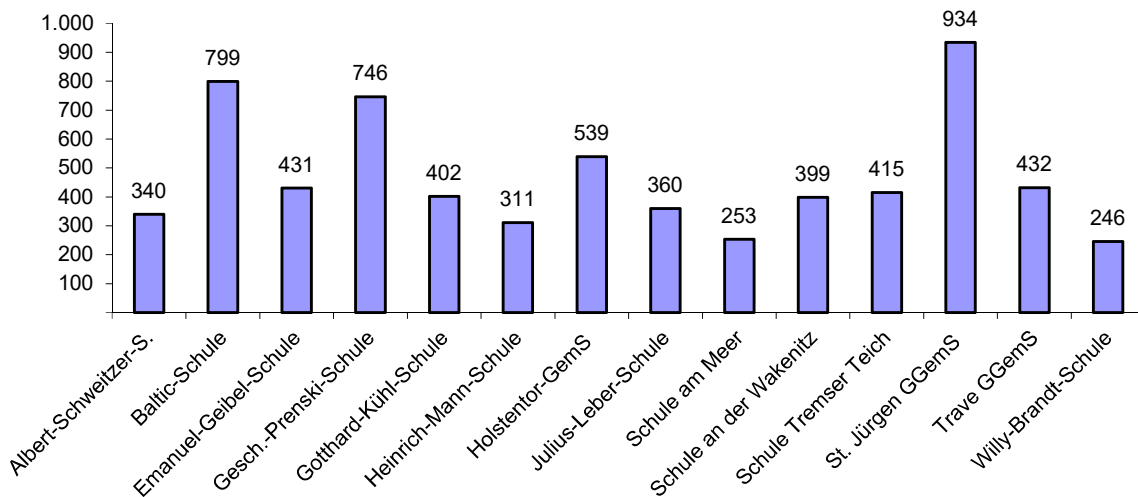


Abbildung 3.5: Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen an Gemeinschaftsschulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck

3.3.3.2 Grafische Darstellung der durchschnittlichen Klassenstärken 5. bis 10. Klasse an Gemeinschaftsschulen

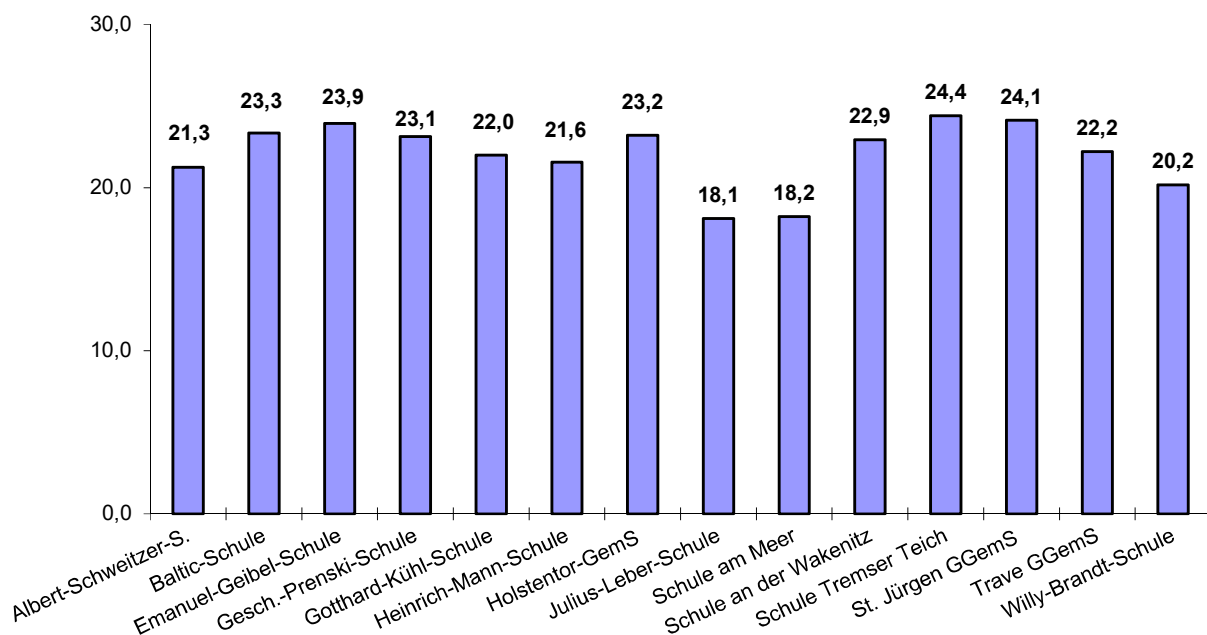


Abbildung 3.6: Grafische Darstellung der Klassengrößen an Gemeinschaftsschulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck

In Abbildung 3.6 ist die durchschnittliche Klassengröße an den einzelnen Schulen bzw. weiterführenden Schulteilen dargestellt. Im Schnitt besuchen 22 Schüler:innen eine weiterführende Gemeinschaftsschulklasse.

3.3.4 Schulabgänger:innen an Gemeinschaftsschulen

Tabelle 3.5 zeigt die Abgänger:innen der Gemeinschaftsschulen mit und ohne Oberstufe.

21 % der Abgänger:innen der Gemeinschaftsschulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck erwarben das Abitur oder die Fachhochschulreife (Vorjahr 18 %). Wie im Vorjahr verließen 44 % die Gemeinschaftsschulen mit dem Mittleren Schulabschluss, 26 % mit dem Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss und 4 % mit einem Förderschulabschluss ab.

An den Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe schlossen 56 % die Schule mit dem Abitur oder der Fachhochschulreife ab (Vorjahr 50 %). Das Abitur erwarben 45 % der Abgänger:innen an den drei Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe, 11 % die Fachhochschulreife.

In diesem Jahr verließen deutlich weniger Schüler:innen die Gemeinschaftsschule ohne Abschluss (4 %) als im Vorjahr (7,7 %). Vor 2 Jahren lag der Anteil bei 8,9 %.

Auch in diesem Jahr waren wieder mehr männliche Jugendliche ohne Abschluss (67% der Abgänge ohne Abschluss). Von den Schülerinnen verließen 2,7 % die Schule ohne Schulabschluss und damit ein niedrigerer Anteil als im Vorjahr (6,9 %).

Die geringen Zahlen des Abgangs ohne Abschluss sind vermutlich auf Sonderregelungen im Rahmen der Coronavirus-Pandemie zurückzuführen, die eine Klassenwiederholung vereinfachten (s. Kap. 8.6). Erläuterungen zum Schulabgang mit und ohne Abschluss sind in Kapitel 6 dargestellt.

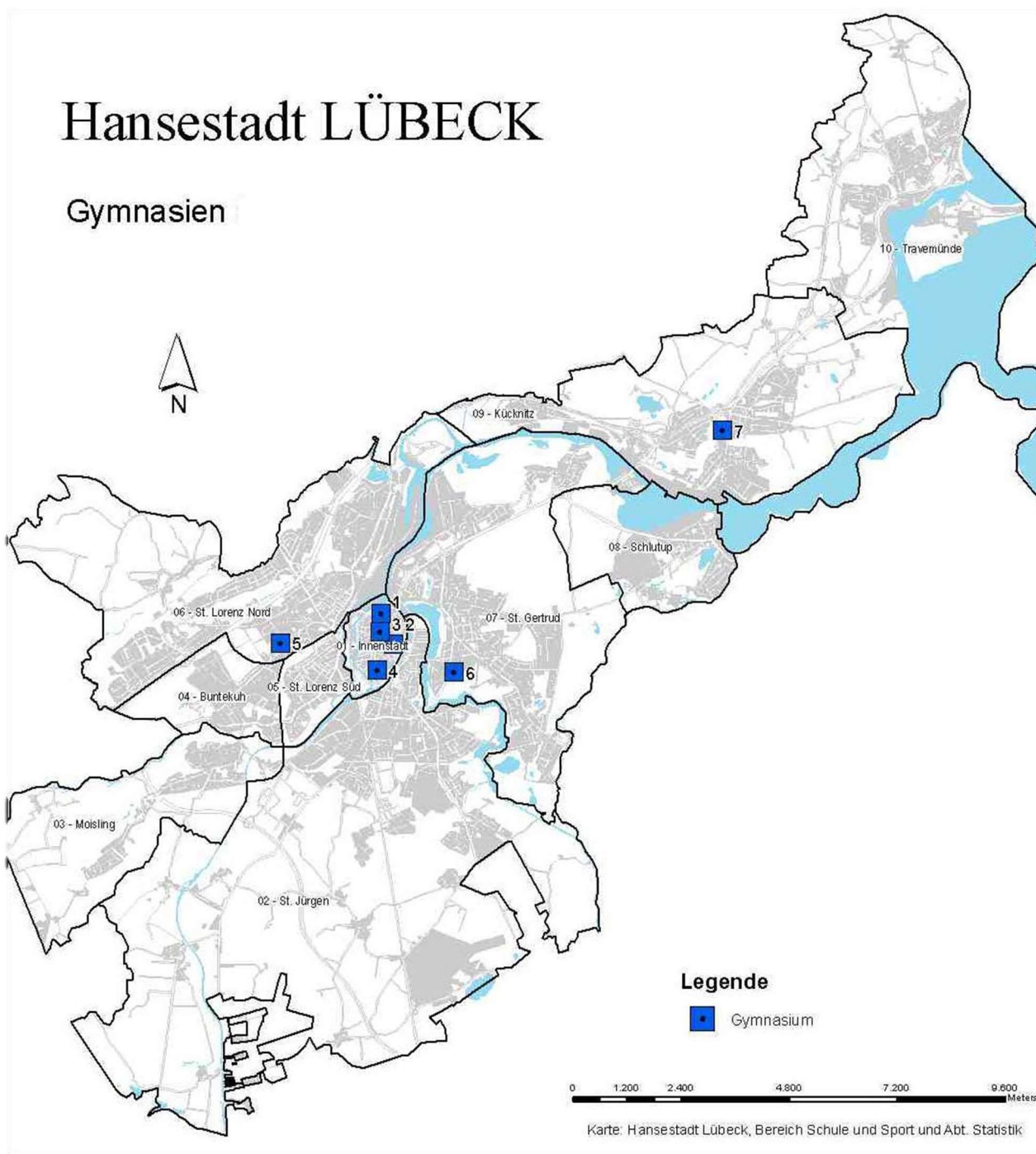
Tabelle 3.6: Schulabgänger:innen der Gemeinschaftsschulen

| Schule | Abitur | | Fachhochschulreife | | Mittlerer Schulabschluss | | Erster allgemeinbildender Schulabschluss | | Förderschulabschluss L | | Förderschulabschluss G | | ohne Abschluss | | Gesamt | |
|---------------------------------------|------------|------------|--------------------|------------|--------------------------|------------|--|------------|------------------------|------------|------------------------|------------|----------------|------------|-------------|------------|
| | Gesamt | dar. weibl | Gesamt | dar. weibl | Gesamt | dar. weibl | Gesamt | dar. weibl | Gesamt | dar. weibl | Gesamt | dar. weibl | Gesamt | dar. weibl | Gesamt | dar. weibl |
| Albert-Schweitzer-Schule* | | | | | 26 | 16 | 41 | 19 | . | . | 0 | 0 | 4 | 2 | 73 | 39 |
| Baltic-Schule | 72 | 44 | 21 | 17 | 42 | 18 | 28 | 15 | 9 | 6 | 3 | . | 4 | 3 | 179 | 104 |
| Emanuel-Geibel-Schule | | | | | 69 | 28 | 12 | 7 | 4 | . | . | . | . | 0 | 86 | 37 |
| Geschwister-Prenski-Schule | 70 | 40 | 14 | 6 | 27 | 14 | 13 | 7 | 4 | 3 | . | . | . | 0 | 131 | 71 |
| Gothard-Kühl-Schule | | | | | 25 | 14 | 32 | 14 | 4 | 3 | 0 | 0 | 3 | . | 64 | 32 |
| Heinrich-Mann-Schule* | | | | | 22 | 12 | 16 | 8 | 0 | 0 | 0 | 0 | 3 | . | 41 | 21 |
| Holstentor-GemS | | | | | 65 | 28 | 12 | 3 | 4 | . | 0 | 0 | 6 | 0 | 87 | 33 |
| Julius-Leber-Schule* | | | | | 35 | 17 | 29 | 7 | . | . | 0 | 0 | 3 | . | 69 | 26 |
| Schule am Meer | | | | | 35 | 20 | 13 | 6 | 0 | 0 | 1 | 0 | . | 0 | 50 | 26 |
| Schule an der Walkenitz | | | | | 41 | 18 | 22 | 7 | 4 | . | 0 | 0 | . | 0 | 68 | 26 |
| Schule Tremser Teich | | | | | 32 | 19 | 28 | 13 | 3 | . | 0 | 0 | 6 | 4 | 69 | 37 |
| St. Jürgen GGemS | 52 | 22 | 12 | 6 | 33 | 11 | 18 | 8 | 5 | . | 0 | 0 | 5 | . | 125 | 49 |
| Trave GGemS* | | | | | 38 | 17 | 29 | 16 | 5 | 3 | 0 | 0 | 4 | 0 | 76 | 36 |
| Willy-Brandt-Schule | | | | | 23 | 5 | 11 | 3 | 4 | 1 | 0 | 0 | 4 | . | 42 | 11 |
| Gesamt | 194 | 106 | 47 | 29 | 513 | 237 | 304 | 133 | 50 | 26 | 6 | 2 | 46 | 15 | 1160 | 548 |
| GemSmO | 194 | 106 | 47 | 29 | 102 | 43 | 59 | 30 | 18 | 10 | 4 | 2 | 11 | 4 | 435 | 224 |
| GemSoO | 0 | 0 | 0 | 0 | 411 | 194 | 245 | 103 | 32 | 16 | 2 | 0 | 35 | 11 | 725 | 324 |
| GGemS Stecknitz (nur z. T. aus HL) | | | | | 45 | 21 | 12 | 7 | 4 | 4 | 0 | 0 | 3 | 0 | 64 | 32 |
| Freie Waldorfschule (Regelweg) | 7 | 2 | 2 | 2 | 9 | 5 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 | 19 | 10 |
| Freie Dorfschule | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

„.“ kennzeichnet Zahlen, die aus Datenschutzgründen entfernt wurden, sie sind aber in der Gesamtsumme enthalten)

3.4 Gymnasien

3.4.1 Standortkarte der Gymnasien



Gymnasien

- 1 Ernestinenschule
- 2 Johanneum zu Lübeck
- 3 Katharineum zu Lübeck
- 4 Oberschule zum Dom
- 5 Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium
- 6 Thomas-Mann-Schule
- 7 Trave-Gymnasium

3.4.2 Schüler:innen- und Klassenzahlen Gymnasien

Die folgende Tabelle zeigt die Schüler:innen- und Klassenzahlen an den Gymnasien der Hansestadt Lübeck sowie am Abendgymnasium.

Tabelle 3.7: Schüler:innen- und Klassenzahlen an Gymnasien

| Schule | Klassenstufe | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------------|--------------|------------|-----------|------------|------------|-----------|------------|------------|-----------|------------|------------|-----------|------------|------------|-----------|
| | 5. | | | 6. | | | 7. | | | 8. | | | 9. | | |
| | Sch. | dar. weib. | Kl. | Sch. | dar. weib. | Kl. | Sch. | dar. weib. | Kl. | Sch. | dar. weib. | Kl. | Sch. | dar. weib. | Kl. |
| C.-J.-Burckhardt-Gym. | 103 | 45 | 4 | 141 | 82 | 5 | 96 | 58 | 4 | 104 | 53 | 4 | 72 | 39 | 3 |
| Ernestinenschule | 97 | 58 | 4 | 78 | 46 | 3 | 113 | 57 | 4 | 93 | 53 | 4 | 72 | 41 | 3 |
| Johanneum zu Lübeck | 115 | 65 | 4 | 141 | 72 | 5 | 110 | 63 | 4 | 135 | 81 | 5 | 132 | 73 | 5 |
| Katharineum zu Lübeck | 116 | 75 | 4 | 117 | 62 | 4 | 108 | 54 | 4 | 114 | 70 | 4 | 98 | 52 | 4 |
| Oberschule zum Dom | 116 | 66 | 4 | 114 | 52 | 4 | 114 | 55 | 4 | 109 | 53 | 4 | 108 | 55 | 4 |
| Thomas-Mann-Schule | 145 | 61 | 5 | 116 | 55 | 4 | 111 | 61 | 4 | 112 | 50 | 4 | 120 | 52 | 5 |
| Trave-Gymnasium | 48 | 29 | 2 | 75 | 41 | 3 | 52 | 24 | 2 | 60 | 29 | 3 | 47 | 19 | 2 |
| Zwischensumme | 740 | 399 | 27 | 782 | 410 | 28 | 704 | 372 | 26 | 727 | 389 | 28 | 649 | 331 | 26 |
| Abendgymnasium | | | | | | | | | | | | | | | |
| Gesamt | 740 | 399 | 27 | 782 | 410 | 28 | 704 | 372 | 26 | 727 | 389 | 28 | 649 | 331 | 26 |

| Schule | Klassenstufe | | | | | | | | | Gesamt | DAZ | | | Gesamt mit DAZ | | | | |
|-----------------------|------------------|------------|-----------|-----------------------|------------|-----------|-----------------------|------------|-----------|--------------|--------------|------------|-----------|----------------|-------------|--------------|--------------|------------|
| | Einführungsphase | | | Qualifikationsphase 1 | | | Qualifikationsphase 2 | | | | Sch. | dar. weib. | Kl. | Sch. | dar. weibl. | Kl. | | |
| | Sch. | dar. weib. | Kl. | Sch. | dar. weib. | Kl. | Sch. | dar. weib. | Kl. | | | | | | | | | |
| C.-J.-Burckhardt-Gym. | 96 | 59 | 7 | 85 | 55 | 5 | 64 | 36 | 5 | 761 | 427 | 37 | 11 | 4 | 1 | 772 | 431 | 38 |
| Ernestinenschule | 71 | 35 | 3 | 77 | 48 | 4 | 57 | 34 | 3 | 658 | 372 | 28 | 0 | 0 | 0 | 658 | 372 | 28 |
| Johanneum | 99 | 57 | 4 | 91 | 51 | 4 | 97 | 59 | 4 | 920 | 521 | 35 | 0 | 0 | 0 | 920 | 521 | 35 |
| Katharineum | 96 | 54 | 4 | 87 | 46 | 4 | 99 | 46 | 4 | 835 | 459 | 32 | 0 | 0 | 0 | 835 | 459 | 32 |
| Oberschule zum Dom | 104 | 57 | 5 | 85 | 41 | 4 | 98 | 60 | 5 | 848 | 439 | 34 | 0 | 0 | 0 | 848 | 439 | 34 |
| Thomas-Mann-Schule | 106 | 50 | 5 | 104 | 52 | 5 | 111 | 50 | 5 | 925 | 431 | 37 | 0 | 0 | 0 | 925 | 431 | 37 |
| Trave-Gymnasium | 59 | 23 | 3 | 45 | 27 | 2 | 36 | 24 | 2 | 422 | 216 | 19 | 0 | 0 | 0 | 422 | 216 | 19 |
| Zwischensumme | 631 | 335 | 31 | 574 | 320 | 28 | 562 | 309 | 28 | 5.369 | 2.865 | 222 | 11 | 4 | 1 | 5.380 | 2.869 | 223 |
| Abendgymnasium | 33 | 16 | 2 | 22 | 13 | 2 | 13 | 8 | 2 | 68 | 37 | 6 | 0 | 0 | 0 | 68 | 37 | 6 |
| Gesamt | 664 | 351 | 33 | 596 | 333 | 30 | 575 | 317 | 30 | 5.437 | 2.902 | 228 | 11 | 4 | 1 | 5.448 | 2.906 | 229 |

3.4.3 Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen und Klassenstärken an Gymnasien

3.4.3.1 Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen an Gymnasien

Die folgende Abbildung veranschaulicht die jeweilige Größe der Gymnasien anhand der Schüler:innenzahl. Die meisten Schüler:innen besuchen die Thomas-Mann-Schule und das Johanneum, die wenigsten das Trave-Gymnasium.

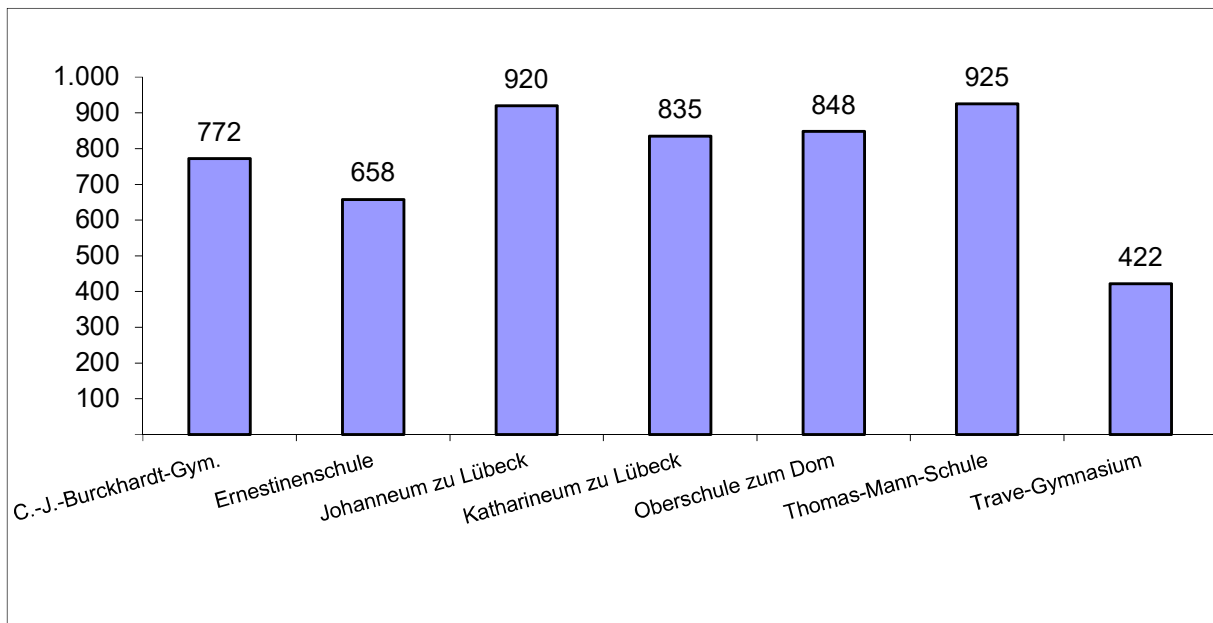


Abbildung 3.7: Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen an Gymnasien in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck

3.4.3.2 Grafische Darstellung der durchschnittlichen Klassenstärken der 5. bis 9. Klasse an Gymnasien

Die nachstehende Abbildung zeigt die durchschnittlichen Klassengrößen an den Gymnasien in den Jahrgängen 5 bis 9. Im Schnitt besuchen im aktuellen Schuljahr 27 Schüler:innen jeweils eine Klasse.

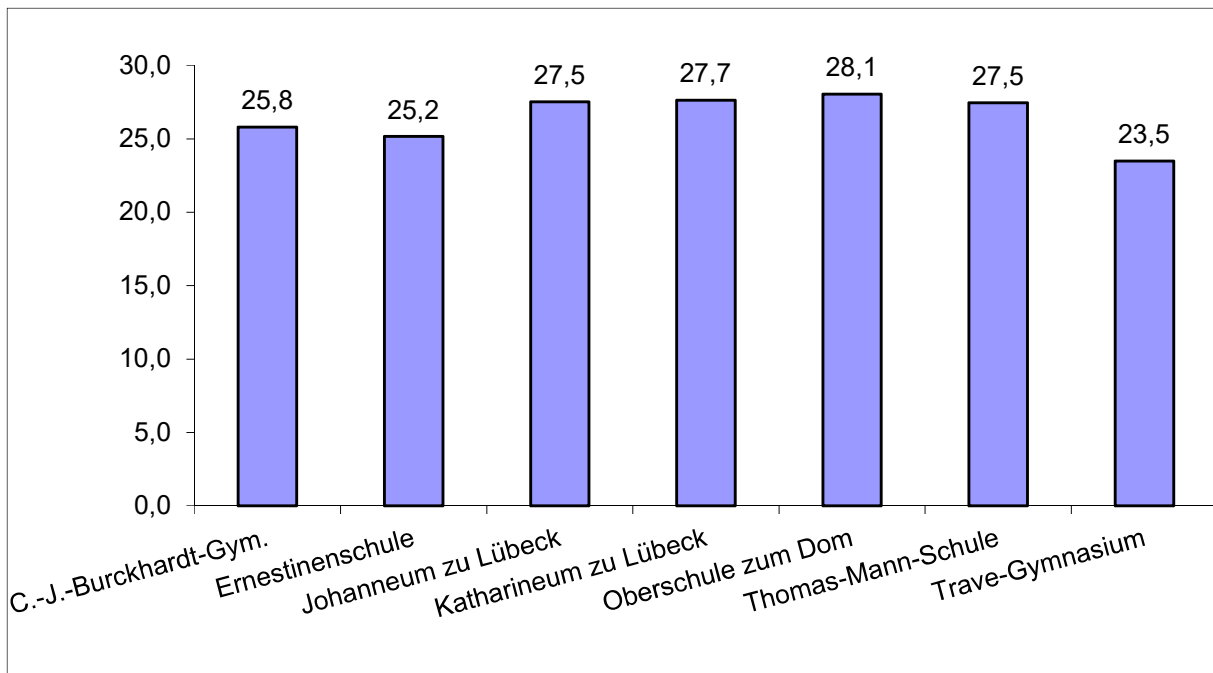


Abbildung 3.8: Grafische Darstellung der Klassengrößen der Jahrgänge 5 bis 9 an Gymnasien in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck

3.4.4 Schulabgänger:innen der Gymnasien

In Tabelle 3.8 sind die Abgänger:innenzahlen der Gymnasien des Sommers 2021 aufgelistet. Der größte Teil der Gymnasiast:innen erreichte das angestrebte Abitur (90 %). 6 % verließen die Schule mit der Fachhochschulreife, 4 % mit dem Mittleren Abschluss und weniger als 1 % mit Erstem Allgemeinbildenden Schulabschluss. Kein Jugendliche:r verließ die Schule ohne Abschluss. Die Verteilung der Abschlüsse ähnelt der im Vorjahr. Das Abendgymnasium wird oftmals bereits vor dem Abschluss verlassen. 36 % beendeten den Besuch der Schule ohne den angestrebten Abschluss. Damit erreichten mehr das Abitur oder die Fachhochschulreife als im Vorjahr (64 % vs. 50 %).

Zusammenfassende Ausführungen zum Thema Schulabgänger:innen an den weiterführenden Schulen sind in Kapitel 6 zu finden.

Tabelle 3.6: Schulabgänger:innen der Gymnasien

| Schule | allg. Hochschulreife | | Fachhochschulreife | | Mittlerer Schulabschluss | | Erster allgemeinb. Schulabschluss | | ohne Abschluss | | Gesamt | | Anteil ohne Abschluss | |
|-----------------------|----------------------|------------|--------------------|------------|--------------------------|------------|-----------------------------------|---------------|----------------|------------|------------|------------|-----------------------|-------------|
| | Gesamt | dar. weibl | Gesamt | dar. weibl | Gesamt | dar. weibl | Gesamt | dar. weibl | Gesamt | dar. weibl | Gesamt | dar. weibl | Gesamt | weibl |
| C.-J.-Burckhardt-Gym. | 80 | 51 | 11 | 7 | 6 | 6 | 0 | 0 | 0 | 0 | 97 | 64 | 0,0% | 0,0% |
| Ernestinenschule | 55 | 38 | 4 | - | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 59 | 40 | 0,0% | 0,0% |
| Johanneum zu Lübeck | 90 | 53 | 0 | 0 | - | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 91 | 53 | 0,0% | 0,0% |
| Katharineum zu Lübeck | 92 | 44 | 3 | - | 0 | 0 | - | - | 0 | 0 | 96 | 46 | 0,0% | 0,0% |
| Oberschule zum Dom | 64 | 30 | 6 | 3 | 4 | 3 | 0 | 0 | 0 | 0 | 74 | 36 | 0,0% | 0,0% |
| Thomas-Mann-Schule | 100 | 50 | 8 | - | - | - | 0 | 0 | 0 | 0 | 110 | 52 | 0,0% | 0,0% |
| Trave-Gymnasium | 37 | 22 | 5 | - | 8 | 5 | 0 | 0 | 0 | 0 | 50 | 28 | 0,0% | 0,0% |
| Gesamt | 518 | 288 | 37 | 15 | 21 | 15 | - | - | 0 | 0 | 577 | 319 | | |
| Anteil | 90% | 90% | 6% | 5% | 4% | 5% | <1% | <1% | 0% | 0% | | | 0,0% | 0,0% |
| Abendgymnasium | 10 | | 4 | | 0 | | 0 | | 8 | | 22 | - | 36,4% | - |

„-“ kennzeichnet Zahlen, die aus Datenschutzgründen entfernt wurden, sie sind aber in der Gesamtsumme enthalten.

4. Offene Ganztagschulen und Schulkindbetreuung / Ganzttag an Schule

4.1 Grundlagen und Teilnahmezahlen

Ziel und Grundsatz Offener Ganztagschulen ist nach der *Richtlinie Ganzttag und Betreuung des Landes Schleswig-Holstein* – ergänzend zum planmäßigen Unterricht – die Erhöhung der Bildungschancen junger Menschen, die Förderung der individuellen Fähigkeiten und Interessen sowie der Abbau von Benachteiligungen. Die Richtlinie wird durch das städtische Konzept zur Bildung und Betreuung in der Primarstufe „Ganzttag an Schule“ ergänzt (Familien- und Bildungsportal: www.luebeck.de/schulkindbetreuung).

4.1.1 Grundschule

Angebote und Teilnahmezahlen

Schulkindbetreuung in Lübeck zielt auf die Förderung der Kinder im Sozialverhalten, der Selbständigkeit und der Persönlichkeit. Bildung erfolgt somit im Sinne einer „Schule als Lebens- und Lernort“ nicht nur am Vormittag, sondern auch im Rahmen verschiedenster Ganztagsangebote am Schulstandort. Kinder können ihren Interessen nachgehen, Stärken werden gefördert sowie die kindliche Entwicklung durch spezielle Angebote unterstützt.

Im Grundschulbereich bieten alle Schulen eine verlässliche Betreuung und verschiedene Arbeitsgemeinschaften (AGs) am Nachmittag an. Hierfür arbeiten die Schulen mit Kooperationspartnern wie Sportvereinen oder Musikschulen zusammen. Im Hausaufgabenraum bzw. während einer Lernzeit können die Schüler:innen ihre Hausaufgaben erledigen. Das Lübecker Konzept Ganzttag an Schule wird an allen Schulen umgesetzt. Die Hansestadt Lübeck bietet Geschwisterermäßigungen sowie über den Bildungsfonds eine Ermäßigung nach Sozialstaffel an.

An der Schulkindbetreuung der Grundschulen nehmen in diesem Schuljahr insgesamt 4.790 Kinder teil (Stand: September 2021). Dies sind ca. 67 % der Grundschüler:innen. Damit sind die Teilnahmezahlen erneut gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr werden rund 300 zusätzliche Betreuungsplätze an Lübecker Grundschulen zur Verfügung gestellt.

Seit dem Schuljahr 2020/21 musste das Ganztagsangebot immer wieder an aktuelle Hygienevorschriften aufgrund der Coronavirus-Pandemie angepasst werden. Im Schuljahr 2021/22 konnte der Ganzttag wieder mit geringeren Einschränkungen starten. In der Statistik werden daher im Gegensatz zum Vorjahr die stattfindenden AGs und aktuellen Teilnahmezahlen angegeben.

Die Beteiligung an AGs erfolgt unabhängig von der Anmeldung für die Schulkindbetreuung.

Öffnungszeiten

38 Einrichtungen ermöglichen eine Betreuung bis 16 Uhr. Davon bieten 29 Einrichtungen darüber hinaus eine Frühbetreuung und 5 Einrichtungen eine Spätbetreuung nach 16 Uhr an. In den Schulferien gibt es in allen Einrichtungen Ferienprogramme. Bei Bedarf können die Ferienangebote erweitert werden.

Raumkonzept

An 27 Grundschulstandorten wurden in 2019 und 2020 insgesamt 90 Räume für eine Doppelnutzung eingerichtet. Die multifunktionalen Räume können sowohl für den Schulunterricht, als auch am Nachmittag im Ganztags genutzt werden. Der Schulträger stellte dazu gesonderte Mittel für Möbel zur Doppelnutzung von Klassenräumen im Ganztags zur Verfügung. Voraussetzung war ein entsprechendes Konzept der Schule und des Trägers des Ganztages. Aspekte des Unterrichtens sollten ebenso wie die Bedürfnisse der Kinder außerhalb von Unterricht nach Ruhe, Toben und Spiel einbezogen sein. Die Kinder wurden vielfach bei der Gestaltungsplanung beteiligt. Durch die Neugestaltung können Klassenräume neben den Ganztagsräumen am Nachmittag zusätzlich bzw. besser genutzt werden. Das Konzept wurde im Jahr 2021 evaluiert.

Im Zuge des geplanten Rechtsanspruchs zur Ganztagsbetreuung an Grundschulen wurde 2021 ein Investitionsprogramm zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung von Grundschulkindern durch den Bund und die Länder auf den Weg gebracht. Gefördert wurden u.a. die Einrichtung der Räume sowie Ausstattungen für die ganztägige Nutzung des Schulhofs wie Außenmöblierung oder auch Fahrzeuge und mobile Fitnessgeräte, die die Bewegung anregen.

4.1.2 Weiterführende Schule

Im weiterführenden Bereich sind – bis auf eine – alle Schulen Offene oder Gebundene Ganztagschulen. Das Angebot der weiterführenden Schulen erfolgt unter Einbindung von Kooperationspartnern. Auch für diese Altersgruppe gibt es ein breites, altersgerechtes Angebot. Im Offenen Ganztags erfolgen unter anderem Kooperationen mit Jugendzentren und Schulsozialarbeit. Bei den Schulen mit Offenem Ganztags wird das Angebot vor allem in den Klassenstufen 5 bis 7 genutzt.

Seit dem Schuljahr 2020/21 werden an der Albert-Schweitzer-Schule, der Julius-Leber-Schule, der St. Jürgen GGemS und der Trave-Grund- und Gemeinschaftsschule Schülerclubs für die Klassenstufen 5 und 6 mit jeweils 25 Betreuungsplätzen gefördert.

4.1.3 Förderzentrum

Den Schüler:innen der Förderzentren werden verschiedene AGs angeboten. An der Maria-Montessori-Schule findet seit dem Schuljahr 2020/21 ein verlässliches Schulkindbetreuungsangebot statt, an dem in diesem Schuljahr 10 Kinder teilnehmen.

4.2 Integration im Ganztags: Förderbedarf und Deutsch als Zweitsprache

Auch Kinder und Jugendliche mit Förderbedarf in der Regelschule sollen weit möglichst am Nachmittagsangebot der Schulen teilnehmen können. 3 % der Kinder in der Schulkindbetreuung bzw. dem Ganztagsangebot haben einen Förderbedarf – bei einem Anteil von 5 % Kindern mit Sonderpädagogischem Förderbedarf in der Grundschule. An 7 Grundschulstandorten werden am Nachmittag Soziale Gruppen angeboten, die Kinder mit besonderem Förder- und Unterstützungsbedarf betreuen. Die Betreuung erfolgt als separate Gruppe oder innerhalb des regulären Nachmittagsangebots durch spezielle

Betreuungskräfte. In den weiterführenden Schulen nimmt in der Sekundarstufe I ungefähr die Hälfte der Förderschüler:innen an Ganztagsangeboten teil.

Für Kinder, die die deutsche Sprache neu lernen, bietet der Ganzttag eine gute Möglichkeit, die Sprache im gemeinsamen Spiel anzuwenden. Zahlreiche Kinder aus der Basisstufe „Deutsch als Zweitsprache“ nehmen am Nachmittagsangebot teil.

4.3 Übersicht der Ganztags- und Betreuungsangebote

Nachfolgend sind die Betreuungsangebote der einzelnen Schulen aufgeführt. Beim Offenen Ganzttag werden in der Statistik die teilnehmenden Kinder der eigenen Schule und diese nur einmal gezählt. (Besucht ein Kind z.B. 3 AGs, so wird seine Teilnahme am Ganzttag nur einmal und nicht dreimal gezählt.) Die gebundenen und teilgebundenen Schulen werden in dieser Liste mit allen anderen Schulen gemeinsam dargestellt.

Kinder, die den Offenen Ganzttag nutzen, können auch gleichzeitig in der Nachmittagsbetreuung angemeldet sein und umgekehrt.

Tabelle 4.1: Übersicht der Ganztags- und Betreuungsangebote

| Stadtteil | Schule | Schulart | Trägerschaft | Kooperationspartner (Offene Ganztagschule / AGs für alle Jahrgangsstufen) | Geförderte Betreuungsplätze der Nachmittags- / Schulkindbetreuung | Zahl der Schüler:innen der eigenen Schule, die mind. 1 AG / den Offenen Ganztag nutzen | | Zahl der AGs | |
|-----------------|------------------------|----------|-------------------|---|---|--|-------|--------------|-------|
| | | | | | | Grundschule | Sek I | Grundschule | Sek I |
| 01 - Innenstadt | | | | | | | | | |
| 01 – Innenstadt | Berend-Schröder-Schule | FöZ | Kinder-Wege gGmbH | - Sprungtuch e.V. - Jugendzentrum „Röhre“ - Sportverein LT - Segelverein LKV - Gemeinnützige Musikschule - movement family e.V. | | | 15 | | 29 |
| 01 – Innenstadt | Johanneum zu Lübeck | Gym. | CVJM | - Schachjugend SH - Lübecker Rudergesellschaft | | | 410 | | 25 |
| 01 – Innenstadt | Marien-Schule | GS | Kinder-Wege gGmbH | - Deutscher Schachverein - CVJM - Sprungtuch e.V. - Jugendzentrum „Röhre“ - Lübecker Kanu- und Segelverein e.V. - Gemeinnützige Musikschule - Lübecker Turnerschaft | 144 | 102 | | 22 | |
| 01 – Innenstadt | Ernestinenschule | Gym. | Kinder-Wege gGmbH | - Netzwerk mit Berend-Schröder-, Marien-Schule und Emanuel-Geibel-GemS | | | 65 | | 16 |

| Stadtteil | Schule | Schulart | Trägerschaft | Kooperationspartner (Offene Ganztagschule / AGs für alle Jahrgangsstufen) | Geförderte Betreuungsplätze der Nachmittags- / Schulkindbetreuung | Zahl der Schüler:innen der eigenen Schule, die mind. 1 AG / den Offenen Ganztags nutzen | | Zahl der AGs | |
|-----------------|-----------------------|----------|---|--|---|---|-------|--------------|-------|
| | | | | | | Grundschule | Sek I | Grundschule | Sek I |
| 01 – Innenstadt | Katharineum zu Lübeck | Gym. | Vorwerker Diakonie | - Kulturmark - Bund der Freunde - Katharineum-Ruderriege (KRR) | | | 452 | | 38 |
| 01 – Innenstadt | Dom-Schule | GS | Kinder-Wege gGmbH | | 114 | 86 | | 14 | |
| 01 – Innenstadt | Emanuel-Geibel-Schule | GemS | Kinder-Wege gGmbH | - Netzwerk mit Berend-Schröder-, Marien- und Ernestinenschule | | | 69 | | 31 |
| 01 – Innenstadt | Oberschule zum Dom | Gym. | IN VIA e.V. | - Offener Kanal Lübeck - Offener Kanal Kiel - Lübecker Yacht-Club - Tierheim Lübeck - Leichtathletik Verband SH - LRG | | | 284 | | 30 |
| 02 - St. Jürgen | | | | | | | | | |
| 02 - St. Jürgen | Kaland-Schule | GS | Betreuungsband Kaland-Schule gGmbH | - Sportvereine | 237 | 298 | | 25 | |
| 02 - St. Jürgen | Schule Grönauer Baum | GS | Integrative Betreute Grundschule Grönauer Baum e.V. | - AWO SH gGmbH - Lübecker Turnerschaft (LT) - Schachschule Weiss - Kita im Bildungshaus / | 208 | 235 | | 13 | |

| Stadtteil | Schule | Schulart | Trägerschaft | Kooperationspartner (Offene Ganztagschule / AGs für alle Jahrgangsstufen) | Geförderte Betreuungsplätze der Nachmittags- / Schulkindbetreuung | Zahl der Schüler:innen der eigenen Schule, die mind. 1 AG / den Offenen Ganztags nutzen | | Zahl der AGs | |
|-----------------|---|----------|---|---|---|---|-------|--------------|-------|
| | | | | | | Grundschule | Sek I | Grundschule | Sek I |
| | | | | UKSH - Musik- und Kunstschule - Mentor - Die Leselernhelfer Lübeck e.V. - Ringstedtenhof - MTV Lübeck - JuniorCampus TH Lübeck - Sternwarte | | | | | |
| 02 - St. Jürgen | Paul-Klee-Schule | GS | CVJM | - Ringstedtenhof - Musik- und Kunstschule - Naturell Power - c2 Languages-Sprachschule | 187 | 90 | | 9 | |
| 02 - St. Jürgen | Außenstelle Schule Wulfsdorf | GS | Elterninitiative Betreute Grundschulzeiten der Grundschule Wulfsdorf e.V. | - Gitarre Grenzenlos | 29 | 24 | | 4 | |
| 02 - St. Jürgen | St. Jürgen Grund- und Gemeinschaftsschule | GGemS | Betreute Grundschule | - MTV - Katholische Familienbildungsstätte - Schachschule Weiss - Schwimmhalle Ziegelstraße - Karateschule Sei-Do | 149 | 214 | 47 | 21 | 9 |

| Stadtteil | Schule | Schulart | Trägerschaft | Kooperationspartner (Offene Ganztagschule / AGs für alle Jahrgangsstufen) | Geförderte Betreuungsplätze der Nachmittags- / Schulkindbetreuung | Zahl der Schüler:innen der eigenen Schule, die mind. 1 AG / den Offenen Ganztags nutzen | | Zahl der AGs | |
|-----------------|---|----------|--|---|---|---|-------|--------------|-------|
| | | | | | | Grundschule | Sek I | Grundschule | Sek I |
| 02 - St. Jürgen | Kahlhorst-Schule | GS | Kinder-Wege gGmbH | - Lübecker Turnerschaft - Schachverein Lübeck - Ringstedtenhof - LBV Phönix - MTV Lübeck - Kirchenmusik St. Aegidien | 226 | 108 | | 7 | |
| 02 - St. Jürgen | Kahlhorst-Schule Außenstelle Niederbüssau | GS | Schul- und Förderverein Betreute Grundschule Niederbüssau e.V. | - SV Kronsforde | 64 | 28 | | 2 | |
| 03 - Moisling | | | | | | | | | |
| 03 - Moisling | Heinrich-Mann-Schule | GGemS | Verbund Sozialtherapeutischer Einrichtungen e.V. | - Förderverein Lübecker Kinder e.V. - Freizeitzentrum Moisling - Rot-Weiß Moisling - Musikschule der Gemeinnützigen Lübeck | 74 | 34 | 47 | 5 | 11 |
| 03 - Moisling | Astrid-Lindgren-Schule | FöZ | Verbund Sozialtherapeutischer Einrichtungen e.V. | - Sonntagsdialoge e.V. - Förderverein Lübecker Kinder e.V. - Freizeitzentrum Moisling („Lounge“) | 0 | 0 | 30 | 0 | 4 |

| Stadtteil | Schule | Schulart | Trägerschaft | Kooperationspartner (Offene Ganztagschule / AGs für alle Jahrgangsstufen) | Geförderte Betreuungsplätze der Nachmittags- / Schulkindebetreuung | Zahl der Schüler:innen der eigenen Schule, die mind. 1 AG / den Offenen Ganztags nutzen | | Zahl der AGs | |
|---------------------|--------------------------|---|-------------------|--|--|---|-------|--------------|-------|
| | | | | | | Grundschule | Sek I | Grundschule | Sek I |
| | | | | - Rotary Club Lübeck Holstentor | | | | | |
| 03 - Moisling | Mühlenweg-Schule | GS | IN VIA e.V. | - Förderverein Lübecker Kinder e.V. | 70 | 60 | | 9 | |
| 03 - Moisling | Schule Niendorf | GS | IN VIA e.V. | | 55 | | | | |
| 04 - Buntekuh | | | | | | | | | |
| 04 - Buntekuh | Baltic-Schule | GGem SmO (geb. Ganztagschule in der GemSmO) | Kinder-Wege gGmbH | - Bauspielplatz Buntekuh - Jugendzentrum Der Laden (AWO) - Lübecker Musikschule - Kreishandball Verein - Tontalente e.V. | 131 | 80 | 367 | 5 | 33 |
| 04 - Buntekuh | Grundschule am Koggenweg | GS | Schulverein | - Lübecker Musikschule - Schachschule Weiss - VHS Lübeck | 205 | 172 | | 10 | |
| 05 - St. Lorenz Süd | | | | | | | | | |
| 05 - St. Lorenz Süd | Bughagen-Schule | GS | Kinder-Wege gGmbH | - Lübecker Musikschule - Holstentor GemS | 136 | 158 | | 12 | |
| 05 - St. Lorenz Süd | Luther-Schule | GS | IN VIA e.V. | - Mentor - Die Leselernhelfer e.V. - Schachschule Weiss | 128 | 107 | | 7 | |

| Stadtteil | Schule | Schulart | Trägerschaft | Kooperationspartner (Offene Ganztagschule / AGs für alle Jahrgangsstufen) | Geförderte Betreuungsplätze der Nachmittags- / Schulkindbetreuung | Zahl der Schüler:innen der eigenen Schule, die mind. 1 AG / den Offenen Ganztags nutzen | | Zahl der AGs | |
|----------------------|---|---------------------|----------------------------|---|---|---|---------------------------|--------------|-------|
| | | | | | | Grundschule | Sek I | Grundschule | Sek I |
| 05 - St. Lorenz Süd | Holstentor-Gemeinschaftsschule | GemS (teilgebunden) | Kinder-Wege gGmbH | - Kinder- und Jugendtreff Dorne62 - Kanu-Club Lübeck - Kanu- und Segelsportverein e. V. - Lübecker Jugendring - Lübecker Musikschule der Gemeinnützigen - VfB Lübeck - Luther-Melanchton-Gemeinde | | | 219 | | 25 |
| 05 St. Lorenz Süd | Johannes-Prassek-Schule, Träger: JPS gGmbH (Kinder-Wege gGmbH, Bernostiftung) | GS (priv.) | Kinder-Wege gGmbH | - Lübecker Schachverein - Tierheim Lübeck | 57 | 42 | | 5 | |
| 05 - St. Lorenz Nord | | | | | | | | | |
| 06 - St. Lorenz Nord | Schule Tremser Teich | GGemS | Malteser Hilfsdienst gGmbH | - Bürgerhaus Falkenfeld-Vorwerk | 130 | 140 | 159 | 10 | 15 |
| 06 - St. Lorenz Nord | Schule Wilhelmshöhe | FöZ | Schulverein | - Judo Wancke - Musik u. Kunstschule Lübeck - Bowling World - Tanzschule Frank | 0 | 28 | Sek I Kl. 5-9: 35; AVK: 5 | 28 | |

| Stadtteil | Schule | Schulart | Trägerschaft | Kooperationspartner (Offene Ganztagschule / AGs für alle Jahrgangsstufen) | Geförderte Betreuungsplätze der Nachmittags- / Schulkindbetreuung | Zahl der Schüler:innen der eigenen Schule, die mind. 1 AG / den Offenen Ganztags nutzen | | Zahl der AGs | |
|----------------------|---------------------------------|----------|---|---|---|---|-------|--------------|-------|
| | | | | | | Grundschule | Sek I | Grundschule | Sek I |
| | | | | - Lübecker Reitverein | | | | | |
| 06 - St. Lorenz Nord | Gotthard-Kühl-Schule | GGemS | Malteser Hilfsdienst e.V. | - LT Tischtennis - Tontalente e.V. - Hanseobst e.V. - Taekwondo Lübeck e.V. | 132 | 79 | 36 | 8 | 4 |
| 06 - St. Lorenz Nord | Grundschule Schönböcken | GS | Kinder-Wege gGmbH | | 94 | 36 | | 3 | |
| 06 - St. Lorenz Nord | Schule Falkenfeld | GS | Deutscher Kinderschutzbund e.V. | - Flechtwerk Falkenfeld - Movement Family e.V. | 95 | 75 | | 5 | |
| 06 - St. Lorenz Nord | Julius-Leber-Schule | GGemS | INVIA e.V.; AWO, Region Südholstein | - CVJM - Mentor Die Leselernhelfer Lübeck e.V. - Stiftung Lesen | 68 | 67 | 23 | 10 | 2 |
| 06 - St. Lorenz Nord | Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium | Gym. | (keine Offene Ganztagschule) | | | | | | |
| 06 - St. Lorenz Nord | Paul-Gerhardt-Schule | GS | Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Lübeck e.V. | - Mentor - Die Leselernhelfer Lübeck e.V. - ATSV Stockelsdorf - TTC Victoria 60 - Lübecker Musikschule der Gemeinnützigen - Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde - Projekt Kultur für | 205 | 85 | | 11 | |

| Stadtteil | Schule | Schulart | Trägerschaft | Kooperationspartner (Offene Ganztagschule / AGs für alle Jahrgangsstufen) | Geförderte Betreuungsplätze der Nachmittags- / Schulkindbetreuung | Zahl der Schüler:innen der eigenen Schule, die mind. 1 AG / den Offenen Ganztags nutzen | | Zahl der AGs | |
|----------------------|----------------------------|---------------------------|-------------------|--|---|---|-------|--------------|-------|
| | | | | | | Grundschule | Sek I | Grundschule | Sek I |
| | | | | Kinder der Michael-Haukohl-Stiftung | | | | | |
| 06 - St. Lorenz Nord | Grundschule Groß Steinrade | GS | Kinder-Wege gGmbH | | 80 | 41 | | 3 | |
| 06 - St. Lorenz Nord | Pestalozzi-Schule | GS | Kinder-Wege gGmbH | - Lübecker Musikschule der Gemeinnützigen - Mentor - Die Leselernhelfer Lübeck e.V. - Schachschule - Kreishandballverband - Kulturtafel | 211 | 220 | | 16 | |
| 07 - St. Gertrud | | | | | | | | | |
| St. Gertrud | Geschwister-Prenski-Schule | GemS (geb. Ganztagschule) | | - Jugendzentrum Burgtor - Lübecker Rudergesellschaft - BIE Aerospace Systems - Malteser Hilfsdienst e.V. - Johanniter Unfallhilfe - Musik- und Kunstschule - E-Punkt | | | 555 | | 59 |

| Stadtteil | Schule | Schulart | Trägerschaft | Kooperationspartner (Offene Ganztagschule / AGs für alle Jahrgangsstufen) | Geförderte Betreuungsplätze der Nachmittags- / Schulkindbetreuung | Zahl der Schüler:innen der eigenen Schule, die mind. 1 AG / den Offenen Ganztags nutzen | | Zahl der AGs | |
|------------------|------------------------|----------|--------------------------------|---|---|---|-------|--|-------|
| | | | | | | Grundschule | Sek I | Grundschule | Sek I |
| 07 - St. Gertrud | Schule an der Wakenitz | GGemS | Kinder- und Jugendhilfeverbund | <ul style="list-style-type: none"> - Baufirma Schütt - Musikhochschule Lübeck - Eichholz aktiv - Handwerkskammer HL - Berufsinformationszentrum - IHK - Eichholzer SV - Bockholt KG - Junge – Die Bäckerei - JUZE Dieselstr. - Dräger - Haaker - Persohn - R + S Solutions - TUS Lübeck - Creative Dance Studio - Tontalente e.V. - Tanz Zentrum Zamblé | 97 | 92 | 32 | Grundschule: 2 ; Grundschule und Sek I: 8 | |
| 07 - St. Gertrud | Grundschule Eichholz | GS | Kinder-Wege gGmbH | <ul style="list-style-type: none"> - Eichholz aktiv - JUZE Dieselstr. | 144 | 147 | | 1 | |
| 07 - St. Gertrud | Schule Lauerholz | GS | Sprungtuch e.V. | <ul style="list-style-type: none"> - Lübeck 1876 e.V. - Musik- und Kunstschule Lübeck - Schachschule Weiss - Kirchengemeinde St. Stephanus - Mentor - Die Leselernhelfer Lübeck e.V. | 242 | 94 | | 11 | |

| Stadtteil | Schule | Schulart | Trägerschaft | Kooperationspartner (Offene Ganztagschule / AGs für alle Jahrgangsstufen) | Geförderte Betreuungsplätze der Nachmittags- / Schulkindbetreuung | Zahl der Schüler:innen der eigenen Schule, die mind. 1 AG / den Offenen Ganztags nutzen | | Zahl der AGs | |
|------------------|--------------------------|----------|------------------------------------|---|---|---|-------|--------------|-------|
| | | | | | | Grundschule | Sek I | Grundschule | Sek I |
| | | | | - ICH-DU-WIR... auf dem Weg e.V. - ProKids - Ganzstark | | | | | |
| 07 - St. Gertrud | Maria-Montessori-Schule | FöZ | mixed-pickles e.V. | - Roter Stern / Fußballclub - Tontalente e.V. | 10 | 18 | 29 | 10 | |
| 07 - St. Gertrud | Schule Marli | GS | Kinder- und Jugendhilfeverbund | - Landwege - Schachschule Weiss - Ringstedtenhof - Mentor - Die Leselernhelfer Lübeck e.V. - Kirchengemeinde St. Thomas/ Auferstehung | 125 | 22 | | 2 | |
| 07 - St. Gertrud | Albert-Schweitzer-Schule | GGemS | Kinder-Wege gGmbH | - TUS Lübeck - Marli GmbH | 94 | 118 | 51 | 16 | 11 |
| 07 - St. Gertrud | Thomas-Mann-Schule | Gym. | Schulverein der Thomas-Mann-Schule | | | | 236 | | 15 |
| 07 - St. Gertrud | Schule am Stadtpark | GS | Kinder-Wege gGmbH | - SV Viktoria 08 Lübeck - Schachschule Froberg - Sportverein 1876 | 168 | 178 | | 8 | |
| 08 - Schlutup | | | | | | | | | |

| Stadtteil | Schule | Schulart | Trägerschaft | Kooperationspartner (Offene Ganztagschule / AGs für alle Jahrgangsstufen) | Geförderte Betreuungsplätze der Nachmittags- / Schulkindbetreuung | Zahl der Schüler:innen der eigenen Schule, die mind. 1 AG / den Offenen Ganztags nutzen | | Zahl der AGs | |
|---------------|--------------------------------------|----------------------------|---|---|---|---|-------|--------------|-------|
| | | | | | | Grundschule | Sek I | Grundschule | Sek I |
| 08 - Schlutup | Willy-Brandt-Schule | GGemS (geb. Ganztagschule) | Kinder-HafengUG | - AWO-Zollhaus - TSV Schlutup - Hanse-Obst e.V. - Familienzentrum | 108 | 110 | 246 | 19 | 28 |
| 09 - Kücknitz | | | | | | | | | |
| 09 - Kücknitz | Schule Roter Hahn | GS | Trägerverbund: Vorwerker Diakonie und Bauspielplatz | - TSV Kücknitz - JUZE Kücknitz - Integrative Medienwerkstatt | 139 | 153 | | 24 | |
| 09 - Kücknitz | Matthias-Leithoff-Schule | FöZ | Vorwerker Diakonie | - Shin-Woo-Kampfsportschule | | 68 | | 17 | |
| 09 - Kücknitz | Trave-Grund- und Gemeinschaftsschule | GGemS | Kids-corner gUG | | 82 | 82 | 31 | 6 | 9 |
| 09 - Kücknitz | Trave-Gymnasium | Gym. | Kids-corner gUG | - Trave-Grund- und GemS - JUZE Kücknitz - TSV Kücknitz - TG Rangenberg - 123musik | | | 161 | | 18 |
| 09 - Kücknitz | Rangenberg-Schule | GS | SKBR e.V. | - English for Kids | 81 | 63 | | 7 | |

| Stadtteil | Schule | Schulart | Trägerschaft | Kooperationspartner (Offene Ganztagschule / AGs für alle Jahrgangsstufen) | Geförderte Betreuungsplätze der Nachmittags- / Schulkindbetreuung | Zahl der Schüler:innen der eigenen Schule, die mind. 1 AG / den Offenen Ganztags nutzen | | Zahl der AGs | |
|-----------------|------------------------|----------|--------------------|--|---|---|-------|--------------|-------|
| | | | | | | Grundschule | Sek I | Grundschule | Sek I |
| 09 - Kücknitz | Grundschule Utkiek | GS | Vorwerker Diakonie | <ul style="list-style-type: none"> - Sprungtuch e.V. - Mentor - Die Leselernhelfer Lübeck e.V. - Junior Campus TH Lübeck - Ringstedtenhof - Jugendverkehrsschule - Polizei Kücknitz - Förderverein „Kücknitzer Jugend“ e.V. - Kitas der Umgebung - Trave-Gymnasium - Schulverein Schule Utkiek | 85 | 130 | | 6 | |
| 10 - Travemünde | | | | | | | | | |
| 10 - Travemünde | Stadtschule Travemünde | GS | Haus der Jugend | <ul style="list-style-type: none"> - TSV Travemünde - Ehrenamtliche Helfer:innen für die Hausaufgabenhilfe DaZ - Gemeinnütziger Verein zu Travemünde e.V. - Freiwillige Feuerwehr Travemünde - Kirchengemeinde St. Lorenz - Ostseestation Priwall - Forschendes Lernen - Mentor - | 126 | 126 | | 8 | |

| Stadtteil | Schule | Schulart | Trägerschaft | Kooperationspartner (Offene Ganztagschule / AGs für alle Jahrgangsstufen) | Geförderte Betreuungsplätze der Nachmittags- / Schulkinderbetreuung | Zahl der Schüler:innen der eigenen Schule, die mind. 1 AG / den Offenen Ganztags nutzen | | Zahl der AGs | |
|-----------------|----------------|----------|------------------------|--|---|---|-------|--------------|-------|
| | | | | | | Grundschule | Sek I | Grundschule | Sek I |
| | | | | Die Leselernhelfer Lübeck e.V. - Bauspielplatz Roter Hahn - Kitas in Travemünde und Umgebung - Jugendverkehrsschule - Stadttheater Lübeck - Sprungtuch e.V. - Offener Kanal Lübeck | | | | | |
| 10 - Travemünde | Schule am Meer | GGemS | Kinderschutz Bund (OH) | - Freiwillige Feuerwehr - TSV Travemünde - Ehrenamtler:innen - Haus der Jugend - Kitas in Travemünde - Familienzentrum - Gemeinnütziger Verein zu Travemünde e.V. - Kindersprint e.V. - Gemüse-Ackerdemie - Spielen macht Schule - Klangkids | 70 | 50 | 15 | 5 | 1 |

5. Integration

Das folgende Kapitel bezieht sich auf die Integration von Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf. 7,9 % der Kinder und Jugendlichen an Lübecker Schulen wurde ein Sonderpädagogischer Förderbedarf bescheinigt (Vorjahr 7,8 %). Diese Schüler:innen weisen verschiedene Förderbedarfe auf. Folgende Förderschwerpunkte werden unterschieden (vgl. z.B. die Broschüre „Wissenswertes über Sonderpädagogik in Schleswig-Holstein“ des IQSH oder den Bericht Schulische Bildung in Schleswig-Holstein 2017 des Ministeriums für Schule und Berufsbildung):

- **Förderschwerpunkt Lernen:** Schüler:innen, bei denen ein sonderpädagogischer Förderbedarf im Schwerpunkt „Lernen“ vermutet wird, werden in der Eingangsphase der Grundschule präventiv gefördert. Ein sonderpädagogisches Gutachten für den Förderbedarf Lernen wird in der Regel frühestens am Ende der Eingangsphase erstellt. Liegt ein sonderpädagogischer Förderbedarf vor, werden diese Schüler:innen weiterhin und auch nach dem Übergang in die weiterführende Schule überwiegend inklusiv beschult. In den Förderzentren mit Schwerpunkt „Lernen“, die eigene Schüler:innen unterrichten, gibt es in der Regel nur Sekundarstufenklassen.
Die Schüler:innen erhalten unabhängig von ihrem Förderort mit Erreichen der für sie festgelegten Ziele ihres Förderplans sowie der von der obersten Schulaufsichtsbehörde im Rahmen des Lehrplans sonderpädagogische Förderung empfohlenen Kriterien den Abschluss im Förderschwerpunkt Lernen. In jedem Jahr erreicht eine Anzahl von Schüler:innen mit dem Förderbedarf Lernen in der inklusiven Beschulung an der Gemeinschaftsschule den ersten allgemeinbildenden Schulabschluss ESA. Der Förderbedarf entfällt und sie erhalten ein reguläres Abschlusszeugnis.
- **Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung:** Der überwiegende Teil der Schüler:innen mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ wird in Förderzentren mit diesem Schwerpunkt beschult. Diese Schüler:innen sind in der Regel dauerhaft auf anschauliches und handelndes Lernen angewiesen und benötigen besondere Unterstützung bei sprachlichen Aufnahme-, Verarbeitungs- und Ausdrucksleistungen. Lübeck weist eine hohe Integrationsrate in diesem Förderschwerpunkt auf: Viele Kinder mit Schwerpunkt geistige Entwicklung besuchen integrativ eine Regelschule.
Die Schüler:innen des Förderzentrums besuchen dieses in der Regel bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres und werden in der Werkstufe auf den Übergang von der Schule in die Arbeit vorbereitet. Die Schüler:innen erhalten unabhängig von ihrem Förderort mit Erreichen der für sie in ihrem Förderplan festgelegten Ziele und nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht den Abschluss im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung. Dieser wird allerdings in einigen Statistiken nicht als Abschluss gezählt.
- **Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung:** Die inklusive Beschulung von Schüler:innen mit dem Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“ ist häufig bei zielgleichem Unterricht in allen Schularten möglich. Das Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung hat die Aufgabe, Schüler:innen zu unterrichten und zu erziehen, die unabhängig vom Grad ihrer Behinderung einen so umfangreichen sonderpädagogischen und therapeutischen Förderbedarf haben, dass sie mit den Mitteln einer anderen Schule nicht gefördert werden können. Viele Eltern wählen für ihr Kind mit diesem Förderbedarf das Förderzentrum Matthias-Leithoff-Schule, weil sie die gute Unterstützung in Kleingruppen der Inklusion vorziehen. Diese Lübecker Schule nimmt auch Schüler:innen mit dem

Förderbedarf körperlich-motorische Entwicklung aus den Nachbarkreisen auf. Sie ist das größte Förderzentrum körperlich-motorische Entwicklung in Schleswig-Holstein. Das Förderzentrum kann die Aufgaben der Grundschule, der Gemeinschaftsschule oder der Förderzentren mit den Schwerpunkten Lernen und Geistige Entwicklung erfüllen.

- Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung: Das Hauptziel der Förderung in diesem Schwerpunkt ist der Erwerb und die Stärkung emotionaler und sozialer Fähigkeiten. Schüler:innen, bei denen ein Förderbedarf im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung vermutet wird, werden in der allgemeinbildenden Schule präventiv bzw. integrativ gefördert. In Lübeck bieten 6 Standorte Lerngruppen Erziehungshilfe (LEH) an, an den Förderzentren gibt es zwei LEHs für Schüler:innen weiterführender Schulen sowie die „Tigerklasse“ für noch nicht regulär beschulbare Kinder der ersten Klasse. Punktuell können Förderzentren Schüler:innen in temporären Maßnahmen unterstützen, ohne das Ziel der inklusiven Beschulung aufzugeben. So gibt es in Lübeck die LEHs für 5 bis 7 an den beiden Förderzentren Berend-Schröder-Schule und Astrid-Lindgren-Schule mit je 6 Plätzen und die Maßnahme „TALENT“ im Geschichtserlebnisraum Roter Hahn mit 8 Plätzen.
- Förderschwerpunkt Autismus: Autismus äußert sich in qualitativ abweichenden Kompetenzen in der Kommunikation und der sozialen Interaktion. Bei Schüler:innen mit dem Förderschwerpunkt Autismus ist eine inklusive Beschulung bei häufig zielgleichem Unterricht in allen Schularten möglich. Die allgemeinbildenden Schulen werden dabei durch spezialisierte Lehrkräfte eines zum 01.08.2020 eingerichteten Landesförderzentrums unterstützt.
- Förderschwerpunkt Sprache: Der Schwerpunkt ist vorgesehen für Schüler:innen mit nicht altersgemäß entwickelter Sprachkompetenz und Problemen, den sprachlichen Anforderungen des Unterrichts zu folgen beziehungsweise sich sprachlich korrekt und verständlich auszudrücken (Schwierigkeiten im Sprachverständnis, in der Aussprache, im Grammatikerwerb oder im Bereich der kommunikativen Handlungskompetenz). Schüler:innen in der Eingangsphase der Grundschule mit Auffälligkeiten in der sprachlichen Entwicklung oder mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Schwerpunkt Sprache werden in der Eingangsphase präventiv gefördert. Wenn sie einen massiven Sprachheilförderbedarf aufweisen, können die Schüler:innen mit dem Einverständnis der Eltern in eine der beiden Grundschulen mit Sprachheilintensivklasse aufgenommen werden.
- Förderschwerpunkt Hören: Überall dort, wo die entsprechenden Rahmenbedingungen bestehen oder eingerichtet werden können, werden Schüler:innen mit dem Förderschwerpunkt Hören inklusiv unterrichtet. Es erfolgt Unterstützung durch das Landesförderzentrum Hören.
- Förderschwerpunkt Sehen: Diese Schüler:innen werden integrativ beschult. Die Lehrkräfte des Landesförderzentrums „Sehen“ sind landesweit beratend und unterstützend tätig und helfen den Schulen dabei, die Rahmenbedingungen für Sehgeschädigte aufzubauen. Ergänzend wird ein Kurssystem angeboten, um besondere Lerninhalte zu vermitteln und Peer-Group-Erfahrungen zu ermöglichen.
- Förderschwerpunkt Dauerhaft Kranke: Unter diesen Förderschwerpunkt fallen Schüler:innen, die dauerhaft oder wiederkehrend erkrankt sind und am Krankenhausunterricht teilnehmen. Diese Schüler:innen behalten ein Schulverhältnis mit der Schule, die sie vor ihrer Krankheit besucht haben.

5.1 Schüler:innen mit Sonderpädagogischem Förderbedarf und Ort der Beschulung

Die Zahl der Kinder mit Sonderpädagogischem Förderbedarf hat sich von 2019 zu 2020 kaum verändert. 7,9 % der Kinder und Jugendlichen an Lübecker Schulen wurde ein Sonderpädagogischer Förderbedarf bescheinigt.

Die folgende Tabelle zeigt die Zahl der Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf und, ob sie am Förderzentrum oder integrativ in der Regelschule beschult werden.

Tabelle 5.1 Schüler:innen mit Sonderpädagogischem Förderbedarf und Ort der Beschulung

| | Schüler:innen mit Sonderpädagogischem Förderbedarf | Anteil an Schüler:innen mit Sonderpädagogischem Förderbedarf | Anteil an allen Schüler:innen |
|---------------|--|--|-------------------------------|
| Regelschule | 1.045 | 66 % | 5,3 % |
| Förderzentrum | 527 | 34 % | 2,7 % |
| Insgesamt | 1.572 | 100 % | 7,9 %* |

*Anteile gerundet, daher Summe kleiner als Summe der Anteile

In Regelschulen werden 66 % der Kinder mit Sonderpädagogischem Förderbedarf integrativ beschult. In den Regelschulen besteht somit bei einem Anteil von 5,3 % Schüler:innen Förderbedarf. An den Förderzentren werden 34 % aller Förderschüler:innen beschult. Dies sind 2,7 % aller Lübecker Schüler:innen. Der Anteil der Schüler:innen mit Förderbedarf, die das Förderzentrum besuchen und nicht integrativ beschult werden, ist im Vergleich zu den Vorjahren erneut gestiegen (2021: 34 %; 2020: 32 %; 2019: 30 %).

Bei mehr als der Hälfte der Schüler:innen auf dem Förderzentrum steht der Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung im Vordergrund. Ein Teil von ihnen besucht ein Förderzentrum für körperlich-motorische Entwicklung, da in beiden Bereichen Förderbedarf vorliegt.

24 % der Förderschüler:innen besuchen den Schwerpunkt Lernen, 19 % haben einen körperlich-motorischen Förderschwerpunkt und 4 % den Förderbedarf emotionale und soziale Entwicklung.

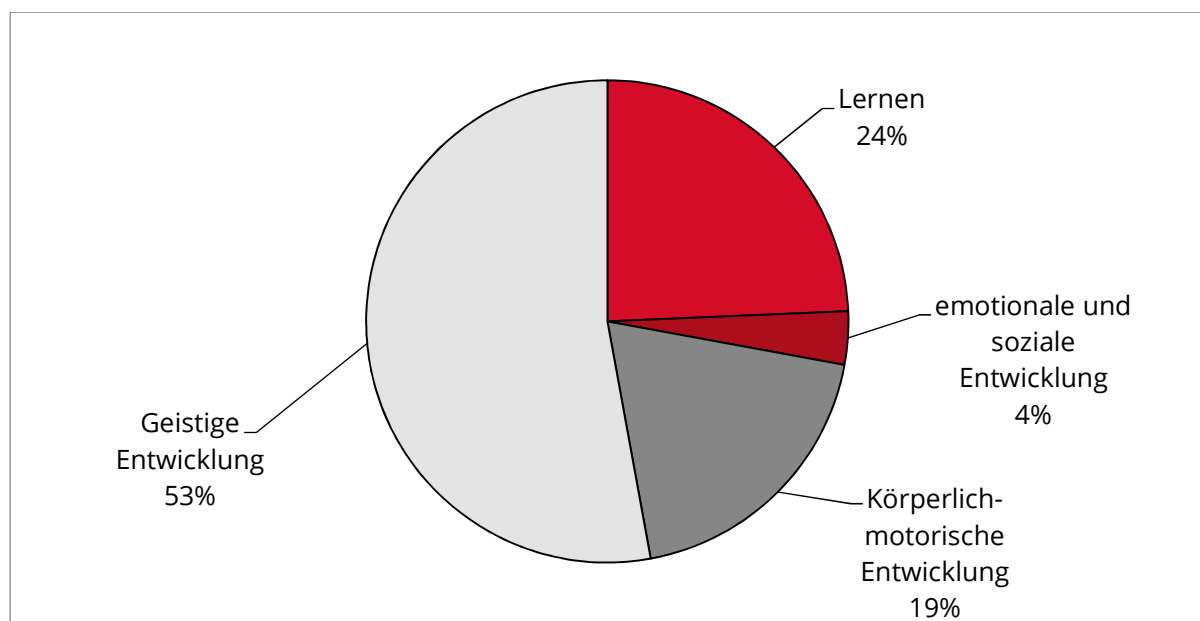


Abbildung 5.1: Verteilung der Schüler:innen auf die Förderschwerpunkte

In den letzten Jahrzehnten wurden immer mehr Schüler:innen in die Regelschulen integriert. Vor allem Kinder und Jugendliche mit Förderbedarf Lernen und Soziale und emotionale Entwicklung besuchen deutlich seltener ein Förderzentrum als vor 20 oder 30 Jahren (vgl. Kap. 8). Die Kinder und Jugendlichen, die heutzutage das Förderzentrum besuchen, können in der Regel nicht oder nur mit massiver Unterstützung integrativ beschult werden. Der Großteil der Schüler:innen am Förderzentrum hat Förderbedarf in der geistigen und / oder körperlich-motorischen Entwicklung. Auch Kinder mit anderen Förderschwerpunkten benötigen teilweise Unterstützung, die in der Regelschule schwer möglich ist. Dazu gehören neben der schulischen Ausstattung mit entsprechenden Räumen und Hilfsmitteln auch personelle Ressourcen. Die nun leicht steigende Zahl der Schüler:innen an den Förderzentren kann daher ein Indikator dafür sein, dass das Förderzentrum für diese Kinder und Jugendlichen im individuellen Fall als geeigneterer Ort angesehen wird als die Regelschule.

Grundsätzlich steigende Zahlen können aber auch ein Anzeichen dafür sein, dass mehr Kinder einen Förderbedarf aufweisen, beispielsweise durch eine Zunahme Frühgeborener mit entsprechenden Entwicklungsrückständen oder durch ungünstige Aufwuchsbedingungen, die eine Zunahme emotionaler und sozialer Auffälligkeiten bedingen (vgl. auch 8.6). Eine weitere Ursache kann sein, dass Förderbedarfe häufiger festgestellt werden, da früher und breiter auf Unterstützungsbedarf geachtet wird und in den Einrichtungen eine höhere Kompetenz besteht. Bestimmte Maßnahmen sind an eine vorherige Feststellung des Förderbedarfes gebunden, so dass diese auch eine entsprechende Diagnostik bedingen.

5.2 Integration in der allgemeinbildenden Schule

5.2.1 Anteil der Integrationskinder je Förderschwerpunkt an allen Integrationskindern in der Grundschule

5 % der Grundschüler:innen haben einen festgestellten sonderpädagogischen Förderbedarf. In der Grundschule werden vor allem Kinder mit Förderbedarf Lernen integriert. Diese machen zusammen 44 % der Förderkinder aus. Des Weiteren werden insbesondere Kinder mit Förderbedarf Soziale und emotionale Entwicklung beschult (21 %). Hierunter sind auch die Kinder der Lerngruppe Erziehungshilfe (LEH). 1 % der Schüler:innen werden wegen Autismus gefördert. Während es bei den anderen Förderschwerpunkten wenig Veränderung gab, so ist der Anteil im Bereich Soziale und emotionale Entwicklung gestiegen, im Bereich Autismus gesunken.

8 % werden mit Förderbedarf Sprache integriert. Die Zahlen enthalten auch Kinder, die eine der beiden an Regelschulen angesiedelten Sprachheilklassen besuchen. 12 % der Kinder in der Grundschule weisen einen Förderbedarf Geistige Entwicklung auf. Ähnlich hoch wie im Vorjahr ist der Anteil der Kinder mit körperlicher Einschränkung (körperlich-motorische Entwicklung, Hören oder Sehen sowie chronischer Erkrankung), er liegt bei 14 %.

Die folgende Abbildung stellt die Anteile der Förderschwerpunkte in den Grundschulen dar.

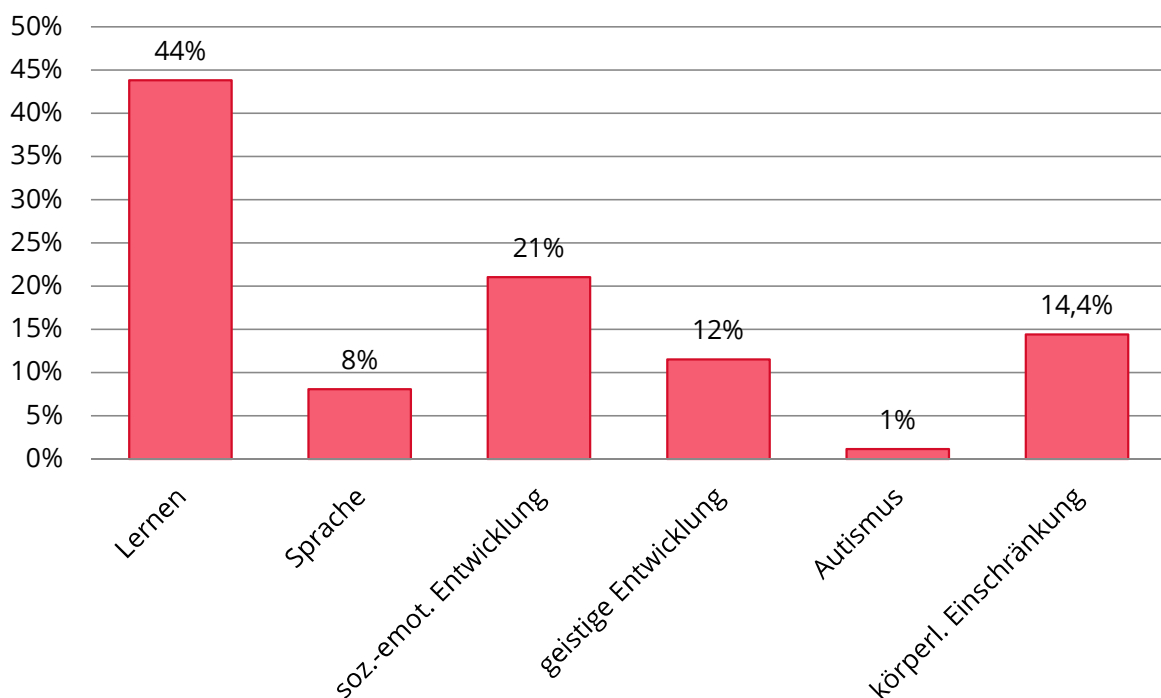


Abbildung 5.2: Anteile der Förderschwerpunkte in den Grundschulen in Trägerschaft der Hansestadt

5.2.2 Anteil der Integrationsschüler:innen je Förderschwerpunkt an allen Integrationsschüler:innen in der weiterführenden Schule

In den Gemeinschaftsschulen und Gymnasien besitzen 6 % der Schüler:innen einen sonderpädagogischen Förderbedarf. In den weiterführenden Schulen hat dabei mehr als die Hälfte der Integrationsschüler:innen Förderbedarf im Bereich Lernen. Einen wesentlichen Anteil machen auch Kinder und Jugendliche mit Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung aus (18 %). 9 % haben die Diagnose Autismus, 6 % Förderbedarf Geistige Entwicklung und 19 % eine körperliche Einschränkung (Förderbedarf Körperlich-motorische Entwicklung 8 %, Hören, Sehen oder eine chronische Erkrankung). Ein großer Teil dieser Schüler:innen besucht auch die Nachmittagsangebote der Schulen.

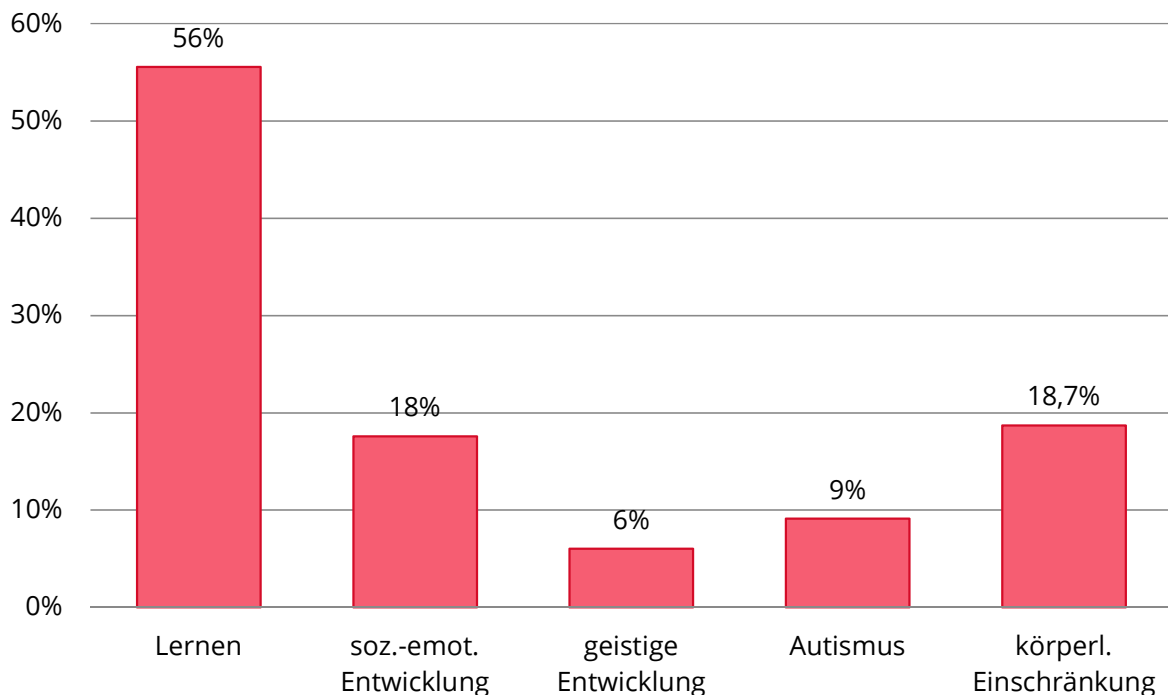


Abbildung 5.3: Anteile der Förderschwerpunkte in den weiterführenden Schulen in Trägerschaft der Hansestadt

Die Verteilung der Förderschüler:innen auf die Schulformen unterscheidet sich stark: Gemeinschaftsschulen haben in der Schülerschaft 10 % Förderschüler:innen. Diese haben vor allem Schwierigkeiten beim Lernen: Schüler:innen mit Förderbedarf Lernen und Geistige Entwicklung machen 61 % bzw. 8 % der Integrationsschüler:innen aus. 19 % der Integrationsschüler:innen an Gemeinschaftsschulen besitzen einen Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung, 6 % weisen eine Autismus-Diagnose auf. Der Anteil der Schüler:innen mit körperlicher Einschränkung ist gering (inkl. Sehen und Hören, 6 %).

An den Gymnasien weist nur 1 % der Schülerschaft einen Förderbedarf auf. Gymnasien integrieren insbesondere Kinder und Jugendliche mit Autismus (63 % der Integrationsschüler:innen am Gymnasium). Im Vorjahr betrug der Anteil 55 %, vor 2 Jahren allerdings 68 %. Ungefähr ein Viertel der Kinder und Jugendlichen mit Förderbedarf am Gymnasium hat im aktuellen Schuljahr als Hauptförderschwerpunkt eine körperliche Einschränkung (inkl. Sehen und Hören, 23 %). 14 % haben Förderbedarf im Bereich emotionale und soziale Entwicklung (Vorjahr 13 %).

6. Schulabschlüsse

6.1 Entwicklung der Abschlüsse

Die Angaben zu den Schulabgänger:innen im vergangenen Sommer sind bei den einzelnen Schulformen aufgeführt.

Insgesamt sind die Anteile höherer Abschlüsse sowohl an Gymnasien als auch an Gemeinschaftsschulen mit Oberstufen gestiegen (45 % allgemeine Hochschulreife an GemSmO vs. 41 % im Vorjahr). Der Anteil der Mittleren Schulabschlüsse blieb bei 30 %. Es wurden etwas seltener Erste Allgemeinbildende Abschlüsse vergeben (17 % vs. 18 %). Wie in den Vorjahren erhielten 4 % der Abgänger:innen der Gymnasien und Gemeinschaftsschulen einen Förderschulabschluss Lernen.

Auffällig ist der deutlich niedrigere Anteil Abgänger:innen ohne Abschluss (4,3 % vs. 6,4 %). Vermutlich haben viele die Möglichkeit genutzt, aufgrund der Sonderregelungen wegen der Coronavirus-Pandemie-Einschränkungen, ein Schuljahr zu wiederholen (s. Kap. 8.6). Auch an den Förderzentren verließen deutlich weniger Jugendliche die Schule ohne Abschluss.

Die folgende Abbildung zeigt die Entwicklung der Abschlusszahlen der Gemeinschaftsschulen, Gymnasien und Förderzentren in den letzten Jahren.

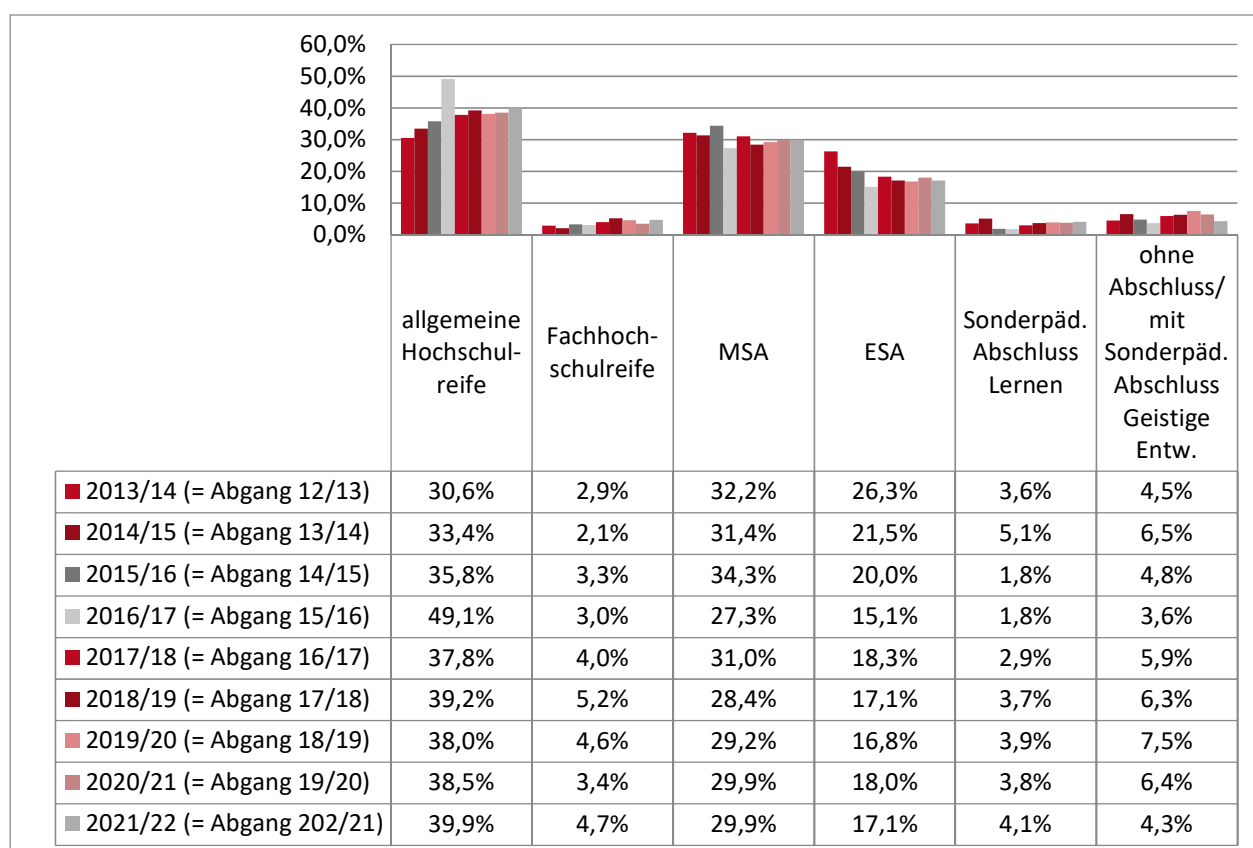


Abbildung 6.1: Schulabschlüsse an Gemeinschaftsschulen, Gymnasien und Förderzentren in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck

6.2 Geschlecht

Junge Frauen erreichen häufiger höhere Abschlüsse als junge Männer. Das Abitur wurde vor allem von weiblichen Absolvent:innen erworben (55 % wie im Vorjahr). Die Fachhochschulreife wurde in diesem Jahr vor allem von weiblichen jungen Erwachsenen erworben (52 %

gegenüber 44 % Schülerinnen im Vorjahr). Der Mittlere Schulabschluss wurde wie im Vorjahr etwas häufiger von jungen Frauen erworben (51 %). Mit Erstem allgemeinbildenden Schulabschluss (52 %), sonderpädagogischem Abschluss L (53 %) oder ohne Abschluss (61 %) verlassen vor allem männliche Jugendliche die Schule. Der Anteil der Schülerinnen ist hier gestiegen, gleichzeitig aber bei den Abschlüssen geistige Entwicklung gesunken (37 %). Schülerinnen erreichten im vergangenen Jahr sowohl mehr als auch höherwertige Abschlüsse.

6.3 Abgänger:innen ohne Abschluss

Bei den Abgänger:innen ohne Abschluss handelt es sich vor allem um männliche Jugendliche und fast ausschließlich um Schüler:innen an Gemeinschaftsschulen. An den meisten Schulen ist der Anteil der Mädchen, die die Schule ohne Abschluss verlassen, gering oder bei null. So haben von allen weiblichen Abgängerinnen nur 2,7 % keinen Abschluss, während 4 % aller weiblichen und männlichen Jugendlichen zusammen die Schule ohne Schulabschluss verlassen (s. Tab. 6.1).

Tabelle 6.1: Abgänger:innen ohne Abschluss an Gemeinschaftsschulen

| Schule | Anteil aller <u>Abgänger:innen ohne Abschluss</u> an allen Abgänger:innen | | | | | | Anteil der <u>Mädchen ohne Abschluss</u> an allen abgehenden Mädchen |
|---|---|-------|-------|-------|-------|------|--|
| | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 |
| Albert-Schweitzer-Schule | 9,2% | 5,5% | 17,1% | 14,3% | 5,1% | 5,5% | 2,9% |
| Baltic-Schule | 6,4% | 3,4% | 5,4% | 3,0% | 2,9% | 2,2% | 2,7% |
| Emanuel-Geibel-Schule | 4,9% | 1,1% | 3,7% | 4,5% | 0,0% | 0,0% | 0,0% |
| Geschwister-Prenski-Schule | 2,9% | 0,0% | 3,1% | 2,7% | 0,0% | 1,5% | 0,0% |
| Gotthard-Kühl-Schule | 11,0% | 4,5% | 10,8% | 4,2% | 3,1% | 4,7% | 5,8% |
| Heinrich-Mann-Schule | 10,4% | 11,9% | 9,8% | 13,7% | 4,8% | 7,3% | 5,1% |
| Holstentor-GemS | 14,5% | 6,1% | 11,3% | 13,9% | 0,0% | 6,9% | 9,4% |
| Julius-Leber-Schule | 22,7% | 20,0% | 24,3% | 11,8% | 3,8% | 4,3% | 14,4% |
| Schule am Meer | 13,5% | 15,9% | 11,8% | 21,1% | 0,0% | 2,0% | 22,2% |
| Schule an der Wakenitz | 4,2% | 14,3% | 5,2% | 2,7% | 0,0% | 1,5% | 6,5% |
| Schule Tremser Teich | 5,7% | 8,1% | 6,3% | 7,9% | 10,8% | 8,7% | 10,0% |
| St. Jürgen GGemS | 6,1% | 7,1% | 4,1% | 5,8% | 2,0% | 4,0% | 4,1% |
| Trave GGemS | 8,7% | 10,0% | 10,6% | 5,0% | 0,0% | 5,3% | 6,5% |
| Willy-Brandt-Schule | 1,8% | 11,7% | 14,1% | 14,5% | 18,2% | 9,5% | 9,8% |
| Gesamt | 9,0% | 7,6% | 8,9% | 7,7% | 2,7% | 4,0% | 6,6% |
| GemSmO | 5,2% | 4,0% | 4,3% | 3,8% | 1,8% | 2,5% | 2,3% |
| GemSoO | 10,8% | 9,7% | 11,5% | 9,9% | 3,4% | 4,8% | 8,5% |
| GGemS Stecknitz | 2,2% | 4,2% | 0,0% | 4,3% | 0,0% | 4,7% | - |
| Freie Waldorfschule (Regelzweig) | 1,6% | 0,0% | 0,0% | 2,5% | 10,0% | 5,3% | - |

Wie Tabelle 6.1 zeigt, gab es an fast allen Gemeinschaftsschulen in den letzten Jahren zeitweise erhöhte Anteile ohne Abschluss. Es wird außerdem deutlich, dass im aktuellen Jahr an fast allen Schulen nur wenig oder keine Abgänge ohne Abschluss erfolgten (vgl. Kapitel 8.6).

Abbildung 6.2. verdeutlicht die Entwicklung der Abschlüsse an den Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe in den letzten Jahren. Der Anteil der Abgänge ohne Abschluss ist halb so hoch wie im Vorjahr.

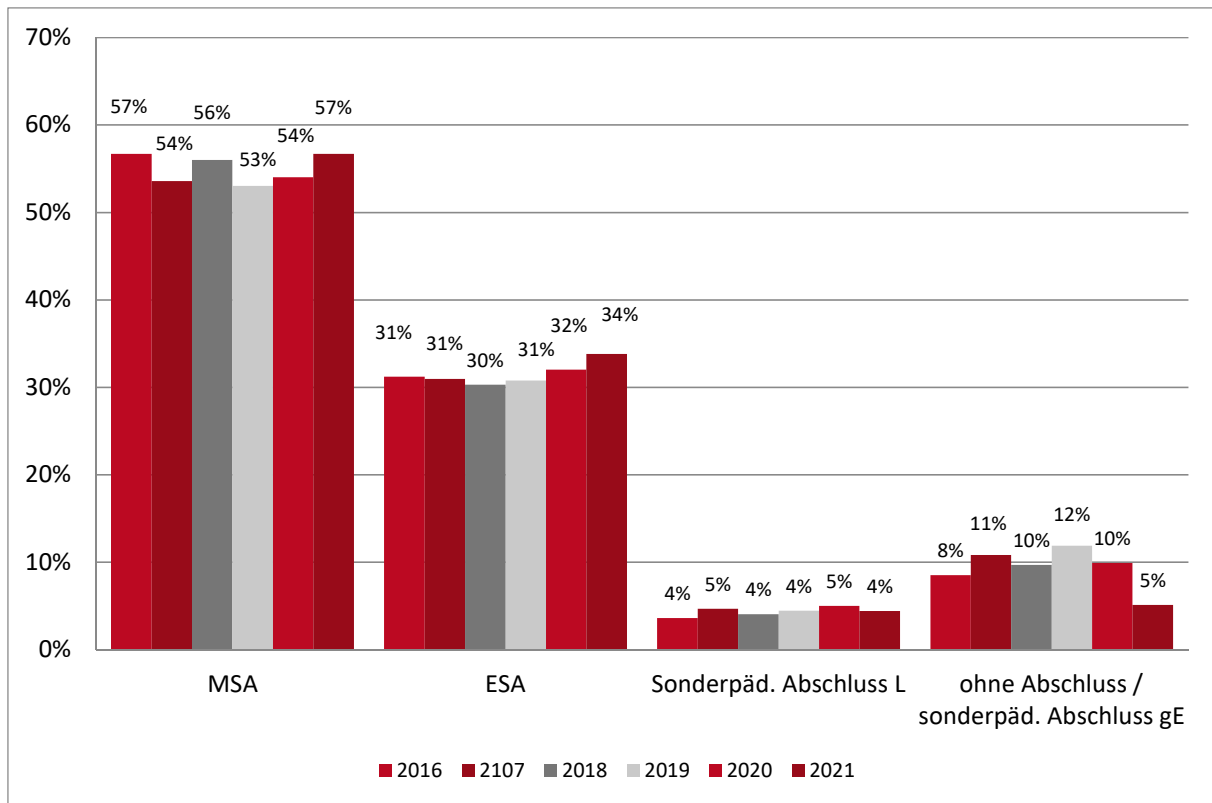


Abbildung 6.2: Schulabschlüsse an Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck

Warum gibt es immer wieder Abgänge ohne Abschluss?

Ein nennenswerter Anteil der Jugendlichen, die die Schule ohne Abschluss verlassen, wechselt an Berufsbildende Schulen. Diese werden als „Abgang ohne Abschluss“ gezählt, auch wenn sie häufig später an der Berufsschule den Abschluss erreichen.

Die Abgänger:innen ohne Abschluss sind eine heterogene Gruppe. Neben nicht ausreichender Leistungen als Ursache brechen auch Jugendliche die Schule ab, weil sie schwanger sind oder in ihr Heimatland zurückkehren. Für die Bewertung der Zahlen ist wichtig zu wissen, dass die möglichen Gründe für einen Abgang ohne Abschluss komplex sind. Häufig bestehen die Ursachen schon länger (Leistungsprobleme seit der Grundschule, Klassenwiederholungen, umfangreiche Lern- und Leistungsprobleme, Förderbedarf Lernen, psychische Erkrankungen, Absentismus, fehlende Sprachkenntnisse, fehlende familiäre Unterstützung, Probleme/Erkrankungen im familiären Umfeld). Es gibt zahlreiche Unterstützungsangebote, die jedoch aufgrund der vielschichtigen Probleme nicht immer greifen (können). Ein Rückschluss auf die Qualität der schulischen Arbeit ist daher nicht unbedingt möglich. Einige Schulen kümmern sich besonders um Jugendliche mit Leistungsschwierigkeiten, indem sie z.B. höhere Anteile an Rückläufer:innen der Gymnasien aufnehmen oder Flex-Klassen bzw. „Praktisches Lernen“ anbieten. Daher ist es nicht auffällig, dass diese Schulen oftmals mehr Jugendliche ohne Abschluss entlassen. Diese Schulen werden durch Programme wie „Perspektivschule“ oder verstärkte Ressourcen (z.B. Schulsozialarbeit) besonders unterstützt.

7. Schulsozialarbeit

7.1 Schulsozialarbeit – Einzelberatung und Gruppenangebote

Schulsozialarbeit ist in der Hansestadt Lübeck an allen Schulformen in den Jahrgängen 1-13 und zum Schuljahr 2021/22 an fast allen Schulstandorten vertreten. Schulsozialarbeit fördert Schüler:innen in ihren persönlichen und sozialen Kompetenzen sowie in ihrer Lern- und Leistungskompetenz mit dem Ziel, eine Schulkultur zu gestalten, die die Potenzialentfaltung von Schüler:innen durch Wertschätzung und gemeinsames Lernen ermöglicht und Bildungsbenachteiligung verhindert.

Schulsozialarbeit ist als eigenständige Leistung der Jugendhilfe 2021 mit § 13a neu in das SGB VIII aufgenommen worden. Sie bildet eine Ergänzung zum schulischen Erziehungsauftrag der Lehrkräfte gemäß § 4 Schulgesetz Schleswig-Holstein. Ziel ist die präventive Förderung der sozialen Kompetenzen und das Angebot von Hilfen für Kinder und Jugendliche mit ihren Familien.

Seit 2012 hat die Hansestadt Lübeck in mehreren Ausbaustufen die Schulsozialarbeit von 4 Vollzeitstellen auf aktuell 30,5 Vollzeitstellen mit derzeit 45 Mitarbeiter:innen ausgebaut. Im Schuljahr 2020/21 wurden 3,3 Stellen neu eingerichtet und 5 Schulstandorte erstmalig mit Schulsozialarbeit ausgestattet. Die Verteilung der Stellen erfolgt neben den Schüler:innenzahlen sozialdatenbezogen. Für das Schuljahr 2021/22 ist die Versorgung der Standorte Trave-Gymnasium, Matthias-Leithoff-Schule und Astrid-Lindgren-Schule sowie die Installierung einer Fachberatung Schulsozialarbeit geplant.

Über das Bundesaktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ werden der Hansestadt Lübeck über das Bildungsministerium des Landes Schleswig-Holstein zusätzliche Mittel für die Schulsozialarbeit im Umfang von ca. 3,4 Vollzeitstellen, befristet vom 01.10.2021 bis zum 31.12.2022, zur Verfügung gestellt.

Das Schuljahr 2020/21 wurde auch in der Schulsozialarbeit in besonderem Maße durch die Corona-Pandemie geprägt. Neben teils deutlichen Lernrückständen wurde in verschiedenen Studien die erhöhte psychosoziale Belastung von Schüler:innen und Familien festgestellt. Für die Schulsozialarbeit vor Ort in Schule stellten sich damit besondere Herausforderungen in der Begleitung von Schüler:innen, Eltern und Lehrkräften. Pandemiebedingte Schulschließungen, Wechselunterricht und Distanzlernen erschwerten die Kontaktaufnahme zwischen Schüler:innen und Schulsozialarbeiter:innen.

In den Monaten Februar bis Juli 2021 wurden ca. 1.200 Schüler:innen im Einzelgespräch beraten. Die Beratung fand anteilig zu etwa 51 % in der Grundschule (Vorjahr 37 %), zu 22 % im 5. und 6. Jahrgang (wie im Vorjahr), zu 26 % in der Mittelstufe (Vorjahr 30 %) statt. In der Oberstufe lag der Anteil bei nur ca. 2 % (Vorjahr 7 %).

In der Tätigkeit der Schulsozialarbeit ergaben sich pandemiebedingt neue Beratungsschwerpunkte, insbesondere vermehrt das Thema psychische Belastung, familiäre Problematiken und Absentismus. Belastend waren im häuslichen Umfeld vor allem zu Beginn die fehlende digitale Ausstattung, hohe Disparitäten in der Begleitung des Distanzlernens durch die Eltern sowie beengte Wohnverhältnisse und Bewegungsmangel. Die Einzelberatung war ähnlich wie im Vorjahr mit 53 % der Tätigkeitsschwerpunkt der Schulsozialarbeiter:innen gefolgt von sozialpädagogischer Gruppenarbeit mit 23 %.

Die Schüler:innen in der Einzelberatung sowie in der sozialpädagogischen Gruppenarbeit stellten wie in den Vorjahren mit 67 % die größte Zielgruppe der Beratungstätigkeit dar, gefolgt von der Elternberatung mit ca. 14 %, der Begleitung der Lehrkräfte mit ca. 13 % und mit ca. 6 % des Personals der Schulbegleitung sowie aus dem Ganztage.

In der Einzelberatung wurden vermehrt männliche Schüler beraten. In den Vorjahren lag der Anteil bei ca. 50 %, aktuell ist ein Anteil von knapp 60 % männlicher Schüler zu beobachten, insbesondere an den weiterführenden Schulen. Es liegt nahe, dass diese Verschiebung durch die Corona-Pandemie erfolgt ist, da die unstrukturierte Lernsituation Jungen scheinbar stärker belastet.

Gruppenangebote durch die Schulsozialarbeit waren aufgrund der Hygienevorschriften und der Beschulung in Kohorten nur eingeschränkt möglich. So konnten im Vergleich zu den Vorjahren nur ca. zwei Drittel der Gruppenangebote mit entsprechend reduzierter Teilnehmendenzahl durchgeführt werden. Die meisten Angebote fanden wie im Vorjahr in der Grundschule statt, gefolgt von den Jahrgängen 5 und 6. Gruppenangebote wurden vorwiegend im Bereich Sozialkompetenztraining, Klassenrat, Streitschlichtung, Gender-Kompetenz und Mobbing durchgeführt.

Die freien Träger, die in Schulen Projekte zur Sozialkompetenz durchführen, standen durch die pandemiebedingten Schließungen ebenfalls vor großen Herausforderungen. Im Kalenderjahr 2021 sind 79 Projekte (Vorjahr: 68 Projekte) über freie Träger geplant. Es wurden knapp 7.000 Schüler:innen erreicht, im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg um ca. 1.000 Schüler:innen, da 2020 viele Projekte aufgrund der coronabedingten Einschränkungen nur verkürzt oder gar nicht angeboten werden konnten.

Weitere Informationen können dem Bericht Schulsozialarbeit an allgemein und berufsbildenden Schulen und Förderzentren der Hansestadt Lübeck entnommen werden (www.luebeck.de/schulsozialarbeit).

7.2 Kooperative Erziehungshilfe (KEH)

Die Kooperative Erziehungshilfe (KEH) ist eine multiprofessionelle, schulische Beratungsstelle. Die Sozialpädagog:innen (HL, Bereich Schule und Sport) und Sonderschullehrkräfte (Förderzentren Berend-Schröder-Schule) der KEH unterstützen Schüler:innen, die in ihrer emotionalen und sozialen Entwicklung beeinträchtigt sind. Träger der Beratungsstelle sind das Schulamt (Land) und die Hansestadt Lübeck (Bereich Schule und Sport). Zusätzlich sind pädagogische Mitarbeiter:innen im Rahmen der Landesmittel Schulsozialarbeit über einen freien Träger eingesetzt.

Die Kooperative Erziehungshilfe berät im Rahmen der schulischen Erziehungshilfe z.B. bei Verhaltensproblemen oder Absentismus mit dem Ziel, gemeinsam eine (schulische) Perspektive zu entwickeln, sowie im Bereich „Übergang Kita/Schule“, um Einschulungskindern einen guten Start zu ermöglichen.

Im Schuljahr 2020/21 war die KEH für 1.059 Kinder zuständig. Circa 62 % der Meldungen der Schüler:innen erfolgte im letzten Schuljahr über die Schulen. Zu circa 38 % meldeten sich im letzten Schuljahr Eltern, Kitas, Jugendamt, KJP-Praxen u.a. direkt bei der KEH.

Die beiden Grafiken Abbildung 7.1 und 7.2 zeigen die Geschlechterverteilung und die Verteilung nach Einschulungskindern (Kita), Schüler:innen aus den Grundschulen und Schüler:innen ab Klassenstufe 5.

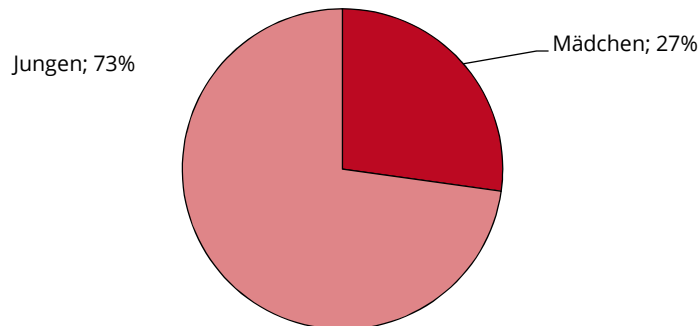


Abbildung 7.1: Verteilung der durch die KEH begleiteten Schüler:innen nach Geschlecht

Wie in den Vorjahren wurden in der KEH vor allem Jungen und männliche Jugendliche begleitet. Fast drei Viertel der betreuten Kinder und Jugendlichen sind männlich. Diese Verteilung deckt sich mit den Daten anderer Beratungsstellen für Kinder und Jugendliche, (z.B. Erziehungsberatungsstellen, Schulpsychologische Dienste) die in der Regel ebenfalls deutlich häufiger wegen eines Jungen als wegen eines Mädchens kontaktiert werden.

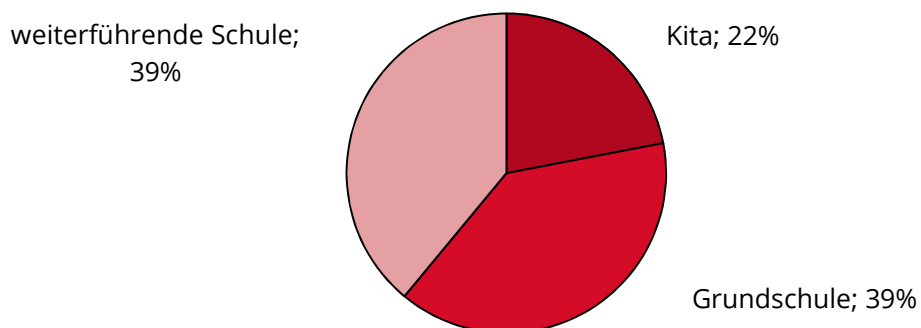


Abbildung 7.2: Verteilung der durch die KEH begleiteten Schüler:innen auf Kita sowie Grund- und weiterführende Schule

Die KEH betreut eine bedeutende Zahl Kinder bereits im Jahr vor der Einschulung. Zu je 39% werden Schulkinder aus der Grundschule oder ab der 5. Klasse begleitet. Die Schüler:innen aus den weiterführenden Schulen sind mehrheitlich Gemeinschaftsschüler:innen. Zu einer geringen Anzahl sind dort außerdem Schüler:innen aus den Gymnasien, den freien Schulen (Schulplatzsuche) sowie aus beruflichen Schulen (Übergang Schule/berufl. Schulsystem) vermerkt.

8. Entwicklung und Prognose der Schüler:innen- und Klassenzahlen

Der Bereich Schule und Sport berichtet in der Schulstatistik und der Schulentwicklungsplanung regelmäßig schulbezogene Daten, die auch zur Vorbereitung überparteilicher Entscheidungsfindung der Stadtpolitik dienen. Neben aktuellen Daten werden bisherige Entwicklungen sowie Modellrechnungen und Prognosen dargestellt. Grundlage der Voraussagen sind Einwohnermeldedaten sowie die alle fünf Jahre erstellte Bevölkerungsprognose der Kommunalen Statistikstelle.

Die Entwicklung der Schüler:innenzahlen an den einzelnen Schulformen über die letzten Jahre wird in der nachfolgenden Abbildung veranschaulicht. Dargestellt sind die Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck.

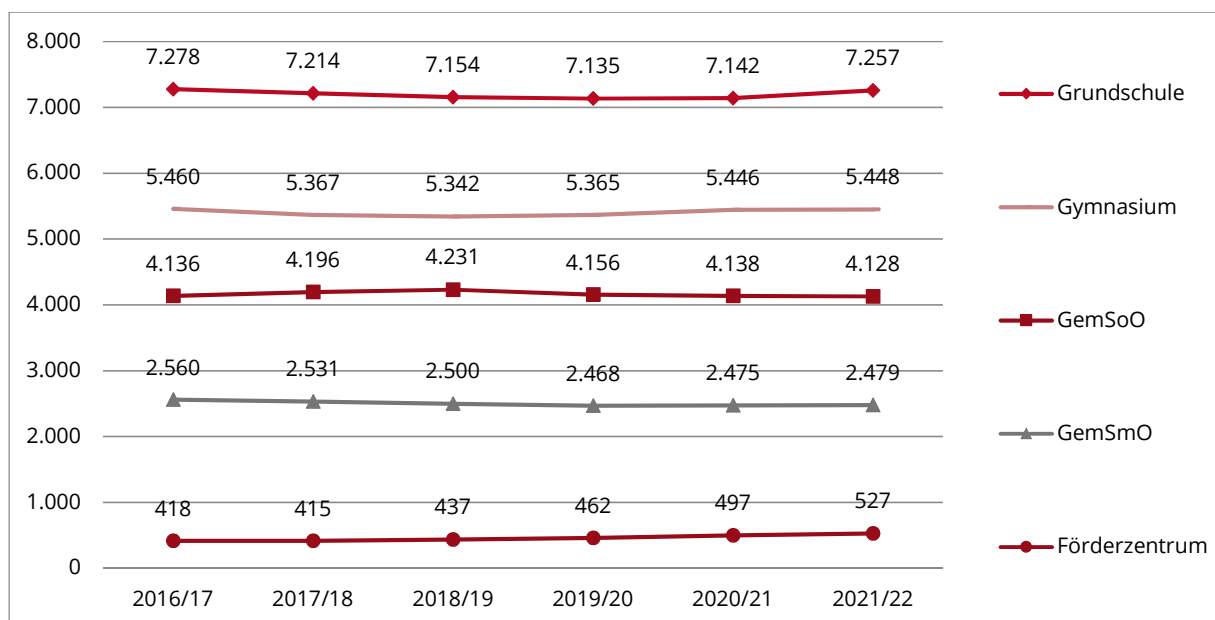


Abbildung 8.1: Entwicklung der Schüler:innenzahlen je Schulform an den Schulen der Hansestadt Lübeck

In den letzten Jahren hatten die Gymnasien und Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe leicht steigende Schüler:innenzahlen. Dies entspricht dem bundesweiten Trend zu höheren Abschlüssen und entsprechender Schulwahl. Die Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe melden leicht sinkende Zahlen. An den Förderzentren steigen die Zahlen deutlich. Es kann vermutet werden, dass für diese Kinder und Jugendlichen von einer besseren Förderung am Förderzentrum ausgegangen wird.

Die Anzahl der Grundschüler:innen ist von 2020/21 zum aktuellen Schuljahr klar gestiegen. Im Vergleich zu 2016/17 zeigt sich ein ähnliches Niveau.

Die konkreten Zahlen zu den einzelnen Schulformen sind den nachfolgenden Unterkapiteln zu entnehmen.

8.1 Entwicklung Grundschulen

8.1.1 Entwicklung der Zahlen der Grundschüler:innen

Die nachfolgende Tabelle zeigt die bisherige Entwicklung der Schüler:innenzahlen in den Grundschulen in Trägerschaft der Hansestadt. Die Schüler:innenzahlen der einzelnen Klassenstufen enthalten keine DaZ-Basisstufenkinder, da diese keinen Schulstufen zugeordnet sind.

Tabelle 8.1: Entwicklung der Schüler:innenzahlen in den Grundschulen in Trägerschaft der Hansestadt

| Schuljahr | 1. Klasse | 2. Klasse | Übergang in %-Anteilen | 3. Klasse | Übergang in %-Anteilen | 4. Klasse | Übergang in %-Anteilen | Summe | DaZ-SuS | Summe inkl. DaZ-SuS |
|-----------|-----------|-----------|------------------------|-----------|------------------------|-----------|------------------------|-------|---------|---------------------|
| 1990/91 | 1.746 | 1.764 | 106,1 | 1.784 | 99,7 | 1.668 | 100,9 | 6.962 | | |
| 1991/92 | 1.662 | 1.815 | 104,0 | 1.711 | 97,0 | 1.711 | 95,9 | 6.899 | | |
| 1992/93 | 1.792 | 1.738 | 104,6 | 1.733 | 95,5 | 1.633 | 95,4 | 6.896 | | |
| 1993/94 | 1.816 | 1.800 | 100,4 | 1.697 | 97,6 | 1.656 | 95,6 | 6.969 | | |
| 1994/95 | 2.040 | 1.869 | 102,9 | 1.737 | 96,5 | 1.641 | 96,7 | 7.287 | | |
| 1995/96 | 2.051 | 2.092 | 102,5 | 1.808 | 96,7 | 1.692 | 97,4 | 7.643 | | |
| 1996/97 | 2.082 | 2.093 | 102,0 | 2.025 | 96,8 | 1.710 | 94,6 | 7.910 | | |
| 1997/98 | 2.139 | 2.106 | 101,2 | 2.044 | 97,7 | 1.945 | 96,0 | 8.234 | | |
| 1998/99 | 2.077 | 2.152 | 100,6 | 2.064 | 98,0 | 1.911 | 93,5 | 8.204 | | |
| 1999/00 | 2.006 | 2.109 | 101,5 | 2.085 | 96,9 | 1.966 | 95,3 | 8.166 | | |
| 2000/01 | 1.935 | 2.068 | 103,1 | 2.028 | 96,2 | 1.994 | 95,6 | 8.025 | | |
| 2001/02 | 1.862 | 1.974 | 102,0 | 2.014 | 97,4 | 1.904 | 93,9 | 7.754 | | |
| 2002/03 | 1.851 | 1.935 | 103,9 | 1.927 | 97,6 | 1.924 | 95,5 | 7.637 | | |
| 2003/04 | 1.935 | 1.919 | 103,7 | 1.859 | 96,1 | 1.832 | 95,1 | 7.545 | | |
| 2004/05 | 1.856 | 1.954 | 101,0 | 1.856 | 96,7 | 1.782 | 95,9 | 7.448 | | |
| 2005/06 | 1.872 | 1.894 | 102,0 | 1.907 | 97,6 | 1.802 | 97,1 | 7.475 | | |
| 2006/07 | 1.838 | 1.887 | 100,8 | 1.852 | 97,8 | 1.843 | 96,6 | 7.420 | | |
| 2007/08 | 1.852 | 1.866 | 101,5 | 1.861 | 98,6 | 1.786 | 96,4 | 7.365 | | |
| 2008/09 | 1.763 | 1.882 | 101,6 | 1.789 | 95,9 | 1.816 | 97,6 | 7.250 | | |
| 2009/10 | 1.717 | 1.800 | 102,1 | 1.735 | 92,2 | 1.765 | 98,7 | 7.017 | | |
| 2010/11 | 1.716 | 1.779 | 103,6 | 1.659 | 92,2 | 1.698 | 97,9 | 6.852 | | |
| 2011/12 | 1.710 | 1.776 | 103,5 | 1.616 | 90,8 | 1.652 | 99,6 | 6.754 | | |
| 2012/13 | 1.718 | 1.774 | 103,7 | 1.634 | 92,0 | 1.609 | 99,6 | 6.735 | | |
| 2013/14 | 1.740 | 1.729 | 100,6 | 1.650 | 93,0 | 1.621 | 99,2 | 6.740 | | |
| 2014/15 | 1.758 | 1.843 | 105,9 | 1.602 | 92,7 | 1.607 | 97,4 | 6.810 | | |
| 2015/16 | 1.778 | 1.822 | 103,6 | 1.686 | 91,5 | 1.620 | 101,1 | 6.906 | k.A. | |
| 2016/17 | 1.758 | 1.808 | 101,7 | 1.709 | 93,8 | 1.699 | 100,8 | 6.974 | 153 | 7.127 |
| 2017/18 | 1.763 | 1.809 | 102,9 | 1.688 | 93,4 | 1.721 | 100,7 | 6.981 | 304 | 7.285 |
| 2018/19 | 1.767 | 1.793 | 101,7 | 1.731 | 95,7 | 1.669 | 98,9 | 6.960 | 233 | 7.193 |
| 2019/20 | 1.759 | 1.821 | 103,1 | 1.636 | 91,2 | 1.722 | 99,5 | 6.938 | 197 | 7.135 |
| 2020/21 | 1.840 | 1.787 | 101,6 | 1.696 | 93,1 | 1.624 | 99,3 | 6.947 | 195 | 7.142 |
| 2021/22 | 1.842 | 1.853 | 100,7 | 1.675 | 93,7 | 1.688 | 99,5 | 7.058 | 199 | 7.257 |

In diesem Jahr werden mehr Schüler:innen beschult als im Vorjahr. Die Zahl der Erstklässler:innen ist nahezu unverändert. Im Vergleich zum Vorjahr scheinen aber mehr Kinder länger in der Eingangsphase zu bleiben.

Durch die flexible Eingangsphase, in der die ersten beiden Schulstufen in drei Jahren durchlaufen werden können, steigt die Zahl der Kinder im Allgemeinen von der ersten zur zweiten Klasse an. In den weiteren Klassenstufen kommt es zur nächsten Klassenstufe zu sinkenden Schüler:innenzahlen. Dort wiederholen mehr Kinder eine Klassenstufe als hinzukommen.

8.1.2 Prognose der Zahlen der Grundschüler:innen

Nachfolgend ist die voraussichtliche Entwicklung der Schüler:innenzahlen aufgrund der im Dezember 2021 veröffentlichten Bevölkerungsprognose 2040¹ der Kommunalen Staistikstelle dargestellt. In der Modellrechnung werden Einwohner:innendaten unter Berücksichtigung

¹ Hansestadt Lübeck (2021). Statistische Nachrichten Nr. 42. Bevölkerungsprognose 2040.

von Zu- und Wegzügen, Geburten und Sterbefällen für den 31.12. des jeweiligen Jahres fortgeschrieben.

Als Ausgangsbasis für die Berechnung der Grundschüler:innenzahl wurde die vorgesezte Zahl der 6- bis 9jährigen verwendet. Die Zahl der Grundschüler:innen setzt sich aus den schulpflichtigen Kindern zusammen, die ab dem 30.06. des Jahres 6 Jahre oder älter sind. Durch Zurückstellungen, längeren Verbleib in der Eingangsstufe bzw. das Wiederholen von Klassenstufen sowie Wechsel der Schule oder des Wohnortes verändern sich die Schüler:innenzahlen. Ein Teil der Kinder besucht ein Förderzentrum oder eine private Schule und ist in der Modellrechnung nicht eingerechnet. Die Berechnung geht also davon aus, dass der Anteil der Kinder in Privat- und Förderschulen sowie Ein- und Auspendler:innen ähnlich hoch bleibt.

Für die Vorhersage wurde der mittlere Anteil der vergangenen 3 Jahre verwendet. Dieser Wert entspricht der von der BertelsmannStiftung verwendeten Quote für deutschlandweite Berechnungen².

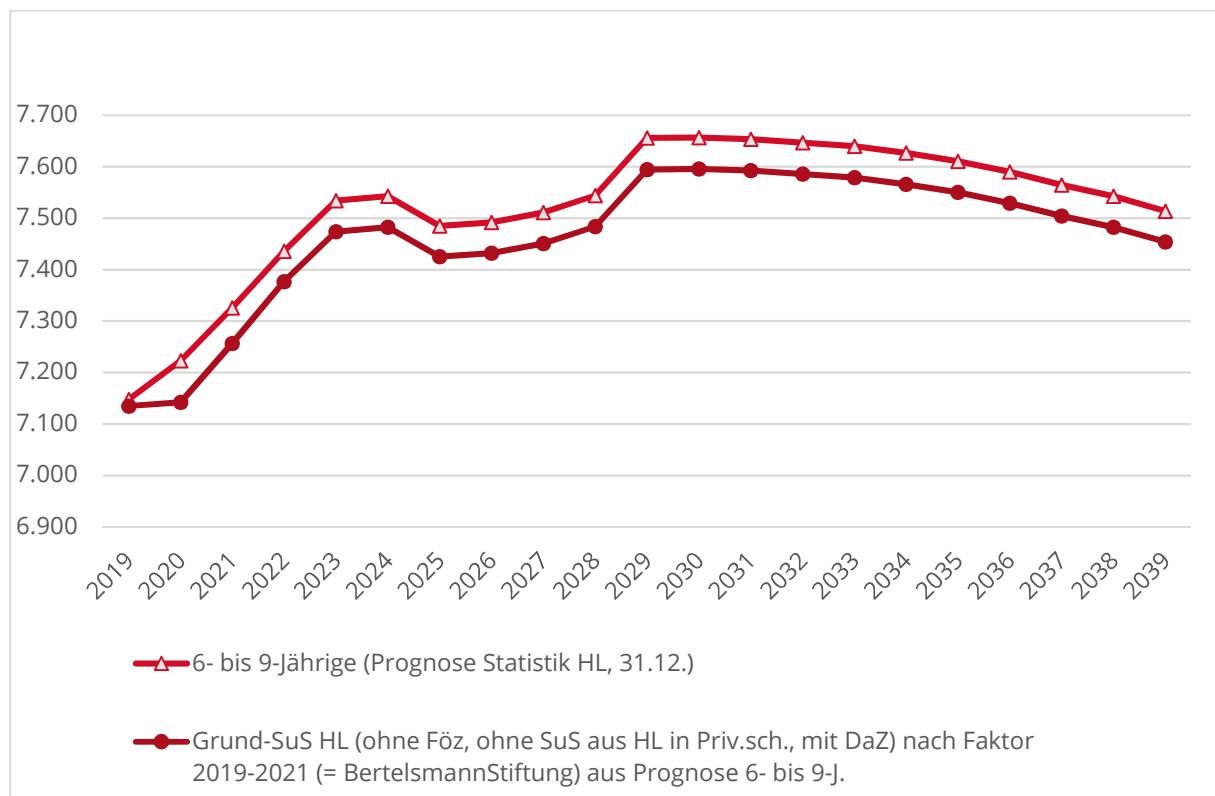


Abbildung 8.2: Prognose Schüler:innen in Grundschulen der Hansestadt

Aufgrund der Prognose (s. Abb. 8.4) ist von steigenden Schüler:innenzahlen an den Grundschulen auszugehen. Bis 2023/24 und noch einmal bis 2029 ist mit Zuwächsen zu rechnen.

Abbildung 8.5 veranschaulicht die Zahl der zusätzlichen Klassen bei einem Teiler von 25 Kindern pro Klasse. Bis 2023 ist mit 9 zusätzlichen Klassen zu rechnen, also etwas mehr als 2 pro Jahrgang. Im Jahr 2029 werden laut Prognose insgesamt 14 Klassen zusätzlich zu kalkulieren sein. Dies sind reguläre Klassen - Integrations- und DaZ-Klassen sind zum Teil deutlich kleiner.

² Klemm, K. & D. Zorn (2019). Steigende Schülerzahlen im Primarbereich: Lehrkräftemangel deutlich stärker als von der KMK erwartet. BertelsmannStiftung.

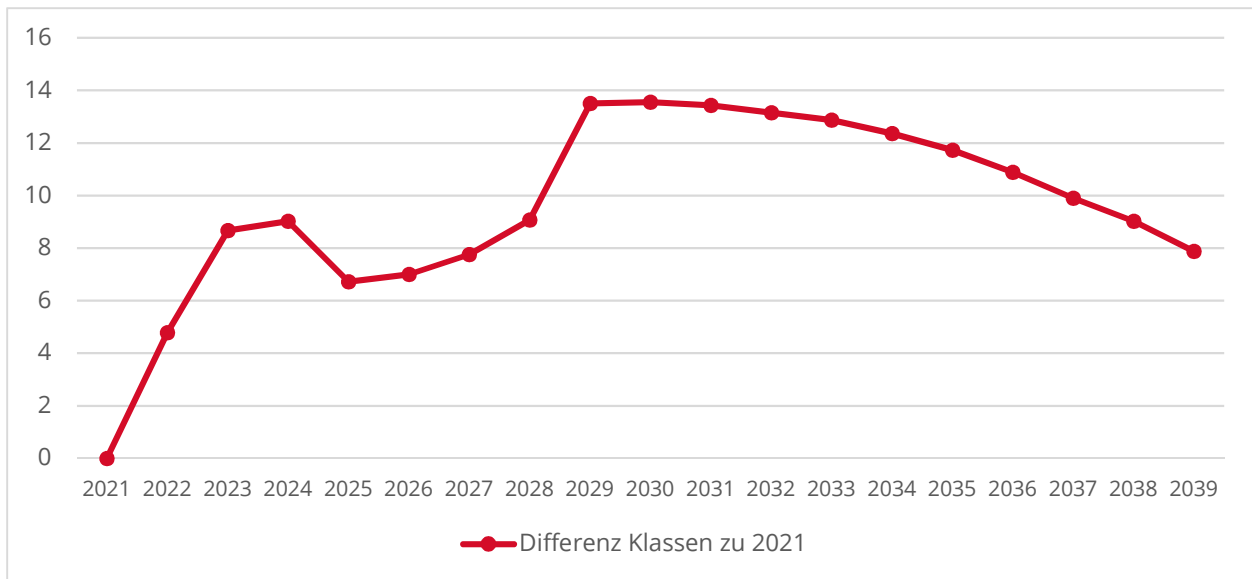


Abbildung 8.3: Prognose zusätzlicher Klassen in Grundschulen der Hansestadt im Vergleich zu 2021

8.1.3 Entwicklung und Prognose der Zahlen der Erstklässler:innen

Abbildung 8.6 zeigt die bisherige Zahl der Kinder in ersten Klassen in Grundschulen in Trägerschaft der Hansestadt sowie die bereits geborenen Kinder im Jahr ihrer zu erwartenden Einschulung. Schulpflichtig sind Kinder, die bis zum 30.6. 6 Jahre alt werden.

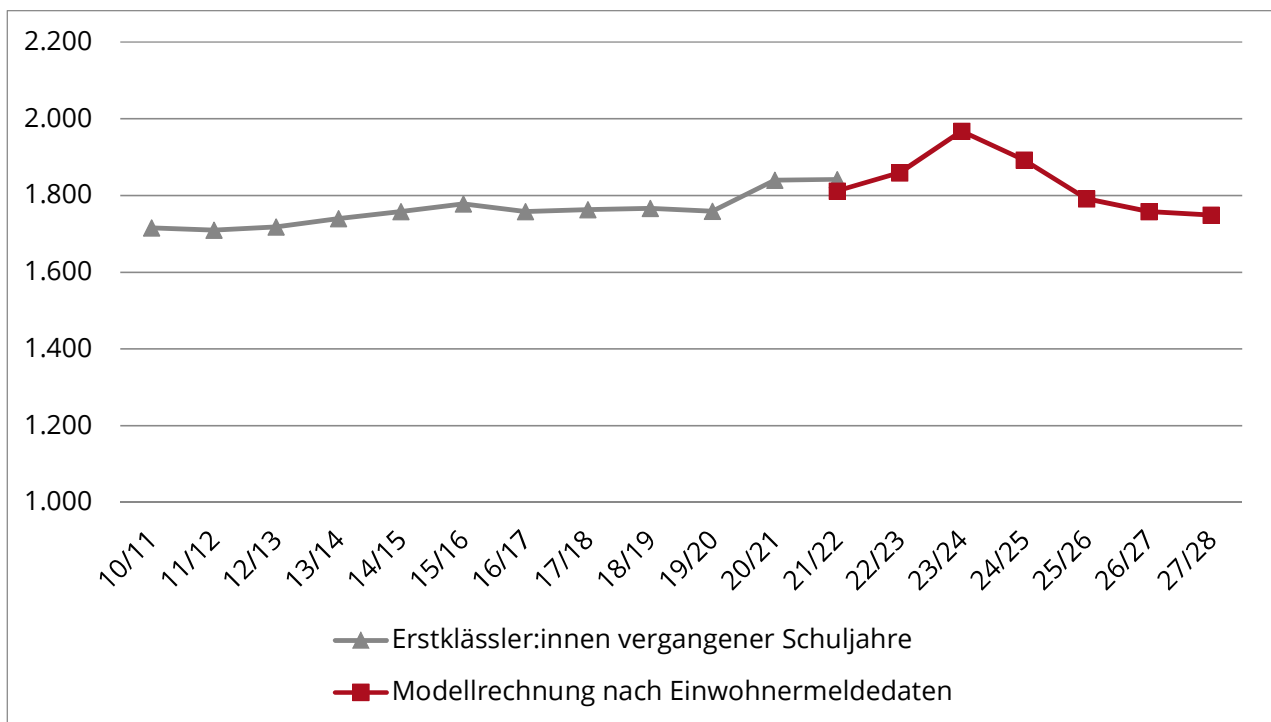


Abbildung 8.4: Stadtweite Einschulungen

In den letzten drei Jahren entsprach die Zahl der gemeldeten Sechsjährigen im Schnitt der Zahl der Kinder in den ersten Klassen in Grundschulen der Hansestadt (100,3%).

Die Zahlen der zu erwartenden Einschulungen steigen bis 2023/24 ohne Einberechnung eventueller Zuzüge, danach sinken sie wieder. Aufgrund der Einwohnermeldedaten (ohne Zuzüge und Einpendler) ist – bei einer Klassengröße von 25 Kindern – mit bis zu 7 zusätzlichen ersten Klassen in den kommenden Jahren zu rechnen. In den letzten Jahren war die Klassengröße allerdings deutlich geringer.

In dieser Vorhersage nicht einberechnet sind (im Gegensatz zur obigen Berechnung der zukünftigen Grundschüler:innen) Zuzüge durch die Umsetzung der in Lübeck geplanten neuen Wohneinheiten. Insgesamt sind nach Stand 06.2021 aktuell in Lübeck im Laufe der kommenden Jahre mindestens 4.000 neue Wohneinheiten geplant. Diese lassen bei entsprechenden Zuzügen auf einen mittelfristigen zusätzlichen Bedarf von Schulplätzen für mindestens 145 Kinder pro Jahrgang schließen. Dies entspricht 6 Klassen pro Jahrgang à bis zu 25 Kindern. Für diese Kinder müssen Klassen- und Ganztagsräume zur Verfügung gestellt werden.

Der Bereich Schule & Sport beobachtet sowohl allgemeine als auch standortspezifische Entwicklungen, um bei Bedarf angemessen reagieren zu können. Die Berechnung der zukünftigen Einschulungen erfolgt jährlich zum Stichtag 30.06. und wird in Abstimmung mit dem Schulamt auch schulstandortbezogen als Steuerungsmöglichkeit genutzt.

8.2 Entwicklung Förderzentren

8.2.1 Übersicht Entwicklung der Zahlen der Schüler:innen an Förderzentren

In Tabelle 8.3 ist die Entwicklung der Schüler:innenzahlen der Förderzentren dargestellt. Der Anteil der in Förderzentren der Hansestadt Lübeck beschulten Kinder und Jugendlichen an allen Lübecker Schüler:innen ist erneut gestiegen (s. Kap. 5). In den letzten 30 Jahren war dieser Anteil von fast 6 % auf 2,1 % gesunken. In diesem Schuljahr liegt er bei 2,7 % (Vorjahr 2,5 %). Alle Förderschwerpunkte haben mehr Schüler:innen als im Vorjahr.

Tabelle 8.2: Entwicklung der Zahlen der Schüler:innen an Förderzentren

| Schuljahr | FöZ Lernen, em. u. soz. Entw. | FöZ Geistige Entw. | FöZ Körperl.-mot. Entw. | Sprachheil-klassen | Schüler:innen insg. |
|-----------|-------------------------------|--------------------|-------------------------|--------------------|---------------------|
| | Schüler:innen | Schüler:innen | Schüler:innen | Schüler:innen | |
| 1986/87 | 812 | 117 | 106 | 203 | 1.238 |
| 1987/88 | 767 | 116 | 111 | 208 | 1.202 |
| 1988/89 | 716 | 124 | 116 | 204 | 1.160 |
| 1989/90 | 666 | 112 | 120 | 202 | 1.100 |
| 1990/91 | 653 | 108 | 111 | 218 | 1.090 |
| 1991/92 | 651 | 115 | 106 | 225 | 1.097 |
| 1992/93 | 695 | 100 | 115 | 208 | 1.118 |
| 1993/94 | 703 | 108 | 120 | 217 | 1.148 |
| 1994/95 | 680 | 119 | 122 | 198 | 1.119 |
| 1995/96 | 658 | 121 | 116 | 202 | 1.097 |
| 1996/97 | 619 | 129 | 116 | 204 | 1.068 |
| 1997/98 | 596 | 134 | 117 | 187 | 1.034 |
| 1998/99 | 551 | 138 | 110 | 173 | 972 |
| 1999/00 | 548 | 149 | 114 | 157 | 968 |
| 2000/01 | 542 | 155 | 122 | 156 | 975 |
| 2001/02 | 548 | 149 | 116 | 129 | 942 |
| 2002/03 | 545 | 160 | 123 | 117 | 945 |
| 2003/04 | 547 | 152 | 121 | 124 | 944 |
| 2004/05 | 518 | 157 | 126 | 110 | 911 |
| 2005/06 | 509 | 160 | 126 | 109 | 904 |
| 2006/07 | 469 | 155 | 123 | 109 | 856 |
| 2007/08 | 406 | 165 | 110 | 89 | 770 |
| 2008/09 | 340 | 170 | 106 | 56 | 672 |
| 2009/10 | 305 | 160 | 119 | 43 | 627 |
| 2010/11 | 276 | 161 | 124 | 30 | 591 |
| 2011/12 | 216 | 151 | 122 | 21 | 510 |
| 2012/13 | 214 | 156 | 121 | 19 | 510 |
| 2013/14 | 164 | 152 | 126 | 22 | 464 |
| 2014/15 | 125 | 151 | 117 | 19 | 412 |
| 2015/16 | 106 | 162 | 133 | 21 | 422 |
| 2016/17 | 100 | 158 | 138 | 22 | 418 |
| 2017/18 | 99 | 170 | 146 | 0 | 415 |
| 2018/19 | 104 | 177 | 156 | 0 | 437 |
| 2019/20 | 124 | 184 | 154 | 0 | 462 |
| 2020/21 | 136 | 212 | 149 | 0 | 497 |
| 2021/22 | 143 | 222 | 162 | 0 | 527 |

8.2.2 Grafische Darstellung der Anteile der Schüler:innen nach Schwerpunkt der Förderzentren

Die nachfolgende Abbildung verdeutlicht die Entwicklung der einzelnen Arten von Förderzentren. Insgesamt liegen die Anteile ungefähr auf Vorjahresniveau. Der Anteil der Kinder am Förderzentrum Lernen und Emotionale und soziale Entwicklung ist nach jahrelangem Sinken (durch eine zunehmende Integration von Kindern mit Förderbedarf Lernen) zuletzt wieder etwas gestiegen. Der Anteil der Kinder am Förderzentrum „Geistige Entwicklung“ ist über die Jahre gewachsen. Der Anteil der an Zentren für körperliche und motorische Entwicklung beschulten Kinder war zuletzt sinkend und liegt nun leicht höher als im Vorjahr (s. auch Kapitel 5).

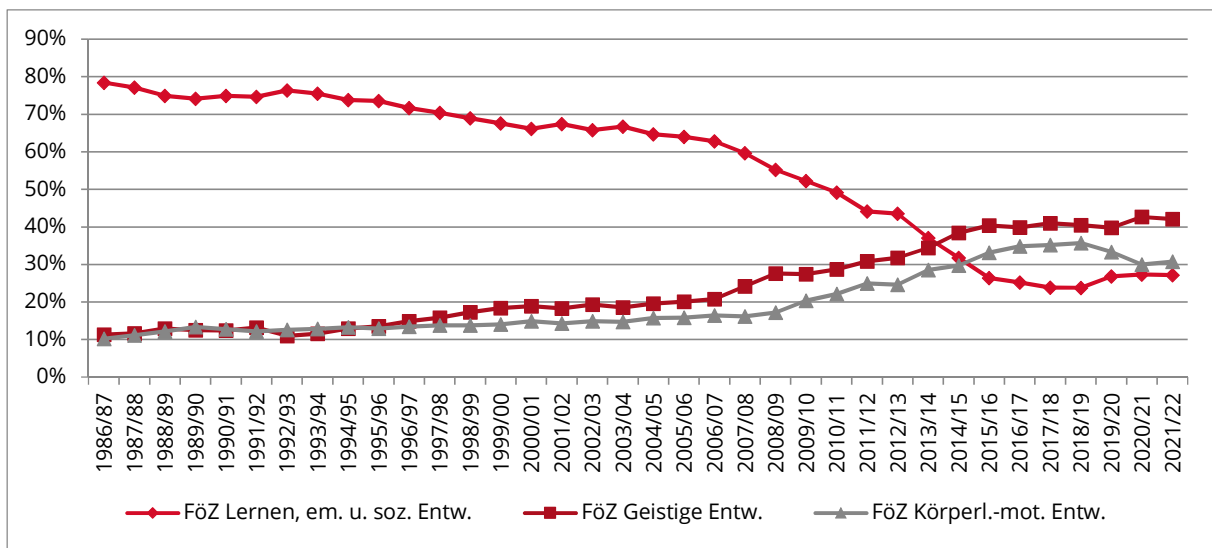


Abbildung 8.5: Verteilung der Schüler:innen auf die Förderzentren der Hansestadt Lübeck

8.3 Entwicklung Gymnasien

In der nachfolgenden Tabelle ist die Entwicklung der Schüler:innenzahlen an den Gymnasien und am Abendgymnasium aufgeführt.

Tabelle 8.3: Entwicklung der Zahlen der Schüler:innen an Gymnasien

| Schuljahr | Gymnasien | | | Abendgymnasium | Schüler:innen insg. |
|-----------|--|---------|----------------------|----------------|---------------------|
| | Schüler:innen | Klassen | Schüler:innen | Schüler:innen | |
| | Klassenstufe 5 - 11 | | Klassenstufe 12 - 13 | | |
| 1995/96 | 3.695 | 156 | 939 | 123 | 4.757 |
| 1996/97 | 3.715 | 153 | 888 | 127 | 4.730 |
| 1997/98 | 3.700 | 153 | 852 | 120 | 4.672 |
| 1998/99 | 3.732 | 152 | 905 | 120 | 4.757 |
| 1999/00 | 3.792 | 157 | 891 | 111 | 4.794 |
| 2000/01 | 3.879 | 160 | 889 | 117 | 4.885 |
| 2001/02 | 3.954 | 166 | 851 | 127 | 4.932 |
| 2002/03 | 4.061 | 169 | 826 | 101 | 4.988 |
| 2003/04 | 4.127 | 160 | 800 | 106 | 5.033 |
| 2004/05 | 4.202 | 169 | 791 | 108 | 5.101 |
| 2005/06 | 4.281 | 169 | 897 | 106 | 5.284 |
| 2006/07 | 4.368 | 170 | 944 | 99 | 5.411 |
| 2007/08 | 4.454 | 171 | 973 | 99 | 5.526 |
| 2008/09 | 4.561 | 173 | 1.022 | 103 | 5.686 |
| 2009/10 | 4.628 | 176 | 1.025 | 111 | 5.764 |
| 2010/11 | 4.707 | 180 | 1.006 | 113 | 5.826 |
| | Klassenstufe 5 - 10 | | Klassenstufe 11 - 13 | | |
| 2011/12 | 4.074 | 156 | 1.580 | 102 | 5.756 |
| 2012/13 | 4.057 | 153 | 1.628 | 95 | 5.780 |
| | Orientierungs- und Mittelstufe (Kl. 5-9) | | Oberstufe | | |
| 2013/14 | 3.404 | 127 | 2.286 | 102 | 5.792 |
| 2014/15 | 3.339 | 126 | 2.381 | 103 | 5.823 |
| 2015/16 | 3.362 | 127 | 2.438 | 103 | 5.903 |
| 2016/17 | 3.413 | 130 | 1.937 | 110 | 5.460 |
| 2017/18 | 3.442 | 132 | 1.839 | 86 | 5.367 |
| 2018/19 | 3.501 | 133 | 1.747 | 88 | 5.336 |
| 2019/20 | 3.507 | 133 | 1.757 | 88 | 5.352 |
| 2020/21 | 3.602 | 136 | 1.768 | 69 | 5.439 |
| 2021/22 | 3.602 | 135 | 1.767 | 68 | 5.437 |

Im Vergleich zum Vorjahr weisen die Gymnasien fast identische Schüler:innenzahlen auf.

(Zum Ende des Schuljahres 2015/16 hat der doppelte Jahrgang die Gymnasien verlassen. Dies spiegelt sich in den Zahlen wider.)

DaZ-Basisstufen-Schüler:innen und -Klassen werden den Orientierungs- und Mittelstufenzahlen zugeschlagen.

8.4 Entwicklung Gemeinschaftsschulen

In der nachfolgenden Tabelle ist die Entwicklung der Schüler:innenzahlen an den Gemeinschaftsschulen aufgelistet. Die Gemeinschaftsschulen weisen etwas niedrigere Zahlen als im Vorjahr auf.

Die auslaufenden integrierten Gesamtschulen wurden zu Gemeinschaftsschulen und sind nicht mehr separat aufgelistet. Daher kam es im Jahr 2011/12 zu einem hohen Anstieg der Schüler:innenzahl. Ab dem Schuljahr 2014/15 wurden die letzten Regionalschulen in Gemeinschaftsschulen umgewandelt. Die bestehenden Klassen liefen im Schuljahr 2017/18 aus, sodass die Zahl der Regionalschulklassen über die letzten Jahre deutlich sank und die Zahlen nicht mehr dargestellt werden. Zusätzlich ist in den Zahlen der Aufbau von Oberstufen an drei Gemeinschaftsschulen erkennbar, der bis 2017/18 erfolgte. DaZ-Basisstufen-Schüler:innen werden in Klasse 5 bis 10 mit eingerechnet.

Tabelle 8.4: Entwicklung der Zahlen der Schüler:innen an Gemeinschaftsschulen

| Schuljahr | Gemeinschaftsschulen | | | Schüler:innen insg. |
|-----------|----------------------|---------|----------------------|---------------------|
| | Klassenstufe 5 - 10 | | Klassenstufe 11 - 13 | |
| | Schüler:innen | Klassen | Schüler:innen | |
| 2008/09 | 80 | 4 | | 80 |
| 2009/10 | 773 | 31 | | 773 |
| 2010/11 | 1.709 | 71 | | 1709 |
| 2011/12 | 3.831 | 158 | 443 | 4.274 |
| 2012/13 | 4.513 | 189 | 446 | 4.959 |
| 2013/14 | 5.285 | 222 | 435 | 5.720 |
| 2014/15 | 5.757 | 245 | 452 | 6.209 |
| 2015/16 | 5.911 | 268 | 577 | 6.488 |
| 2016/17 | 6.012 | 252 | 684 | 6.696 |
| 2017/18 | 6.006 | 253 | 653 | 6.659 |
| 2018/19 | 6.025 | 270 | 706 | 6.731 |
| 2019/20 | 5.960 | 272 | 664 | 6.624 |
| 2020/21 | 5.919 | 271 | 694 | 6.613 |
| 2021/22 | 5.935 | 271 | 672 | 6.607 |

8.5 Entwicklung der Übergänge an weiterführende Schulen

Die Zahl der Schüler:innen in 5. Klassen ist (analog zur Zahl der Viertklässler:innen im Vorjahr) im Vergleich zum Vorjahr etwas gesunken. 55 % besuchen Gemeinschaftsschulen und 45 % Gymnasien (s. Abbildung 8.5).

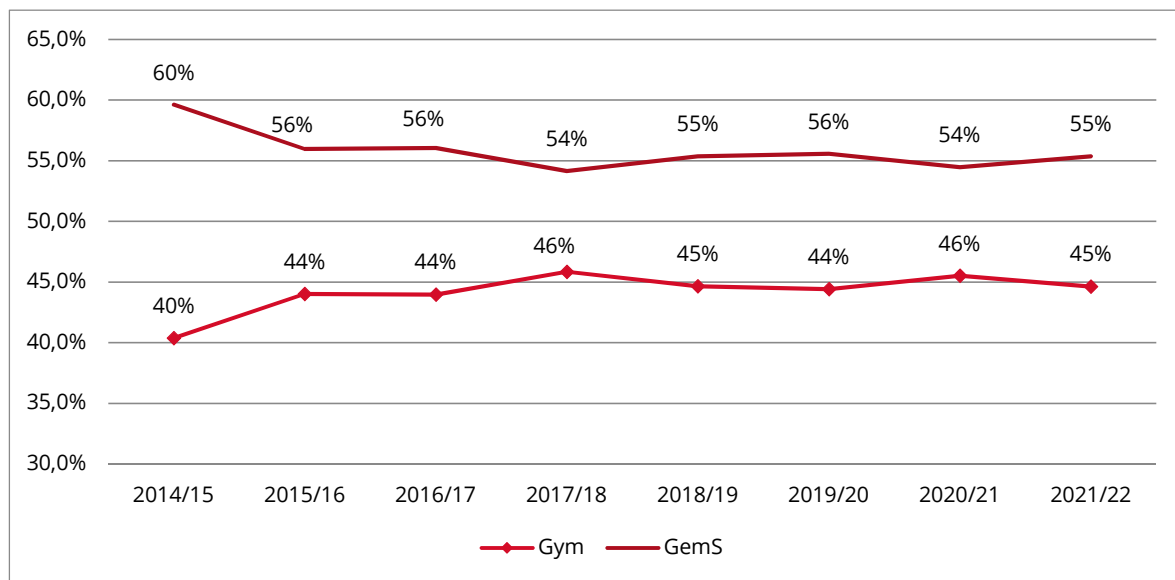


Abbildung 8.6: Grafische Darstellung der Überganganteile

Die nachfolgende Tabelle stellt die Entwicklung der Übergänge an den verschiedenen Schulformen dar. Dargestellt sind die Anzahl der Viertklässler im Vorjahr sowie die Zahlen der Fünftklässler des jeweiligen Schuljahres. Durch vereinzelte Klassenwiederholungen, Umzüge und Wechsel an Schulen verschiedener Schulträger sind die Gesamtzahlen nicht identisch.

Tabelle 8.5: Entwicklung der Übergänge an den verschiedenen Schulformen (Trägerschaft Hansestadt Lübeck)

| Jahrgang | Schüler:innen 4. Klasse des Vorjahres | Schüler:innen 5. Klasse | | | | | | | Gesamt |
|----------|---------------------------------------|-------------------------|------------|--------------------------|----------------|------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------|--------|
| | | Hauptschule | Realschule | Integrierte Gesamtschule | Regionalschule | Gemeinschaftsschule ohne Oberstufe | Gemeinschaftsschule mit Oberstufe * | Gymn. (ohne Abendgymn.) | |
| 1987/88 | 1.580 | 522 | 589 | | | | | 612 | 1.723 |
| 1988/89 | 1.418 | 510 | 541 | | | | | 545 | 1.596 |
| 1989/90 | 1.439 | 499 | 486 | 93 | | | | 570 | 1.648 |
| 1990/91 | 1.537 | 494 | 589 | 96 | | | | 581 | 1.760 |
| 1991/92 | 1.668 | 485 | 622 | 95 | | | | 653 | 1.855 |
| 1992/93 | 1.711 | 478 | 570 | 204 | | | | 655 | 1.907 |
| 1993/94 | 1.633 | 467 | 558 | 191 | | | | 577 | 1.793 |
| 1994/95 | 1.656 | 455 | 554 | 194 | | | | 583 | 1.786 |
| 1995/96 | 1.640 | 486 | 538 | 196 | | | | 576 | 1.796 |
| 1996/97 | 1.692 | 427 | 584 | 267 | | | | 562 | 1.840 |
| 1997/98 | 1.729 | 480 | 551 | 263 | | | | 600 | 1.894 |
| 1998/99 | 1.945 | 532 | 630 | 265 | | | | 663 | 2.090 |
| 1999/00 | 1.911 | 513 | 638 | 267 | | | | 642 | 2.060 |
| 2000/01 | 1.966 | 505 | 618 | 258 | | | | 715 | 2.096 |
| 2001/02 | 1.994 | 538 | 645 | 260 | | | | 739 | 2.182 |
| 2002/03 | 1.904 | 449 | 606 | 264 | | | | 715 | 2.034 |
| 2003/04 | 1.924 | 498 | 592 | 274 | | | | 691 | 2.055 |
| 2004/05 | 1.832 | 468 | 550 | 269 | | | | 645 | 1.932 |
| 2005/06 | 1.782 | 441 | 507 | 267 | | | | 671 | 1.886 |
| 2006/07 | 1.802 | 421 | 516 | 271 | | | | 742 | 1.950 |
| 2007/08 | 1.843 | 380 | 549 | 273 | | | | 777 | 1.979 |
| 2008/09 | 1.786 | 298 | 336 | 297 | 104 | 80 | | 748 | 1.863 |
| 2009/10 | 1.802 | 32 | | 296 | 163 | 655 | | 755 | 1.901 |
| 2010/11 | 1.765 | | | | 142 | 954 | | 761 | 1.857 |
| 2011/12 | 1.698 | | | | 125 | 629 | 323 | 666 | 1.743 |
| 2012/13 | 1.652 | | | | 113 | 553 | 318 | 680 | 1.664 |
| 2013/14 | 1.609 | | | | 33 | 657 | 312 | 673 | 1.675 |
| 2014/15 | 1.621 | | | | | 693 | 305 | 676 | 1.674 |
| 2015/16 | 1.607 | | | | | 646 | 308 | 750 | 1.704 |
| 2016/17 | 1.620 | | | | | 621 | 306 | 727 | 1.654 |
| 2017/18 | 1.699 | | | | | 626 | 307 | 790 | 1.723 |
| 2018/19 | 1.721 | | | | | 662 | 299 | 775 | 1.736 |
| 2019/20 | 1.669 | | | | | 640 | 302 | 753 | 1.695 |
| 2020/21 | 1.722 | | | | | 648 | 302 | 794 | 1.744 |
| 2021/22 | 1.624 | | | | | 617 | 301 | 740 | 1.658 |

*) Anmerkung: Dargestellt sind die aktuell drei Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe. Diese bauten ihre Oberstufen nicht gleichzeitig auf.

8.6 Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf die Schüler:innenzahlen

Veränderungen in den Schüler:innenzahlen können durch die Einschränkungen durch die Coronavirus-Pandemie beeinflusst sein. Vor allem Lockdown und Distanzlernen haben sich vermutlich ausgewirkt. Bei den Einschulungen in die erste Klasse ist bisher im Schuljahr 2020/21 kein deutlicher Effekt absehbar, denn die Anmeldungen erfolgten im Herbst des Vorjahres. Im November 2020 war die Situation in den Schulen zum Zeitpunkt der Einschulung schwer absehbar. Durch die dreijährige Schuleingangsphase ist es möglich, Kinder einzuschulen und ihnen ein Jahr mehr Zeit für das Erlernen der notwendigen Fähigkeiten und des entsprechenden Wissens zu geben.

Bei den **Anmeldungen für die weiterführenden Schulen** kann jedoch ein Effekt vermutet werden. Diese erfolgen erst im Frühjahr. Während in den vergangenen Jahren 43 bis 44 % der Anmeldungen in der ersten Runde an Gymnasien erfolgten, sind es zum Schuljahr 2021/22 nur 41 % und dafür mehr an den Gemeinschaftsschulen (1 bis 2 % mehr an GemS ohne Oberstufe als in den Vorjahren). Ein Grund könnte sein, dass Kinder und Eltern während des Distanzunterrichts durch die Organisation und Betreuung der schulischen Aufgaben sehr belastet waren und daher im Zweifelsfall eher eine Schule für ihr Kind wählen, die mehrere Bildungswege offen hält, auch um Leistungsdruck zu reduzieren.

Eine weitere vermutliche Auswirkung ist eine Zunahme der Klassenwiederholungen. So kann der Distanz- und Hybridunterricht dazu geführt haben, dass Kinder und Jugendliche Lücken im Stoff aufweisen und daher die Eingangsphase der Grundschule länger besuchen. Diese kann regulär in ein bis drei Jahren durchlaufen werden. Die Zahl der Erstklässler:innen ist fast identisch zum Vorjahr, die Zahl der Grundschüler:innen jedoch insgesamt gestiegen.

Beobachtbar ist der Effekt auch in den weiterführenden Schulen. Schon zum Halbjahreswechsel zeichnete sich ein höherer von den Gymnasien registrierter Anteil an Schüler:innen ab, die das Lernziel vorraussichtlich nicht erreichen würden. Zum Halbjahreswechsel 2020/21 wurden deutlich mehr **Schrägversetzungen** nach der 5. Klasse erwartet als in den Vorjahren.

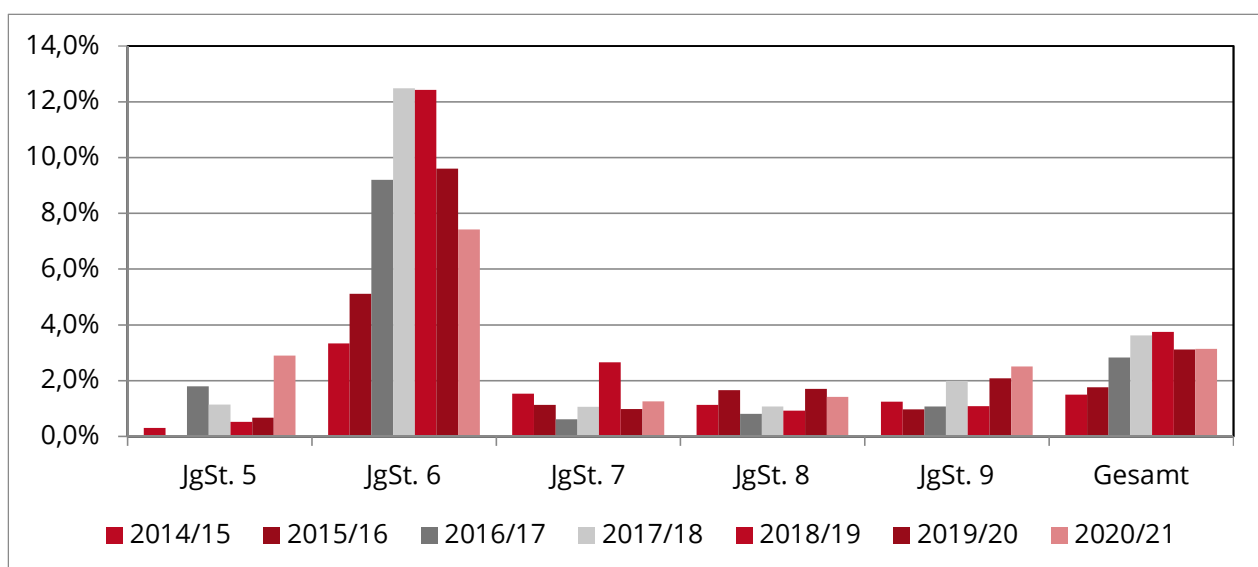


Abbildung 8.7: Anteil erwarteter Schrägversetzungen an Jahrgangsschüler:innen der Gymnasien (Quelle: Schulamt; Meldungen der Gymnasien zum 01.02. des jeweiligen Jahres)

Studien zeigten außerdem nach der ersten Distanzlernphase bzw. am Ende des Schuljahres 2020/21, dass ein Teil der Schüler:innen deutliche **Leistungsdefizite** aufwies und viele Eltern sehr besorgt über das Fortkommen ihrer Kinder waren. So wurden bereits im laufenden Schuljahr von einem Viertel der Schüler:innen selbst Stofflücken berichtet. Viele Studien belegen außerdem gesundheitliche, soziale und emotionale Auswirkungen der Pandemie: Kinder und Jugendliche trieben weniger Sport und wiesen ein schlechteres Gesundheitsverhalten auf. Vielen fehlten soziale Kontakte. Studien belegen eine Zunahme psychosomatischer Erkrankungen bzw. eine Verstärkung bestehender psychischer Erkrankungen wie Angst, Depression, Sucht (z.B. Copsy-Studie; JuCo-Studie; Tiroler Kinderstudie; Datenreport Stat. Bundesamt; SOS Längsschnittstudie Care-Leaver; Statistik Nummer gegen Kummer; Jahresrückblick JMDienste). Vor allem Schüler:innen, die bereits vor der Pandemie Unterstützung benötigten, wurden von den Einschränkungen stärker getroffen. Dies gilt beispielsweise für viele DaZ-Schüler:innen. Auch durch die Schulsozialarbeit wurde eine erhöhte Belastung der Schüler:innen beobachtet (s. Kap. 7).

Um diesen Pandemiefolgen entgegenzutreten, wurde u.a. neben Maßnahmen zum Aufholen von Defiziten auch einer Erleichterung der Klassenwiederholung beschlossen. In Schleswig-Holstein war im Schuljahr 2020/21 ein **freiwilliges Wiederholen der Klassenstufe** möglich. Im Falle der Wiederholung wird das Schuljahr 2020/21 nicht auf die Dauer des Schulbesuchs angerechnet. Dies führt offensichtlich dazu, dass Jugendliche länger in der Schule verbleiben. Die **deutlich geringeren Abgangszahlen ohne Abschluss** sprechen dafür, dass vor allem viele leistungsschwächere Schüler:innen die Möglichkeit nutzten, sich ein Jahr länger auf den Abschluss vorzubereiten. Auch an den Förderzentren wurde offensichtlich von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Schulzeit zu verlängern. So hatte beispielsweise die Paul-Burwick-Schule keine Abgänge im letzten Sommer.

Höhere Absentismuszahlen – oftmals eine Folge von Leistungsdefiziten, aber auch von Schulangst, Frustration, Mobbing Erfahrungen, chronischen Erkrankungen – gab es allerdings im Schuljahr 2020/21 nicht. Es wurde **kein größerer Anteil längeren Fernbleibens von der Schule** gemeldet. Für manche/n Schüler:in mag es einfacher gewesen sein, sich am Computer einzuloggen und zu beteiligen, als in die Schule zu gehen.

9. Schulentwicklung: Schulgebäude

Die Schulentwicklungsplanung ist die sachverständige Bereitstellung von Planungsgrundlagen zum Ziel einer sicheren, verlässlichen und wirtschaftlichen Versorgung der Bürger:innen mit Bildungsangeboten. Die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung untersucht die zukünftigen Entwicklungslinien und -möglichkeiten der Schulangebote in der Hansestadt Lübeck unter Berücksichtigung der örtlichen und regionalen schulischen wie auch der rechtlichen Rahmenbedingungen.

Die folgende Auflistung zeigt die im vergangenen Jahr durch- oder weitergeführten bzw. begonnenen Sanierungs- und Baumaßnahmen an Schulgebäuden (allgemeinbildende Schulen). Aufgeführt sind die für den dargestellten Bereich angefallenen bzw. in 2021 im Haushalt und Investitionsplan angemeldeten Kosten bzw. Berechnungen aus den entsprechenden Entwurfsunterlagen Bau / Kostenplanungen. Diese können vom letztendlichen Kostenvolumen (z.B. durch Kostensteigerung, Bauverzögerung, Unvorhergesehenes) abweichen.

Albert-Schweitzer-Schule

| | | |
|-------------|--|-----------------|
| 2017 - 2021 | Sanierung Bestand und Erweiterung durch GMHL | 16.500.000 Euro |
|-------------|--|-----------------|

Berend-Schröder-Schule

| | | |
|-----------|--|----------------|
| 2014 lfd. | Umstrukturierung/Gebäudemodernisierung, Elektrosanierung, Brandschutzsanierung | 1.178.000 Euro |
|-----------|--|----------------|

Bughagen-Schule

| | | |
|-----------|---|--------------|
| 2020 lfd. | Erstellen einer Entwurfsplanung-Bau für die Grundinstandsetzung über GMHL | 125.000 Euro |
|-----------|---|--------------|

Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium

| | | |
|-----------|-----------------------------|-----------------|
| 2016 lfd. | Sanierung des Schulgebäudes | 12.305.000 Euro |
|-----------|-----------------------------|-----------------|

Emanuel-Geibel-Schule

| | | |
|-----------|---|----------------|
| 2014 lfd. | Umstrukturierung/Gebäudemodernisierung, Elektrosanierung, Brandschutzsanierung/Umnutzung der Vorderhäuser | 3.129.000 Euro |
|-----------|---|----------------|

Ernestinenschule

| | | |
|-------------|--|--------------|
| 2017 - 2020 | Sanierung Elektroanlagen, Restarbeiten in 2021 | 300.000 Euro |
|-------------|--|--------------|

Gotthard-Kühl-Schule, Standort Lortzingstr.

| | | |
|------|---------------------|--------------|
| 2020 | Sanierung Werkraum | 197.000 Euro |
| | Sanierung Lehrküche | 153.000 Euro |

Grundschule am Koggenweg

| | | |
|----------|--|----------------|
| 2020 lfd | Erstellung einer Entwurfsplanung-Bau für den Bau einer Mensa und Ganztagsräume | 3.391.000 Euro |
| 2020 lfd | Aufstockung des Schulgebäudes | 8.200.000 Euro |

Grundschule Groß Steinrade

| | | |
|------|---|--------------|
| 2021 | Schaffung eines neuen Arbeitszimmers für die Schulleitung | in Umsetzung |
|------|---|--------------|

Grundschule Schönböcken

| | | |
|------|--|---------------------------------------|
| 2021 | Schadstoffsanierung mehrerer Klassenräume durch GMHL | 50.000 Euro + Kosten Kopierraum |
|------|--|---------------------------------------|

Grundschule Utkiek

| | | |
|-------------|--|----------------|
| 2019 lfd. | Planung Erweiterungsbau Ganztags | 500.000 Euro |
| 2021 - 2022 | Aufstellung von Ganztagscontainern (Interim) | 1.000.000 Euro |

Heinrich-Mann-Schule

| | | |
|----------|--|--------------|
| 2020 lfd | Erstellen einer Machbarkeitsstudie für die Grundinstandsetzung über GMHL | 100.000 Euro |
|----------|--|--------------|

Julius-Leber-Schule, Marquardtplatz

| | | |
|-------------|---|-----------------|
| 2018 - 2023 | Sanierung Standort Marquardtplatz über GMHL | 10.060.000 Euro |
|-------------|---|-----------------|

Julius-Leber-Schule, Brockesstr.

| | | |
|-------------|-------------------------------|----------------|
| 2022 - 2025 | Grundinstandsetzung über GMHL | 4.810.000 Euro |
|-------------|-------------------------------|----------------|

Kaland-Schule

| | | |
|-------------|---|----------------|
| 2021-2024 | Erweiterungsbau Ganztags/ Dachgeschossausbau/Gesamtsanierung | 7.000.000 Euro |
| 2019 - 2021 | Neubau einer Modulschule als Ersatzstandort | 9.000.000 Euro |

Marien-Schule

| | | |
|------------|---|-----------------------|
| 2015 -2021 | Umstrukturierung/Gebäudemodernisierung, Elektrosanierung, Brandschutzsanierung | 2.645.000 Euro |
| 2021 | Sanierung der WC-Anlagen nach Wasserschaden | Versicherungsleistung |
| 2021 | Mobile Trennwand (Aula) zur weiteren Nutzung als Klassenraum | 30.000 Euro |

Matthias-Leithoff-Schule

| | | |
|-----------|---|-----------------|
| 2019 lfd | Sanierung und Erweiterung des Schulgebäudes über GMHL | 14.000.000 Euro |
| 2022-2023 | Sanierung Werkraum im Rahmen der Sanierung | 160.000 Euro |

Mühlenweg-Schule

| | | |
|----------|--|--------------|
| 2020 lfd | Umnutzung Hausmeisterwohnung für den Offenen Ganztags und energetische Sanierung | 560.000 Euro |
|----------|--|--------------|

Paul-Gerhardt-Schule

| | | |
|-------------|--|----------------|
| 2022 - 2026 | Grundinstandsetzung und Erweiterung Ganztags über GMHL | 7.460.000 Euro |
|-------------|--|----------------|

Pestalozzi-Schule

| | | |
|-------------|--|----------------|
| 2022 – 2025 | Grundinstandsetzung (Brandschutz und Sanierung) Schulgebäude über GMHL | 4.810.000 Euro |
|-------------|--|----------------|

Rangenberg-Schule

| | | |
|-----------|---------------------------------|----------------|
| 2016 lfd. | Brandschutztechnische Sanierung | 2.100.000 Euro |
|-----------|---------------------------------|----------------|

Schule am Meer

| | | |
|-----------|---|-----------------|
| 2019-2021 | Sanierung Lehrküche inkl. Erweiterung und Leitungssanierung | 427.000 Euro |
| ab 2022 | Grundinstandsetzung Schulgebäude über GMHL | 10.800.000 Euro |

Schule am Stadtpark

| | | |
|-------------|--|-------------|
| 2017 - 2019 | Mobile Trennwand (Aula) zur kurzfristigen Raumerweiterung im Ganztagsbereich | 30.000 Euro |
| ab 2022 | Mensaanbau | GMHL |

Schule Marli

| | | |
|-----------|---|--|
| 2019 lfd. | Sanierung Machbarkeitsstudie durch GMHL abgeschlossen, Planung verschoben | |
|-----------|---|--|

Schule Roter Hahn

| | | |
|---------|--|----------------|
| ab 2022 | Grundinstandsetzung Schulgebäude über GMHL | 5.075.000 Euro |
|---------|--|----------------|

Schule Tremser Teich

| | | |
|-------------|--------------------------------|----------------|
| 2019 - 2022 | Erweiterung Ganztags | 375.000 Euro |
| 2023 - 2025 | Grundinstandsetzung durch GMHL | 1.500.000 Euro |

Schule Wilhelmshöhe

| | | |
|-----------|---|--------------|
| 2020 lfd. | Sanierung bzw. Umbau Küche | 180.000 Euro |
| 2021 | Sanierungsarbeiten in der ehemaligen Hausmeisterwohnung (Nutzung für den Ganztags) durch GMHL | 200.000 Euro |

St. Jürgen Grund- und Gemeinschaftsschule

| | | |
|-------------|--|-----------------|
| 2016 - 2021 | Verlagerung des Schulstandortes Kalkbrenner Straße an den Mönkhofer Weg, Neubau eines Ergänzungsbaus | 14.620.000 Euro |
| 2021 | Grundsanierung des Altbaus am Mönkhofer Weg, Planungen haben begonnen | |

Trave-Grund- und Gemeinschaftsschule, Außenstelle Kirchplatz

| | | |
|-----------|----------------------|----------------|
| 2019 lfd. | Sanierung durch GMHL | 7.750.000 Euro |
|-----------|----------------------|----------------|

Trave-Schulzentrum

| | | |
|---------|---|-----------------|
| ab 2023 | Machbarkeitsstudie durch GMHL mit geplanter Sanierung ab voraussichtlich 2023 | 10.000.000 Euro |
|---------|---|-----------------|

10. Schullastenausgleich

Die Beträge für den Schullastenausgleich werden seit dem Schuljahr 2012/13 individuell durch die einzelnen Gemeinden anhand der tatsächlichen Aufwendungen ermittelt. Alle Regelungen gelten wegen der Kulturhoheit der Länder ausschließlich für Kinder und Jugendliche aus Schleswig-Holstein. Ein länderübergreifender Kostenausgleich ist für Schleswig-Holstein nur mit der Hansestadt Hamburg verbindlich vereinbart, nicht aber mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern. Damit kann die Beschulung von Lübecker Schüler:innen in Mecklenburg-Vorpommern nicht stattfinden und umgekehrt nur mit Vorliegen einer Kostenübernahmeerklärung der jeweiligen Heimatgemeinde bzw. des Heimatkreises.

Tabelle 10.1: Schullastenausgleich 2021/22

| Schulart | Schulkostenbeitrag pro Schüler:in | Schulkostenbeitrag pro betreutem/r Schüler:in |
|--------------------------|-----------------------------------|---|
| Grundschule | 2.750,47 € | - |
| GGemS | 2.280,78 € | - |
| Gymnasium | 1.954,61 € | - |
| Förderzentren | | |
| Astrid-Lindgren-Schule | 3.962,05 € | 554,29 € |
| Berend-Schröder-Schule | 4.059,94 € | 473,90 € |
| Maria-Montessori-Schule | 5.789,15 € | 3.315,57 € |
| Matthias-Leithoff-Schule | 6.242,21 € | 3.175,23 € |
| Schule Wilhelmshöhe | 4.173,03 € | 2.445,77 € |

Tabelle 10.2: Anzahl Schüler:innen aus Nachbarkreisen in Lübeck 2021/22

| Schulart | Schüler:innen |
|---|---------------|
| Grundschule (inkl. Grundschulteil der GGemS) | 127 |
| Gemeinschaftsschule (ohne Grundschulteil der GGemS) | 268 |
| Gymnasium | 600 |
| Förderzentrum | 43 |

Abbildungs- und Tabellenverzeichnis

| | |
|---|----|
| Abbildung 1.1: Entwicklung der Schüler:innenzahlen an allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck | 7 |
| Abbildung 1.2: Verteilung der Schüler:innen an Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck auf die Stadtteile | 8 |
| Abbildung 1.3: Verteilung der Schüler:innen an Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck auf die Schulformen..... | 8 |
| Tabelle 1.1: Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck | 9 |
| Tabelle 1.2: Schulen in freier Trägerschaft..... | 10 |
| Tabelle 1.3: Schüler:innenzahlen pro Schule auf einen Blick | 11 |
| Tabelle 1.4: Verteilung der Schüler:innen nach Geschlecht | 12 |
| Tabelle 1.5: Schüler:innen ohne deutsche Staatsangehörigkeit..... | 13 |
| Tabelle 1.6: Deutsch als Zweitsprache-Schüler:innen (DaZ) in Basisstufen-Klassen | 13 |
| Abbildung 1.4: Schüler:innen in DaZ-Basisstufen-Klassen..... | 14 |
| Tabelle 2.1: Schulverzeichnis der Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck..... | 14 |
| Tabelle 2.2: Schulverzeichnis nach Schularten..... | 16 |
| Tabelle 2.3: Schulverzeichnis nach Stadtteilen | 18 |
| Tabelle 3.1: Schüler:innen- und Klassenzahlen an Grundschulen..... | 20 |
| Abbildung 3.1: Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen an Grundschulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck | 21 |
| Abbildung 3.2: Grafische Darstellung der Klassengrößen an Grundschulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck | 22 |
| Tabelle 3.2: Schüler:innen- und Klassenzahlen an Förderzentren der Hansestadt Lübeck.. | 24 |
| Tabelle 3.3: Schüler:innen- und Klassenzahlen an privaten Förderzentren und -zweigen .. | 25 |
| Abbildung 3.3: Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen an Förderzentren und in Förderzweigen..... | 26 |
| Abbildung 3.4: Verteilung der Schüler:innen auf die Förderzentren/-zweige aller Träger.... | 27 |
| Tabelle 3.4: Schulabgänger:innen der Förderzentren..... | 28 |
| Tabelle 3.5: Schüler:innen- und Klassenzahlen an Gemeinschaftsschulen..... | 30 |
| Abbildung 3.5: Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen an Gemeinschaftsschulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck | 31 |
| Abbildung 3.6: Grafische Darstellung der Klassengrößen an Gemeinschaftsschulen in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck | 31 |
| Abbildung 3.7: Grafische Darstellung der Schüler:innenzahlen an Gymnasien in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck | 36 |
| Abbildung 3.8: Grafische Darstellung der Klassengrößen der Jahrgänge 5 bis 9 an Gymnasien in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck | 37 |
| Tabelle 3.6: Schulabgänger:innen der Gymnasien | 37 |
| Tabelle 4.1: Übersicht der Ganztags- und Betreuungsangebote | 41 |
| Tabelle 5.1 Schüler:innen mit Sonderpädagogischem Förderbedarf und Ort der Beschulung | 56 |

| | |
|---|----|
| Abbildung 5.1: Verteilung der Schüler:innen auf die Förderschwerpunkte..... | 56 |
| Abbildung 5.2: Anteile der Förderschwerpunkte in den Grundschulen in Trägerschaft der Hansestadt..... | 58 |
| Abbildung 5.3: Anteile der Förderschwerpunkte in den weiterführenden Schulen in Trägerschaft der Hansestadt | 59 |
| Abbildung 6.1: Schulabschlüsse an Gemeinschaftsschulen, Gymnasien und Förderzentren in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck..... | 60 |
| Tabelle 6.1: Abgänger:innen ohne Abschluss an Gemeinschaftsschulen..... | 61 |
| Abbildung 6.2: Schulabschlüsse an Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe in Trägerschaft der Hansestadt Lübeck | 62 |
| Abbildung 7.1: Verteilung der durch die KEH begleiteten Schüler:innen nach Geschlecht .. | 65 |
| Abbildung 7.2: Verteilung der durch die KEH begleiteten Schüler:innen auf Kita sowie Grund- und weiterführende Schule..... | 65 |
| Abbildung 8.1: Entwicklung der Schüler:innenzahlen je Schulform an den Schulen der Hansestadt Lübeck..... | 66 |
| Tabelle 8.1: Entwicklung der Schüler:innenzahlen in den Grundschulen in Trägerschaft der Hansestadt..... | 67 |
| Abbildung 8.2: Prognose Schüler:innen in Grundschulen der Hansestadt | 68 |
| Abbildung 8.3: Prognose zusätzlicher Klassen in Grundschulen der Hansestadt im Vergleich zu 2021 | 69 |
| Abbildung 8.4: Stadtweite Einschulungen..... | 69 |
| Tabelle 8.2: Entwicklung der Zahlen der Schüler:innen an Förderzentren | 71 |
| Abbildung 8.5: Verteilung der Schüler:innen auf die Förderzentren der Hansestadt Lübeck | 72 |
| Tabelle 8.3: Entwicklung der Zahlen der Schüler:innen an Gymnasien | 73 |
| Tabelle 8.4: Entwicklung der Zahlen der Schüler:innen an Gemeinschaftsschulen | 74 |
| Abbildung 8.6: Grafische Darstellung der Überganganteile | 75 |
| Tabelle 8.5: Entwicklung der Übergänge an den verschiedenen Schulformen (Trägerschaft Hansestadt Lübeck) | 76 |
| Abbildung 8.7: Anteil erwarteter Schrägversetzungen an Jahrgangsschüler:innen der Gymnasien | 77 |
| Tabelle 10.1: Schullastenausgleich 2021/22..... | 82 |
| Tabelle 10.2: Anzahl Schüler:innen aus Nachbarkreisen in Lübeck 2021/22 | 82 |